





„der budoka“ 6/2009

*Titelbild:* Die Meisterschaftsreihe der Altersklasse U 14 stand im Monat Mai im Wettkampfkalender der Judokas. Das Foto zeigt eine Aktion bei den Kreismeisterschaften im Kreis Krefeld.

Foto: Peter Reitz

**INHALT**

**Dachverband**

DV-Infos ..... 3  
 Bestellschein ..... 58  
 FIBO-Messe in Essen ..... 62  
 Anschriften der Mitgliedsverbände ..... 63

**Judo**

Europameisterschaften der Frauen und Männer in Tiflis/Georgien ..... 4  
 Internationale Turniere ..... 5  
 Internationale Deutsche Einzelmeisterschaften der U 17 in Berlin ..... 6  
 11. Internationales Turnier U 15 männlich in Duisburg ..... 8  
 7. Internationaler Garvida-Cup U 15 weiblich in Bottrop ..... 9  
 Westdeutsche Jahrgangsmeysterschaften U 15 und U 18 in Bochum ..... 10



Trainingslager in Katsuura/Japan ..... 12  
 Aus Vereinen und Kreisen .... 13  
 Bundesliga ..... 14  
 Regionalliga ..... 14  
 Wettkampfergebnisse ..... 15  
 Aus den Kreisen ..... 18  
 11. Internationale Deutsche Meisterschaften G-Judo in Leipzig ..... 19  
 Qualifizierung ..... 20  
 Lehrgänge ..... 23  
 Geschäftsstelle ..... 25  
 Nordrhein-Westfälisches Dan-Kollegium:



Kata-Europameisterschaften in Bukarest/Rumänien ..... 26  
 Dan-Prüfung in Baesweiler... 26  
 Protokoll der Delegiertenversammlung 2009 ..... 27  
 Aus den Kreisen ..... 30  
 Technik des Monats: Angriff mit Juji-gatame gegen die Bankposition ..... 32  
 Krafttraining, Teil 5 ..... 33  
 Terminplan ..... 34  
 Ausschreibungen ..... 35

**Aikido**

12. Euregiolehrgang in Roermond ..... 37  
 Großmeister aus Japan in Rheinberg ..... 38

**Goshin-Jitsu**

Ausschreibungen ..... 39



**Hapkido**

Jugendkampflehrgänge ..... 40  
 Lizenzausbildung ..... 41  
 Buchtipp ..... 41

**Jiu-Jitsu**

JJU NW Kyu- und Dan-Prüfungen ..... 42  
 Lehrgang „Bodenabwehren gegen Messer, Fußtritte und Würgen“ ..... 43  
 Ausschreibungen ..... 43

DJJB LV NW Vorbereitungen für die 18. UNJJ-Meisterschaften in Blackpool ..... 44



19. Internationaler Lehrgang in Otterbach ..... 46

DFJJ LV NW Lehrgang „Kämpfen durch Ausweichen“ ..... 48



**Ju-Jutsu**

Schnupperkurs für Frauen und Mädchen ..... 49  
 Landeslehrgang Technik in Kreuzau ..... 50  
 Lehrgang in Lage ..... 51  
 Lehrgang in Nettetal ..... 52  
 Ausschreibungen ..... 52



**Karate**

Elbe-Cup in Magdeburg ..... 53  
 Termine ..... 54  
 Niederschrift Jahreshauptversammlung und Jugendtag ..... 55

**Taekwon-Do**

NWTU Paris Open ..... 57  
 Trainermodullehrgänge ..... 58

NWTU 4. Offene Westfalenmeisterschaften im TKD ..... 59  
 Terminkalender ..... 61  
 Mitgliederversammlung ..... 62  
 Kampfrichterlehrgang ..... 62

**IMPRESSUM**

„der budoka“  
 Fachorgan des Dachverbandes für Budotechniken Nordrhein-Westfalen e.V.

37. Jahrgang 2009

**Herausgeber:**

Dachverband für Budotechniken Nordrhein-Westfalen e.V.  
 Postfach 10 15 06  
 47015 Duisburg  
 Friedrich-Alfred-Str. 25  
 47055 Duisburg  
 Telefon: 02 03 / 73 81 - 6 22  
 E-Mail: info@budo-nrw.de  
 http://www.budo-nrw.de

**Verlag, Redaktion und Anzeigenverwaltung:**

Dachverband für Budotechniken Nordrhein-Westfalen e.V.  
 Geschäftsstelle  
 Postfach 10 15 06  
 47015 Duisburg  
 Telefon: 02 03 / 73 81 - 6 26  
 Telefax: 02 03 / 73 81 - 6 24  
 E-Mail: budoka@budo-nrw.de  
**Redaktion:** Erik Gruhn  
**Redaktionsschluss:** der 1. des Vormonats

**Druck:**

Edel-Druck GmbH  
 Mülheimer Str. 97  
 47058 Duisburg

**Anzeigenpreise:**

Preisliste Nr. 4 vom 1.1.2002

**Erscheinungsweise:**

monatlich, 10 x im Jahr  
 Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.  
 Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Datenträger wird keine Haftung übernommen.

**Lieferbedingungen:**

Jahresabonnement 28,00 €  
 Bei Bankeinzug ermäßigt sich der Preis für das Jahresabonnement auf 24,00 €. Bezugsgebühren werden jeweils für das Kalenderjahr erhoben.  
 Bei Bestellungen mehrerer Exemplare Konditionen auf Anfrage.  
 Die Kündigung des Abos ist mit einer Frist von sechs Wochen zum Ende des Kalenderjahres möglich.  
 ISSN 0948-4124



**Zahlungen an den ehrenamtlichen Vorstand**

Nach den Feststellungen der Finanzverwaltung haben gemeinnützige Vereine die Einführung des neuen Steuerfreibetrags für Einnahmen aus nebenberuflichen Tätigkeiten im Dienst oder Auftrag einer steuerbegünstigten Körperschaft oder einer Körperschaft des öffentlichen Rechts zur Förderung steuerbegünstigter Zwecke in Höhe von 500 € im Jahr durch das Gesetz zur weiteren Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements vom 10. Oktober 2007 (vgl. § 3 Nr. 26a des Einkommensteuergesetzes - EStG) zum Anlass genommen, pauschale Aufwandsentschädigungen oder sonstige Vergütungen an Mitglieder des Vorstands zu zahlen. Nach den für Vereine geltenden zivilrechtlichen Vorschriften (§ 27 Abs. 3 i. V. m. § 662 BGB) übt der Vorstand sein Amt jedoch grundsätzlich ehrenamtlich aus. Diese Bestimmung ist durch die Satzung des Vereins abänderbar. Die Organe des Vereins handeln aber dann pflichtwidrig, wenn sie ohne ausdrückliche Erlaubnis in der Satzung pauschale Aufwandsentschädigungen oder sonstige Vergütungen an Mitglieder des Vorstands zahlen.

**Aus der Redaktion**

Die „budoka“-Redaktion erreichen Sie folgendermaßen:

Postanschrift:  
Redaktion „der budoka“  
Postfach 10 15 06  
47015 Duisburg  
Telefon: 02 03 / 73 81 - 6 26  
Telefax: 02 03 / 73 81 - 6 24  
E-Mail: budoka@budo-nrw.de  
Internet: www.budo-nrw.de

**Hinweis!**

Alle Beiträge müssen grundsätzlich über den jeweils zuständigen Ansprechpartner des Fachverbandes an die Redaktion geschickt werden.

Im Einvernehmen mit den obersten Finanzbehörden der Länder gilt dazu Folgendes: Ein Verein, dessen Satzung nicht ausdrücklich die Bezahlung des Vorstands erlaubt und der dennoch pauschale Aufwandsentschädigungen oder sonstige Vergütungen an Mitglieder des Vorstands zahlt, verstößt gegen das Gebot der Selbstlosigkeit und kann nicht als gemeinnützig behandelt werden. Zur Bezahlung des Vorstands gehören auch Vergütungen, die - z. B. wegen einer Aufrechnung oder der Vereinbarung einer Rückspende - nicht durch Barzahlung oder Überweisung tatsächlich ausgezahlt werden. Von der Aberkennung der Gemeinnützigkeit des Vereins ist aus Billigkeitsgründen jedoch abzusehen, wenn die Zahlungen nach dem 10. Oktober 2007 geleistet wurden, nicht angemessen hoch waren und die Mitgliederversammlung bis zum 31.12.2009 eine Satzungsänderung beschließt, die eine Bezahlung der Vorstandsmitglieder zulässt.

**Universität Duisburg-Essen erlässt Leistungssportlern Studiengebühren**

Die Universität Duisburg-Essen wird „Partnerhochschule des Spitzensports“. Sie unterstützt Studenten dabei, Studium und Leistungssport zu vereinbaren. So sollen beispielsweise persönliche Mentoren die Athleten beraten und in Konfliktsfällen helfen. Außerdem werden Leistungssportler von den Studienbeiträgen befreit und können Urlaubssemester für wichtige Meisterschaften nehmen.

Eine entsprechende Vereinbarung hat die Universität mit dem Allgemeinen Deutschen Hochschulsportverband, dem Olympiastützpunkt Rhein-Ruhr sowie dem Studentenwerk Essen-Duisburg unterzeichnet.

Die Universitäten in Bochum und Dortmund sind bereits „Partnerhochschulen des Spitzensports“.

**Kampfsporttag im Movie Park Germany**

am 21. Juni 2009

**Moderation:** Peter Scholz

*Programm*

- 11.00 Uhr** Eröffnung des Kampfsporttages durch Volker Marczona (Vizepräsident des Dachverbandes für Budotechniken NRW)
- 11.05 Uhr** Faszination Aikido (NW Aikido-Verband)
- 11.20 Uhr** Judo (Post SV Düsseldorf)
- 11.35 Uhr** Hapkido - koreanische Selbstverteidigungskunst (NW Hapkido-Verband)
- 11.50 Uhr** Judo (JT Holten)
- 12.05 Uhr** Chinesische Kampfkunst - Wushu und Kung-Fu (Wushu-Verband NW)
- 12.25 Uhr** Koreanische Kampfkunst Taekwon-Do (NW Taekwon-Do Verband)
- 12.45 Uhr** Jiu-Jitsu (Jiu-Jitsu Union, KSC Datteln)
- 13.05 Uhr** Pause
- 14.00 Uhr** Faszination Aikido (NW Aikido-Verband)
- 14.15 Uhr** Judo (TSV Bayer 04 Leverkusen)
- 14.35 Uhr** Taekwondo (NW Taekwondo-Union)
- 14.55 Uhr** Judo (DJK Stadtlohn)
- 15.10 Uhr** Chinesische Kampfkunst - Wushu und Kung-Fu (Wushu-Verband NW)
- 15.30 Uhr** Taekwon-Do (ITF - LV NRW)
- 15.50 Uhr** Judo (SG Dülken)
- 16.05 Uhr** Hapkido - koreanische Selbstverteidigungskunst (NW Hapkido-Verband)
- 16.20 Uhr** Ende der Veranstaltung

*Programmänderungen vorbehalten!*



**Spannung, Action und Geschwindigkeit beim 4. Kampfsporttag im Movie Park Germany**

Am 21. Juni 2009 führt der Dachverband für Budo-Techniken zum vierten Mal nach 2005 einen Kampfsporttag im Movie Park Germany in Bottrop-Kirchhellen durch. Auch in diesem Jahr präsentieren sich verschiedenste Mitgliedsverbände auf der Aktionsbühne im „Studio 7“.

Alle Neugierigen, Fans, Freunde und maximal vier Begleitpersonen erhalten am 21. Juni 2009 gegen Vorlage des Coupons von der Heftrückseite oder des Kampfsportpasses an den Tageskassen vom Movie Park Germany einen Sondereintrittspreis von **nur 19,00 € p.P.** statt regulär 31,00 € p.P.

Der Sondereintrittspreis ist nicht gültig im Vorverkauf und in Verbindung mit anderen Angeboten.

Während der gesamten Saison 2009 erhalten die Inhaber eines Kampfsportpasses und maximal vier Begleiter einen Preisvorteil von 15 % auf den regulären Eintrittspreis.

**Neue Vereine in den Fachverbänden**

**Nordrhein-Westfälischer Judo-Verband e.V.**

Neuaufnahmen:

4004004 (Kreis Wuppertal)  
Haaner Turnverein 1863  
Wilfried Selle  
Turnstr. 25  
42781 Haan

5000022 (Kreis Köln)  
Judo-Club Berzdorf 2008  
Stephan Höhner  
Emsstr. 20  
50389 Wesseling

**Bitte beachten Sie die nächsten Erscheinungstermine des „budoka“!**

**Ausgabe 7-8/2009 - Juli/August 2009 (Doppelnummer)**  
Redaktionsschluss: 1.6.2009 - erscheint Anfang Juli

**Ausgabe 9/2009 - September 2009**  
Redaktionsschluss: 1.8.2009 - erscheint Anfang September



Nordrhein-Westfälischer  
Judo-Verband e.V.

www.nwJV.de

## Judo-Europameisterschaften der Frauen und Männer in Tiflis/Georgien

# Andreas Tölzer auf Platz fünf

In der georgischen Hauptstadt Tiflis fanden Ende April die Judo-Europameisterschaften der Frauen und Männer statt. Gekämpft wurde mit verkürzter Trostrunde, lediglich die Kämpfer, die im Viertelfinale unterlegen waren, hatten noch die Chance auf eine Bronzemedaille.

Einzigster Starter aus Nordrhein-Westfalen war Andreas Tölzer vom 1. JC Mönchengladbach, der drei Jahre zuvor bei den kontinentalen Titelkämpfen in Tampere (Finnland) den Titel im Schwergewicht erkämpft hatte. Der 29-Jährige begann mit einem schnellen Sieg nach nur 23 Sekunden gegen Vladimir Starcencov aus Moldawien. Im Viertelfinale traf Andreas auf den 100-kg-Olympiasieger von 2004 Ihar Makarau aus Weißrussland. Nach vier Minuten Kampfzeit musste sich der Mönchengladbacher vorzeitig geschlagen geben.

In der Trostrunde besiegte er vorzeitig Adam Okroashvili aus Georgien. Der Kampf um die Bronzemedaille gegen Alexander Mikhaylin aus Russland ging verloren und Andreas musste sich mit einem fünften Platz zufrieden geben.

### Ergebnisse Frauen

#### bis 48 kg:

1. Frederique Jossinet, Frankreich
2. Eva Csernoviczki, Ungarn
3. Michaela Baschin, Deutschland
3. Alina Dumitru, Rumänien

#### bis 52 kg:

1. Natalia Kuzytina, Russland
2. Ana Carrascosa, Spanien
3. Kitty Bravik, Niederlande
3. Ilse Heylen, Belgien

#### bis 57 kg:

1. Telma Monteiro, Portugal
2. Sarah Clark, Großbritannien
3. Hedvig Karakas, Ungarn
3. Morgane Ribout, Frankreich
7. Viola Wächter, Deutschland

#### bis 63 kg:

1. Urska Zolnir, Slowenien
2. Vera Koval, Russland
3. Marijana Miskovic, Kroatien
3. Alice Schlesinger, Israel
7. Claudia Ahrens, Deutschland

#### bis 70 kg:

1. Lucie Decosse, Frankreich
2. Kerstin Thiele, Deutschland
3. Edith Bosch, Niederlande
3. Catherine Jacques, Belgien

#### bis 78 kg:

1. Esther San Miguel, Spanien
2. Maryna Pryshchepa, Ukraine
3. Sviatlana Tsimashenka, Weißrussl.
3. Heide Wollert, Deutschland

#### über 78 kg:

1. Elena Ivashchenko, Russland
2. Ursula Sadkowska, Polen
3. Gulsah Kocaturk, Türkei
3. Franziska Konitz, Deutschland

### Ergebnisse Männer

#### bis 60 kg:

1. Arsen Galstyan, Russland
2. Georgiy Zantaraya, Ukraine
3. Nestor Khergiani, Georgien
3. Ludwig Paischer, Österreich

#### bis 66 kg:

1. Miklos Ungvari, Ungarn
2. Tomasz Kowalski, Polen
3. Alim Gadanov, Russland
3. Deniss Kozlovs, Lettland
7. Adrian Kulisch, Deutschland

#### bis 73 kg:

1. Volodymyr Soroka, Ukraine
2. Dex Elmont, Niederlande
3. Gilles Bonhomme, Frankreich
3. Marcel Trudov, Moldawien
7. Mario Schendel, Deutschland

#### bis 81 kg:

1. Ivan Nifontov, Russland
2. Antonio Ciano, Italien
3. Aljaz Sedej, Slowenien
3. Levan Tsiklauri, Georgien
5. Ole Bischof, Deutschland

#### bis 90 kg:

1. Andrei Kazusionak, Weißrussland
2. Varlam Liparteliani, Georgien
3. Karolis Bauza, Litauen
3. Elkhan Mammadov, Aserbaidsch.
5. Michael Pinske, Deutschland

#### bis 100 kg:

1. Tagir Khaibulaev, Russland
2. Henk Grol, Niederlande
3. Jevgenijs Borodavko, Lettland
3. Daniel Brata, Rumänien
7. Dimitri Peters, Deutschland

#### über 100 kg:

1. Martin Padar, Estland
2. Grim Vuijsters, Niederlande
3. Ihar Makarau, Weißrussland
3. Alexander Mikhaylin, Russland

**5. Andreas Tölzer,**  
1. JC Mönchengladbach



Andreas Tölzer

### Medaillenspiegel

	G	S	B
Russland	5	1	2
Frankreich	2	0	2
Ukraine	1	2	0
Ungarn	1	1	1
Spanien	1	1	0
Weißrussland	1	0	2
Slowenien	1	0	1
Portugal	1	0	0
Estland	1	0	0
Niederlande	0	3	2
Polen	0	2	0
Deutschland	0	1	3
Georgien	0	1	2
Italien	0	1	0
Großbritannien	0	1	0
Belgien	0	0	2
Lettland	0	0	2
Rumänien	0	0	2
Israel	0	0	1
Türkei	0	0	1
Österreich	0	0	1
Aserbaidschan	0	0	1
Kroatien	0	0	1
Litauen	0	0	1
Moldawien	0	0	1

JUDO

# Internationale Turniere

## Lea Reimann und Christin Eberhardt gewinnen in Tver/Russland

Lea Reimann vom PSV Duisburg (bis 63 kg) und Christin Eberhardt von der SU Witten-Annen (über 70 kg) erkämpften erste Plätze beim Internationalen Turnier der U17 in Tver/Russland. Szaundra Diedrich vom TV Brilon unterlag im Finale der Klasse bis 63 kg gegen Lea Reimann und belegte Platz zwei. Auf einen fünften Platz kam Nadja Bazynski vom TSV Bayer 04 Leverkusen in der Klasse bis 57 kg.



Lea Reimann



Christin Eberhardt



Sonja Wirth

## Erster Platz für Sonja Wirth in Venray/Niederlande

Sonja Wirth vom JC Swisttal erkämpfte beim Internationalen Turnier der U 20 in Venray/Niederlande den ersten Platz in der Klasse bis 48 kg. Silber gab es für Miriam Dunkel von der SU Witten-Annen in der Klasse bis 70 kg und Ramzan Isaev vom JC 66 Bottrop in der Klasse bis 81 kg. Auf dritte Plätze kamen Mira Ulrich vom 1. JC Mönchengladbach (bis 44 kg), Julia Rothhoff von den Judofreunden Siegen-Lindenberg (bis 48 kg), Hannah Karrasch vom JC 66 Bottrop (bis 52 kg), Sina Felske vom JC 66 Bottrop (bis 57 kg), Katharina Gutmann vom JC 66 Bottrop (bis 63 kg), Julia Tillmans vom 1. JC Mönchengladbach (bis 78 kg), Sascha Herkenrath vom 1. JC Mönchengladbach (bis 73 kg) und Oliver Zabel vom 1. JC Mönchengladbach (bis 90 kg).

## Turniersieg für Alexandra Zwirner in Teplice/Tschechien

Alexandra Zwirner von der SU Witten-Annen gewann beim Internationalen Turnier der U 17 in Teplice/Tschechien in der Kategorie bis 52 kg. Yvonne Schildgen vom TSV Bayer 04 Leverkusen belegte in der Klasse über 70 kg Rang zwei. Dritte wurde Christin Eberhardt

in der Klasse über 70 kg. Maik Ziech von BS Yamato Hürth kam in der Klasse bis 70 kg auf einen fünften Platz.

## Julia Loselien holt Bronze bei den British Open

Julia Loselein vom JC 66 Bottrop erkämpfte bei den British Open in London einen dritten Platz in der Klasse bis 57 kg. Nach drei Siegen unterlag sie lediglich im Halbfinale der späteren Siegerin Conchi Bellorin aus Spanien. Im Kampf um die Bronzemedaille setzte sie sich gegen ihre nationale Konkurrentin Anne Kätzler aus Brandenburg durch.

## Ulrike Scherbarth gewinnt Silber in Lyon/Frankreich

Über den Gewinn der Silbermedaille in der Klasse bis 70 kg konnte sich Ulrike Scherbarth vom 1. JC Mönchengladbach beim Internationalen Turnier der U 20 in Lyon/Frankreich freuen. Die 18-Jährige gewann drei Kämpfe und verlor das Finale gegen die Japanerin Haruka Tachimoto.

Sina Felske vom JC 66 Bottrop (bis 57 kg) und Marc Odenthal vom 1. JC Mönchengladbach (bis 90 kg) gewannen Bronzemedailen. Karl-Richard Frey vom TSV Bayer 04 Leverkusen belegte in der Kategorie bis 90 kg Rang sieben.

## Andreas Tölzer und Benjamin Behrla erfolgreich in Tunis

Beim mit 100.000 US-Dollar dotierten Grand-Prix-Turnier in Tunis/Tunesien zeigten sich die NRW-Starter Andreas Tölzer (über 100 kg) und Benjamin Behrla (bis 100 kg) in guter Verfassung.

Andreas besiegte Matjaz Ceraj aus Slowenien, Faical Jaballah aus Tunesien und im Halbfinale Barna Bor aus Ungarn. Im Finale musste er sich gegen Anis Chedly aus Tunesien geschlagen geben.

Benjamin gewann gegen David Loriašvili aus Georgien und Thierry Fabre aus Frankreich. Im Halbfinale unterlag er nach der vollen Kampfzeit gegen Elco van der Geest aus den Niederlanden. Da bei den Grand-Prix-Turnieren ohne Trostrunde gekämpft wird, hatte er damit eine Bronzemedaille gewonnen.

## Sascha Herkenrath gewinnt Bronze in Kiew/Ukraine

Beim Internationalen Turnier der U 20 in Kiew/Ukraine gewann Sascha Herkenrath vom 1. JC Mönchengladbach eine Bronzemedaille in der Klasse bis 73 kg. In der mit 40 Startern besetzten Gewichtsklasse konnte er fünf Kämpfe gegen Athleten aus der Ukraine, Aserbaidschan und Weißrussland für sich entscheiden.



Das NWJV-Team in Teplice/Tschechien

## Ergebnisse Frauen U 17

### bis 40 kg:

1. Tatyana Belozerova, Russland
2. Elza Dauti, Belgien
3. Denise Schmitz, Bayer Leverkusen
3. Sarah Vogel, JSV Gotha
5. Selina Dietzer, TV Mosbach
5. Brianne Juliana, Niederlande

### bis 44 kg:

1. Evgeniya Demintseva, Russland
2. Evelien Cappaert, Belgien
3. Katharina Pfeiffer, VfL Sindelfingen
3. Venera Nizamova, Russland
5. Larissa Wörner, JT Steinheim
5. Isabell Pfeiffer, VfL Sindelfingen

### bis 48 kg:

1. Nicole Kaiser, Österreich
2. Anna Dmitrieva, Russland
3. Christine Huck, Österreich
3. Darya Mezheritskaya, Russland
5. Anastasiya Konkina, Russland
5. Anastasiya Shilova, Russland

### bis 52 kg:

1. Emily Dotzler, TB Weiden
2. Daria Naydenko, Russland
3. Denise Nortan, Niederlande
3. Maria Centracchio, Italien
5. Nicola Weiglein, 1. FC Iphofen
5. Katinka Szabo, Ungarn

### bis 57 kg:

1. Elena Zyukina, Russland
2. Vivian Herrmann, Victoria Lauenau
3. Fanny Malmborg, Schweden
3. Iris Iwema, Niederlande
5. Veronika Romanko, Russland
5. Nadja Bazynski, Bayer Leverkusen

### bis 63 kg:

1. Lea Alina Reimann, PSV Duisburg
2. Lise Luyckfasseel, Belgien
3. Michelle Schellekens, Niederlande
3. Margriet Bergstra, Niederlande
5. Szaundra Diedrich, TV Brilon
5. Barbara Kiss, Ungarn

### bis 70 kg:

1. Babett van Aggelen, Niederlande
2. Rahel Krause, TuS Volmetal
3. Natalia Kubin, FTV 1860 Frankfurt
3. Maike Ziech, BS Yamato Hürth
5. Michelle Steenvoorden, Niederlande
5. Ekaterina Inozemtseva, Russland

### bis 78 kg:

1. Madeleine Malonga, Frankreich
2. Lisa Beld, Niederlande
3. Carolin Rößner, DJK JT Stadtlohn
3. Jennifer Werner, Kim Chi Wiesb.
5. Amber van der Hoff, Niederlande
5. Larissa Mallig, TG Rimbach

### über 78 kg:

1. Christin Eberhardt, SUA Witten
2. Carolin Weiß, BC Dento Berlin
3. Sabra Sassi, Belgien
3. Esmee van Sloten, Niederlande
5. Nadja Frick, BC Karlsruhe
5. Yvonne Schildgen, Bayer Leverk.

## Männer U 17

### bis 43 kg:

1. Max Baczak, Hertha Walheim
2. Nico Spindler, Österreich
3. Lukas Vennekold, TSV Großhadern
3. Paul Schwisow, PSV Neustrelitz
5. Ferdinand Merker, JC Leipzig
5. Raphael Blum, Schweiz
7. Marvin Schneider, JC Hennef

### bis 46 kg:

1. Adrian Kress, Schweiz
2. Max Westerkamp, Hertha Walheim
3. Jamie Werink, Niederlande
3. Nicolas Plomb, Belgien
5. Julian Izsak, Judokan Bretten
5. Laszlo Toth, Ungarn

### bis 50 kg:

1. Kamran Baghirov, Aserbajdschan
2. Parviz Shukurov, Aserbajdschan
3. Sakhatvat Gadzhiev, Russland
3. Geoffrey Maes, Belgien
5. Xazar Bahramzade, Aserbajdschan
5. Steffen Hoffmann, JT Steinheim

### bis 55 kg:

1. Roman Buzuk, Russland
2. Yuriy Grigoryan, Russland
3. Artem Mushinskiy, Russland
3. Eldar Gazimagomedov, Russland
5. Nicki Graczyk, Kodokan Olsberg
5. Felician Ori, Ungarn

### bis 60 kg:

1. Ayvengo Shabiev, Russland
2. Magomed Akhmarov, Russland
3. Davit Ghazaryan, Armenien
3. Beka Tugushi, Georgien
5. Gevorg Torosyan, Armenien
5. Mahir Jafarli, Aserbajdschan

### bis 66 kg:

1. Arbi Khamkoev, Russland
2. Roman Moustopoulos, Griechenland
3. Jalil Jalilov, Aserbajdschan
3. Vladimir Danshin, Russland
5. Irakli Lomidze, Georgien
5. Alexandre Bordat, Frankreich

### bis 73 kg:

1. Khasan Khalmurzaev, Russland
2. Alan Khubetsov, Russland
3. Imranbek Gabasov, Russland
3. Alexios Ntanatsidis, Griechenland
5. Dominic Ressel, TSV Kronshagen
5. Ruslan Farrukhzade, Aserbajdschan

### bis 81 kg:

1. Khusein Khalmurzaev, Russland
2. Alikhan Dzarmotov, Russland
3. Levani Ruadze, Georgien
3. Oleg Ishimov, Russland
5. Arman Soghomonyan, Armenien
5. Diego Frustaci, Italien

### bis 90 kg:

1. Magomedrasul Gashimov, Russland
2. Sjoerd van Mierlo, Niederlande
3. Marius Piepke, SC Garbsen
3. Michel Verhagen, Niederlande
5. Vjaaeslavs Romanjonoks, Lettland
5. Jakub Zakrzewski, Polen

### über 90 kg:

1. Anton Krivobokov, Russland
2. Kaplan Nashev, Russland
3. Giorgi Zakariadze, Georgien
3. Sulim Dovtukaev, Russland
5. Alexis Dion, Frankreich
5. Aleksander Nitek, Polen

## Internationale Deutsche Einzelmeisterschaften der Frauen U 17 und Männer U 17 in Berlin

# Baczak, Reimann und Eberhardt gewinnen Gold

## - Nordrhein-Westfalen mit Abstand erfolgreichster Landesverband -

Bei den diesjährigen Internationalen Deutschen Meisterschaften der U 17 starteten 828 Teilnehmer aus 24 Nationen. Das Niveau war sehr hoch, alle Nationen schickten ihre stärksten Athletinnen und Athleten, um die Fahrkarten zu den Jahreshöhepunkten (EM/EYOF/WM) auszukämpfen.

Besonders stark waren die Russen, die in fast jeder Gewichtsklasse gleich mehrere Medaillen gewonnen haben, dicht gefolgt von den Aserbajdschanern und Georgiern. Sie sind vom Judo her nicht so vielseitig, aber unseren Athleten körperlich weit voraus. Sie ziehen ihre Linie konsequent durch. Jeder Fehler wird bestraft! So erging es auch den Kämpfern aus Nordrhein-Westfalen. Viele Begegnungen wurden verloren, weil unsere Sportler einen Moment nicht konsequent genug dran geblieben sind.

Mit dem Sieg von Max Baczak vom TSV Hertha Walheim (bis 43 kg) und der Silbermedaille seines Vereinskameraden Max Westerkamp (bis 46 kg) war der NWJV bei den Männern U 17 der erfolgreichste Landesverband und stellte die einzigen deutschen Finalteilnehmer bei den Jungs. Hinzu kommt noch der fünfte Platz von Nicki Graczyk von Kodokan Olsberg (bis 55 kg), der sich nach einer stetigen Leistungssteigerung sehr stark präsentierte und nur knapp das Treppchen verpasste. In der teilnehmerstärksten Gewichtsklasse bis 60 kg gingen 86 Judokas an den Start. Der Sieger in dieser Klasse musste sechs Kämpfe bis zum Titelgewinn erfolgreich absolvieren.

Bei den Frauen U 17 holte der NWJV mit sechs Medaillen fast die Hälfte aller deutschen Medaillen. Gleich drei Athletinnen erreichten die Finalkämpfe. Wie schon beim Turnier in Tver (Russland) zwei Wochen zuvor gewannen Lea Reimann vom PSV Duisburg (bis 63 kg) und Christin Eberhardt von der SU Witten-Annen (über 78 kg) eindrucksvoll die Konkurrenz in ihren Gewichtsklassen. Mit Silber musste sich Rahel Krause vom TuS Volmetal in der Klasse bis 70 kg zufriedengeben.

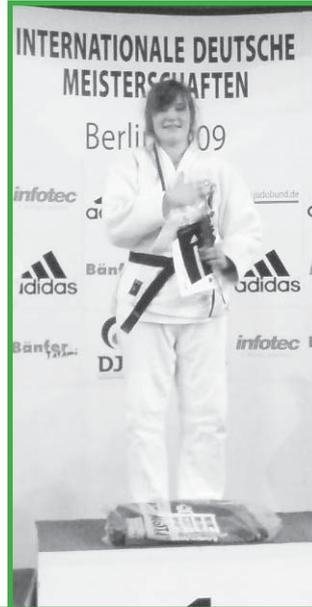
Drei Bronzemedailen ergänzten das hervorragende Ergebnis. Dritte Plätze belegten Denise Schmitz vom TSV Bayer 04 Leverkusen (bis 40 kg), Maike Ziech von BS Yamato Hürth (bis 70 kg) und Carolin Rößner vom Judoteam DJK Stadtlohn (bis 78 kg). Nadja Bazynski vom TSV Bayer 04 Leverkusen (bis 57 kg), Szaundra Diedrich vom TV Brilon (bis 63 kg) und Yvonne Schildgen vom TSV Bayer 04 Leverkusen (über 78 kg) kamen auf fünfte Plätze.

Sebastian Heupp / Erik Gruhn

Gruppenfoto beim Trainingscamp in Berlin (rechts)



Lea Reimann darf nach ihren drei ersten Plätzen - bei den Deutschen Meisterschaften, dem Turnier in Tver und den Internationalen Deutschen Meisterschaften - zu den Weltmeisterschaften nach Budapest fahren



Christin Eberhardt (Mitte oben) wurde für das Europäische Olympische Jugendfestival (EYOF) in Tampere/Finnland nominiert;

Maik Ziech (Bild links rechts außen) erhielt das Ticket zu den Europameisterschaften nach Koper/Slowenien; links die Zweifplatzierte der IDEM Rahel Krause;

oben: Max Westerkamp (links), Max Baczak (rechts) und Nicki Graczyk, der ebenfalls für die Europameisterschaften nominiert wurde



Fotos: Sebastian Heupp und Michael Ziech



11. Internationales Turnier der männlichen Jugend U 15 in Duisburg - Sichtungsturnier des DJB

# Moritz Plafky mit einzigem NRW-Sieg

283 Teilnehmer aus 130 Vereinen gingen beim 11. Internationalen Turnier der männlichen Jugend U 15 in Duisburg an den Start. Die Judokas kamen aus Polen, Slowenien, Belgien, Großbritannien, den Niederlanden und 17 Landesverbänden des DJB.

Nach der immer sehr starken Präsenz der Teilnehmer aus Osteuropa in den vergangenen Jahren, kamen dieses Mal mehr als 50 Nachwuchskämpfer aus den Beneluxstaaten Niederlande und Belgien zum Internationalen U 15-Turnier nach Duisburg. Außerdem hatte ein Auswahlteam aus Slowenien die fast 24-stündige Busreise nach Nordrhein-Westfalen auf sich genommen. Die DJB-Trainer Olaf Schmidt und Peter Schlatzer hatten die Aufgabe, die deutschen Judokas im Vergleich mit der internationalen Konkurrenz zu sichten.

Seit 2005 hatte der NWJV die Mannschaftswertung viermal für sich entschieden. In diesem Jahr wurde die Serie beendet und der gastgebende Landesverband musste sich hinter Württemberg und Belgien mit Rang drei begnügen. Den einzigen Titel holte Moritz Plafky vom JC Hennef in der Klasse bis 34 kg. Vier dritte, vier fünfte und vier siebte Plätze waren die weitere Ausbeute.

In allen Gewichtsklassen wurde in diesem Jahr im Doppel-KO-System gekämpft. In den teilnehmerstarken Gewichtsklassen mussten die Medaillengewinner bis zu sechs Kämpfe absolvieren. Um zeitlich im Rahmen zu bleiben, hatte das Turnier in diesem Jahr eine Stunde eher begonnen und eine Gewichtsklasse wurde vom Sonntag auf den Samstag vorgezogen.

Die Aufgabe des Hallensprechers übernahm erstmals Peter Scholz, der die Zuschauer am ersten Tag vom Rahmenprogramm bis zur Siegerehrung begleitete. Wettkampfpaarungen, Registratur und Zeitnahme wurden über die vom NWJV bereitgestellten Großbildschirme angezeigt. Auf zusätzliche Mikrofondurchsagen wurde verzichtet. Für Auflockerung vor Beginn der Wettkämpfe sorgten Michael Weyres und David Metzger mit ihrer sehenswerten Judo-Show und am zweiten Tag eine Breakdance-Performance.

**Text: Erik Gruhn**  
**Fotos (3): Ewald Koschut**

## IT U15 männlich in Duisburg

### bis 34 kg:

1. Moritz Plafky, JC Hennef
2. Noah Sauer, BC Offenburg
3. Lukas Klemm, TSV Leinfelden
3. Robin Otto, Wutha-Farnrode
5. Pim Schoeber, JC Reuver/Niederl.
5. Felix Dreßen, 1. BC Eschweiler

### bis 37 kg:

1. Bastian Bauer, TSV ES Chemnitz
2. Jay Hsia, STJ Nijmegen/Niederl.
3. Fabian Häbner, VfL Sindelfingen
3. Felix Edling, SV Nienhagen
5. Simon Lay, JT Steinheim
5. Jeroen Gijs, Antwerpen/Belgien
7. Christian Orlowski, 1. Godesb. JC
7. Finn-Fr. Bittscheidt, SV Friedrichsf.

### bis 40 kg:

1. Marcus Edelmann, TSV Chemnitz
2. Julian Stelzer, Crocod. Hildesheim
3. Karim Maeckelberg, Vlaamse JF
3. Jakob Zalewski, TH Eilbeck
5. David Karle, TV Kaufbeuren
5. Luka Harpf, Siska Ljubljana/Slow.
7. Tobias Kirsch, PSV Duisburg

### bis 43 kg:

1. John Jayne, Moberly JC/Großbrit.
2. Arne Lochner, VfL Sindelfingen
3. Timo Ellrich, Bayer Leverkusen
3. Ruben Cappaert, Vlaamse JF/BEL
5. Robert Kropp, BC Karlsruhe
5. Aliaz Ceh, Duplex/Slowenien

### bis 46 kg:

1. Ruven Lemke, PSV Berlin
2. Johannes Kriskcke, JC Geisenheim
3. Jose Philipp, SUA Witten
3. Maxim Beenaerts, Vlaamse JF
5. Viktor Dundurs, HT 16 Hamburg
5. Tom van Ree, Maassluis/Niederl.



Moritz Plafky

### bis 50 kg:

1. Gagik Grigorijan, Hercules Echt
2. Yannick Wauters, Vlaamse JF
3. Steven Mundt, TH Eilbeck
3. Jan-Hendrik Köhler, Judo in Holle
5. Michael Ovsjannikov, JC Vulkaneif.
5. Kenneth Henneveld, Maassluis/NL

### bis 55 kg:

1. Niklas Blöchl, TSV Großhadern
2. Brent van Hecke, Berlare/Belgien
3. Paul Bobert, SV Fellbach
3. Johannes Moor, SV Nienhagen
5. Martin Matijass, Crocod. Osnabr.
5. Niklas Müller, JC Herrenberg

### bis 60 kg:

1. Christopher Schwarzer, BV Lauchh.
2. Marvin Schumann, JC 90 Ff./O.
3. Georg Schneider, JT Ansbach
3. Philipp Gänshirt, Kippenheimweiser
5. Daniel Herbst, JC Leipzig
5. Fabrice Haarmann, JK Hagen

### bis 66 kg:

1. Tim Gütter, TSV Großhadern
2. Paul Soch, JC 90 Frankfurt/Oder
3. Falk Balzer, JKG Essen
3. Jens Fiur, TSV Pfungstadt
5. Jeremi Tarcali, Ippon Rodewisch
5. Arian Erdmann, Eintracht Hildesh.

### bis 73 kg:

1. Carlos Salzmann, JZ Heubach
2. Joshua Miethke, SV Fellbach
3. Marcel Bauer, DJK VfL Willich
3. Constantin Strube, JC Halle
5. Domenik Schönefeldt, Sonneberg
5. Jens Rollmann, MSV Duisburg
7. Marco Stöcker, SUA Witten

### über 73 kg:

1. Leon Strüber, KSC Ricklingen
2. Jonathan de Durpel, Vlaamse JF
3. Tom Grootjans, JC Hercules Echt
3. Danny Hanke, JC Leipzig
5. Florian Johannes, Sam. Oranienb.
5. Djaba Chankvetadze, JG Münster



**Garvida-Cup U15 weiblich in Bottrop**

**bis 33 kg:**

1. Evelyne Audiens, Vlaamse JF
2. Anja Buchta, JV Siegerland

**bis 36 kg:**

1. Emely Siewert, UJKC Potsdam
2. Fanny Hirling, SV Böblingen
3. Miriam Schneider, JC Hennef
3. Anne-Sophie Schmidt, Berlin
5. Karen de Lange, Vlaamse JF/BEL
5. Julia Preller, Bayern
7. Merle Grigo, JC Langenfeld

**bis 40 kg:**

1. Denise Schmitz, Bayer Leverkusen
2. Monika Benning, Bayern
3. Ines Beischmidt, JC Großbeeren
3. Maximiliane Rautenstraub, Bayern
5. Celine Mertens, Randori Berlin
5. Ana Herberle, Siska Ljubljana

**bis 44 kg:**

1. Selina Dietzer, Baden
2. Claire Seidel, MTV Vorsfelde
3. Maxine Heyns, Vlaamse JF/BEL
3. Khedy Gorissen, Hertha Walheim
5. Leonie Grebe, TSV Pfungstadt
5. Sara Broß, Bayern

**bis 48 kg:**

1. Jennifer Schulle, SS Kustusch
2. Theresa Stoll, Bayern
3. Alina Schubert, TV Hüinghausen
3. Joyce Camps, Vlaamse JF/Belgien
5. Amelie Stoll, Bayern
5. Kevser Cevik, SS Kustusch Reutl.

**bis 52 kg:**

1. Javona Edwards, PSV Berlin
2. Julia Knosp, VfL Sindelfingen
3. Rebecca Bräuninger, JT Steinheim
3. Geke van den Berg, Nijmegen
5. Charlotte Gruber, Bayer Leverk.
5. Vanessa Tyminski, TSV Pfungstadt

**bis 57 kg:**

1. Michelle de Schrijver, VJF/Belgien
2. Nicole Melcher, Rheinland
3. Jacqueline Tebrügge, JG Uelzen
3. Natalia Schauseil, SV Schwarz
5. Angelina Pawlak, Berlin
5. Anja Fischer, Beueler JC
7. Miriam-Laura Schubert, TSV Hagen

**bis 63 kg:**

1. Sarah Gregor, Asahi Spremberg
2. Velia Janetzky, Baden
3. Anna-Maria Wagner, Ravensburg
3. Aylin Mill, VfL Sindelfingen
5. Valerie Poppe, JT Oost-Vlaanderen
5. Tatjana Eckel, Chemnitzer PSV
7. Lina Dehler, JC Remscheid

**bis 70 kg:**

1. Dörthe Gertzmann, Baden
2. Sandra Freyberg, ETSV Weiche
3. Natalie Damnitz, JC 71 Düsseldorf
3. Jennifer Takacs, TSV Chemnitz
5. Lisa Hoffmann, SV Ebersorf
5. Anita Bilic, TV Dellbrück
7. Necibe Bölükbas, JG Ibbenbüren

**über 70 kg:**

1. Anja Gimbel, Kodokan Neuhoß
2. Michelle Goschin, Berlin
3. Laura Heßler, Judokan Landau
3. Ilona Savelkoul, Hertha Walheim
5. Kelsey Verdurmen, VJF/Belgien
5. Kristina Seczertis, SUA Witten

**7. Internationaler Garvida-Cup der weiblichen Jugend U 15 - Sichtungsturnier des DJB - in Bottrop**

**Denise Schmitz gewinnt die 40-kg-Klasse**

Eine deutliche Teilnehmersteigerung gab es bei der siebten Auflage des Garvida-Cups der weiblichen Jugend U 15 in Bottrop. 210 Kämpferinnen (im Vorjahr 164) gingen in den zehn Gewichtsklassen an den Start. Ausrichter war die DJK Adler 07 Bottrop.

Denise Schmitz vom TSV Bayer 04 Leverkusen, die in diesem Jahr schon in der U 17 zahlreiche Erfolge feiern konnte, gewann die Konkurrenz in der Gewichtsklasse bis 40 kg. Sie gewann fünf Kämpfe und besiegte im Finale vorzeitig Monika Benning aus Bayern. Eine weitere Finalteilnahme gab es für die Judokas aus Nordrhein-Westfalen noch in der Klasse bis 33 kg. Anja Buchta von der JV Siegerland unterlag ihrer belgischen Kontrahentin Evelyne Audiens nach nur 34 Sekunden. Außerdem gab es noch fünf Bronzemedailen, vier fünfte und vier siebte Plätze. Jeweils zwei Titel holten die Judokas aus Belgien, Baden und Brandenburg.



Denise Schmitz



Einbeinige Techniken waren angesagt beim Garvida-Cup in Bottrop

Fotos (3): Ewald Koschut

Westdeutsche Einzelmeisterschaften der U 15 und U 18 in Bochum

## 193 Teilnehmer bei den Jahrgangsmesterschaften

Judoka Wattenscheid war Ausrichter der offenen Westdeutschen Jahrgangsmesterschaften für die Jahrgänge 1992 und 1995. Auf vier Matten wurden die Sieger ermittelt. Mit 193 Teilnehmern war gegenüber dem Vorjahr (230) ein deutlicher Rückgang zu verzeichnen.

Die Jahrgangsmesterschaften dienen als Standortbestimmung für den jüngsten Jahrgang der Altersklassen U 17 (Jahrgang 1995) und U 20 (Jahrgang 1992), da diese Judokas sich erfahrungsgemäß im ersten Jahr in der neuen Altersklasse noch nicht direkt durchsetzen können.

Erfolgreichster Verein war der TSV Bayer 04 Leverkusen mit drei Titeln sowie zwei Silber- und zwei Bronzemedailen. Jeweils zwei Titel holten die Judokas vom Judo-Team Holten, TuS Lendringsen, Brühler TV, TSV Viktoria Mülheim und JG Ladbergen. Im Medallenspiegel der Bezirke lag am Ende Düsseldorf mit neun Goldmedaillen vor Köln (acht), Arnsberg (sechs) und Münster (vier).

Text und Fotos: Erik Gruhn



### U 15 weiblich

#### bis 40 kg:

1. Denise Schmitz, Bayer Leverkusen
2. Melina Pricken, TV Dellbrück

#### bis 44 kg:

1. Jennifer Assmann, TuS Lendringsen
2. Josefina Engelmann, DSC Wanne
3. Jasmin Quill, JC 66 Bottrop

### bis 48 kg:

1. Sibel Turhan, JC Dortmund-West
2. Alina Schubert, TV Hütinghausen
3. Anika Röwekamp, TV Neubeckum
3. Asli Aktas, Sakura Herzogenrath
5. Jasmin Schulte, JC Langenfeld
5. Jenny Klaus, SV Friedrichsfeld

### bis 52 kg:

1. Charlotte Gruber, Bayer Leverkusen
2. Sharina Junik, SV Friedrichsfeld
3. Verena Serra, JF Siegen-Lindenb.
3. Nadine Bobeth, JC Dortmund-W.
5. Jasmin Cantelberg, 1. JC M'glad.
5. Fabia Oelgart, Brühler TV





**bis 57 kg:**

1. Melina Schnirch, Brühler TV
2. Anja Fischer, Beueler JC
3. Emelie Rost, Jülicher JC
3. Saskia Wüst, JC Velen-Reken
5. Laura Schaefer, Adler Bottrop
5. Miriam-Laura Schubert, TSV Hagen

**bis 63 kg:**

1. Aya Khater, Brühler TV
2. Lina Dehler, JC Remscheid
3. Alessia Schaaf, JC Remscheid
3. Lena Krautscheid, JC Hennef
5. Yvonne Kukowka, Bayer Leverkusen
5. Sarah Beyrow, DJK Adler Bottrop

**über 63 kg:**

1. Anita Bilic, TV Dellbrück
2. Natalie Damnitz, JC 71 Düsseldorf
3. Necibe Böllükbas, JG Ibbenbüren
3. Sarah John, 1. JJJC Bochum
5. Leonie Brachthäuser König, JC Re.

**U 15 männlich**

**bis 40 kg:**

1. Ken-Kai Rohde, SJF Wuppertal
2. Paul Preisung, PSV Herford
3. Tobias Kirsch, PSV Duisburg
3. Alexander Weigandt, TV Dellbrück
5. Alexander Heße, Börde Union
5. Philip Stockel, TV Jahn Rheine

**bis 43 kg:**

1. Timo Ellrich, Bayer Leverkusen
2. Joshua Wolf, Brühler TV
3. Alexander Bartz, TV Isselhorst
3. Felix Reese, PSV Essen
5. Marcel Bizon, 1. JC Möchengladb.
5. Lukas Thiele, JG Ibbenbüren

**bis 46 kg:**

1. José Philipp, SU Witten-Annen
2. John Vit, DJK VfL Willich
3. Philipp Kramp, PSV Duisburg
3. Dominik Teschner, Eintr. Borbeck
5. Iwan Woronzow, Budo-Kwai Em.
5. Niklas Katter, JC Hennef

**bis 50 kg:**

1. Jan-Niklas Heming, JC 66 Bottrop
2. Maurizio Greco, Vikt. Mülheim
3. Nikolas Orfanopoulos, Bayer Lev.
3. Alexander Heidrich, TV Hösel
5. Daniel Cramer, PSV Herford
5. Maximilian Kulaga, JG Münster

**bis 55 kg:**

1. Chris Koppers, Judo-Team Holten
2. Maxime Junghänel, SSF Bonn
3. David Pabich, JC 71 Düsseldorf
3. Tim Herrmann, Beueler JC
5. Marvin Joest, TV Berkenbaum
5. Gordian Korsinnek, PSV Duisburg

**bis 60 kg:**

1. Fabrice Haarmann, JK Hagen
2. Marco Pohl, Samurai Bochum
3. Philipp Schlag, Judoka Wattensch.
3. Lars Krautscheid, JC Hennef
5. Moritz Winzer, JC Hennef
5. Frederik Plücker, JC Essen-Frintr.

**bis 66 kg:**

1. Falk Balzer, JKG Essen
2. Christian Schnitzler, BC Wegberg
3. Magnus Janson, JG Ibbenbüren
3. Felix Berger, JC Hennef
5. Simon Brücksken, Bush. Dinslaken
5. Andre Kolbe, DJK Adler Bottrop

**bis 73 kg:**

1. Marcel Bauer, DJK VfL Willich
2. Marco Stöcker, SU Witten-Annen
3. Tim Kemmerling, Bush. Dinslaken

**über 73 kg:**

1. Djaba Chankvetadze, JG Münster
2. Manuel Raunert, PSV Herford

**Frauen U 18**

**bis 52 kg:**

1. Miriam Bergoff, TuS Oeventrop
2. Miriam Baumgart, JC Halver

**bis 63 kg:**

1. Jessica Burkert, PSV Duisburg
2. Vanessa Brinks, Yamanashi Porz
3. Johanna Barbosa dos Santos, Bünde
3. Frederike WeBel, Banzai Gelsenk.
5. Samantha Spieker, Dattelner JC

**bis 70 kg:**

1. Aylin Jeske, JJJC Yamanashi Porz
2. Charlotte Baumeyer, Bayer Leverkusen
3. Mareike Fenger, JKG Essen
3. Natali Ilic, JSC Erkelenz
5. Kira Quast, JF Siegen-Lindenberg
5. Katharina Lache, JT DJK Stadtlohn

**bis 78 kg:**

1. Katharina Czogalla, JT Holten
2. Laura Schulte, TuS Lendringens
3. Wiebke Borghoff, TV Neubeckum
3. Joana Reintjes, JC Asahi Kleve



**Männer U 18**

**bis 55 kg:**

1. Niklas Luckai, TuS Lendringens
2. Christian Rothhoff, JF Siegen-Lind.
3. Miklas Horstmann, Stella Bevergern
3. Dustin Hirschberg, Yaman. Porz

**bis 60 kg:**

1. Marc Wickern, Viktoria Mülheim
2. Kevin Resag, Bayer Leverkusen
3. Philipp Meer, TV Wolbeck
3. Timur Misaew, JC Schloß Neuhaus
5. Tobias Grütter, JC Kolping Bocholt
5. Marcel Wirths, TuS Iserlohn

**bis 66 kg:**

1. Rodel Arnolds, JC Wermelskirchen
2. Benedikt Wagner, SUA Witten
3. Marius Rühl, SV Friedrichsfeld
3. Kevin Gierschmann, St. Bevergern
5. Sascha Korn, PSV Herford
5. Dominik Euscher, PSV Herford

**bis 73 kg:**

1. Christian Hellinger, JG Ladbergen
2. Linus Materna, JG Münster
3. Dennis Kessler, Bayer Leverkusen
3. Alexander Sondermann-H., Erkelenz
5. Manuel Gabsa, JF Siegen-Lindenberg
5. Matthias Klucken, Velberter JC

**bis 81 kg:**

1. Kevin Bizon, 1. JC Möchengladb.
2. Daniel Sowa, SU Witten-Annen
3. Dastin Bittinger, PSV Bochum
3. Benedict Sura, Velberter JC
5. Simon Meischein, Kentai Bochum

**bis 90 kg:**

1. Max Strote, JG Ladbergen
2. Andre Brink, PSV Essen
3. Sören Schilasky, JC Bushido Köln

**bis 100 kg:**

1. Fida Anjum, Viktoria Mülheim
2. Christian Sanders, JC Asahi Kleve

QUALITÄT ZU FAIREN PREISEN

# PHOENIX

... schnell, flexibel und zuverlässig!

Als Partner für **Vereins-Sammelbesteller** und **Gewerbetreibende** bieten wir Ihnen:

- ein komplettes Kampfsport-Sortiment + Sport-Matten
- einen eigenen Bestick- und Bedruckservice
- Sport-, Vereins- und Teamausstattung aller Art

Katalog anfordern:  
[info@phoenix-budo.de](mailto:info@phoenix-budo.de)

PHOENIX BUDOSPORT

PHOENIX Budoport | Inhaber Burkhard Bernöhle | Westkirchener Str. 90 | 59320 Ennigerloh | Fon 02524/4323 | [info@phoenix-budo.de](mailto:info@phoenix-budo.de) | [www.phoenix-budo.de](http://www.phoenix-budo.de)

## Trainingslager Katsuura/ Japan

Am Freitag, 27. März 2009, flog eine DJB- und NJJV- U 20-Auswahl bestehend aus Marc Odenthal, Karl-Richard Frey, Yannick Gutsche, Benjamin Münnich und Marius Rogge unter der Leitung von Richard Trautmann und Stefan Küppers vom Frankfurter Flughafen nach Tokio. Von dort aus ging es weiter nach Katsuura, wo wir bereits in der örtlichen Universität erwartet wurden. Die Budo-Universität Katsuura besitzt eine prachtvolle Anlage für eine Reihe von Kampfsportarten, insbesondere aber für Judo und Kendo. Völlig erschöpft erreichten Athleten und Trainer ihre schlichten, aber sehr sauberen Zimmer. Übernachtet wurde auf Reismatten, die jedem zur Verfügung gestellt wurden.

In der ersten Woche trainierten wir dreimal täglich. Morgens um 7.00 Uhr stand Frühsport in Form von Grundlagen- und Intervallläufen auf dem Plan. Bereits viele Sportler hatten ihre erste Einheit um diese Uhrzeit schon hinter sich und die tosenden Geräusche der Kendo-Sportler waren über den gesamten Campus zu hören. Zum Frühstück gab es dann die erste Portion Reis. Von 10.30 bis 12.30 Uhr fand die erste Randorieinheit unter der Leitung von Sensei Ischi statt. Dabei ging es darum, acht Randoris a sechs Minuten am Stück (Moto-datshi) zu kämpfen. Daraufhin erfolgte ein Wechsel der Gruppen. Dies stellte unsere Sportler vor eine heftige Herausforderung. Über 100 japanische gute Athleten standen unseren Jungs als Trainingspartner zur Verfügung. Die dritte Trainingseinheit begann um 16.30 Uhr, endete um 19.00 Uhr und bestand ebenfalls rein aus Randori. In der ersten Woche absolvierten die Jungs einen Vergleichskampf gegen das japanische Universitätsteam, welches mit einem zufriedenstellenden 12:12 endete.

Nach einer harten und anstrengenden erste Woche wurden Samstag morgens nach dem zweiten Training schnell ein paar Sachen für unseren

Tokio-Aufenthalt zusammengepackt. Eine aufregende Stadt sollte uns erwarten. Nach einer Runde Sightseeing setzten wir uns in eine riesige Achterbahn mitten in der Stadt. Allerdings, bevor wir hier rein durften, wurden wir stark durchsucht und mussten alle Sachen abgeben ... Nach einem Besuch im Mizuno-Shop, in dem alle kräftig zugeschlagen haben, sollten wir zum Highlight des Tages kommen: Zum Besuch im Kodokan, in dem wir eine Nacht verbringen durften. Eine riesiges Gebäude wurde uns dargeboten. Verschiedene Etagen mit unterschiedlichen Judo-Tatamis für Kinder, Männer und Frauen. Auf vielen Matten trainierten die unterschiedlichsten Gruppen, immer unter dem heiligen Stuhl Jigoro Kanos. Am Abend erlebten wir das schrille und bunte Nachtlebens der Hauptstadt Japans. Am nächsten Tag ging es dann wieder zurück

nach Katsuura.

Die zweite Trainingswoche begann im Morgen erneut mit einer Laufeinheit. Vormittags wurde eine zweistündige Technikeinheit unter der Leitung von Richard Trautmann absolviert. Nachmittags kämpften sich die Jungs durch die harten, aber guten und fairen Randoris. Ein Besuch in der Kendo-Halle ließ uns nur staunen. Über 150 Athleten trainierten hier unter lauten Ausrufen nebeneinander zusammen. Ein wahnsinniges Spektakel. Zum Abschluss der zweiten Woche führten wir erneut einen Vergleichskampf durch. Spannend und am Ende knapp verdient siegten unsere Jungs mit 12:11 gegen die japanische Universitätsauswahl. Am letzten Abend wurden Richie und ich sowie Jörn zum Sensei Kashi-wasaki nach Hause eingeladen, wo wir einen schönen und geselligen letzten Abend verbringen konnten.

Am Samstag, 11. April 2009, reisten wir zurück nach Frankfurt, wo ein spannendes und anregendes Trainingscamp endete. Bis auf eine kleine Verletzung blieben alle Athleten, insbesondere durch die gute und notwendige Pflege von Physiotherapeut Jörn Becker, gesund und verletzungsfrei. Insgesamt war dies eine grandiose und unvergessliche Maßnahme für uns alle. Auch dank der freundlichen und guten Aufnahme der japanischen Gastgeber. Gute Kontakte und Freundschaften konnten geknüpft werden und wir werden bestimmt den einen oder anderen wiedersehen. Zum Abschluss möchte ich mich bei Allen bedanken, insbesondere für die tolle Unterstützung durch das NWDK, ohne die ein Aufenthalt für den NJJV nicht möglich gewesen wäre. Danke!

Stefan Küppers



## Aus Vereinen und Kreisen

### Judo verbindet

Mehrere Male im Jahr treffen sich unter der Leitung von Wolfgang Ehnes (Sportlehrer) und Lutz Hartmann (Kreis-Dan-Vorsitzender) Judokas aus dem Umkreis Burscheid und Wermelskirchen abwechselnd zum Bodenkampfturnier in Burscheid oder zum Standturnier in der Bergischen Sportarena in Wermelskirchen. Die ins Leben gerufene Aktion startete vor vier Jahren mit Judokas der Ev. Realschule Burscheid (für Schülerinnen und Schüler als Schulsportturnier) und des Judo-Clubs Wermelskirchen.

Am 25. März haben insgesamt 56 Judokas beim Bodenkampfturnier in der Judohalle der Ev. Realschule in Burscheid teilgenommen. Bei diesem Turnier handelt es sich um ein reines Freundschaftsturnier für Judokas, die im Umkreis von Burscheid und Wermelskirchen Judo machen. So wird den Judo-Kids langsam und vor allem mit viel Spaß ein Turnierablauf Nahe gebracht, denn schließlich fängt ja jeder mal klein an. Hier können alle den Mattenaufmarsch, das An- und Abgrüßen, das Gewinnen und Verlieren in familiärer Atmosphäre üben.

Die angehenden Judo-kämpfer werden in höchstens



4-er-Pools, ganz unkonventionell nach Körpergröße und sinnvoll dem Leistungsstand entsprechen, eingeteilt. „Das Gewinnen“ steht hier nicht im Vordergrund, sondern voneinander lernen, seine Erfahrung auszutauschen und neue Freunde (schul- und vereinsübergreifend) zu gewinnen, ist das Ziel. Am Ende kann jeder die Luft auf dem Siegerpodest schnupfern und stolz mit einer Urkunde nach Hause gehen.

Zum Schluss des Turniers sah man überall strahlende Gesichter und funkelnde Augen, sowohl bei den stolzen Kämpfern als auch bei den Eltern, den Kampfrichtern und allen Helfern, denen hier nochmals



ein großes Dankeschön gesagt wird. Alle Judokas waren mit einer solchen Begeisterung dabei, dass ich am Ende zu dem Schluss komme: ... Judo verbindet.

Nicole Alcamo

### Ihre Vereinsaktion

Ihr Verein hat eine tolle Freizeit durchgeführt, einen bekannten Judoka zu Gast gehabt, ein besonderes Jubiläum gefeiert oder einen verdienten Mitarbeiter, über den wir berichten sollten? Dann senden Sie ihren Beitrag mit Foto(s) in druckfähiger Auflösung per E-Mail an

e.gruhn@nwjv.de



### Training mit Andreas Tölzer

Ein besonderes Training gab es für die Judokas des Judo-Club Swisttal. Am 4. Mai war Andreas Tölzer als Gasttrainer in Swisttal, um an der Stätte, wo seine Judokarriere vor 20 Jahren unter Klaus Kirste begann, den jungen Judokas aus Swisttal

seine Spezialtechniken zu zeigen und zu erklären. Andreas Tölzer, amtierender Deutscher Meister, Europameister von 2006 und zweimaliger Teilnehmer an den Olympischen Spielen - Athen und Peking - hinterließ einen bleibenden Eindruck, und seine Autogrammkarten waren natürlich sehr begehrt.



## Judo-Bundesliga

### 1. Judo-Bundesliga Männer Nord

#### 1. Kampftag am Samstag, 2. Mai 2009

SU Witten-Annen - Hamburger JT	8: 6	(75:52)
Braunschweiger JC - SC Berlin	5: 8	(50:67)
JC 90 Frankfurt/Oder - UJKC Potsdam	8: 3	(68:25)
TSV Hertha Walheim - 1. JC Mönchengladbach	8: 6	(71:60)

#### 2. Kampftag am Samstag, 16. Mai 2009

SC Berlin - SU Witten-Annen	6: 6	(52:57)
Hamburger JT - TSV Hertha Walheim	9: 4	(79:32)
UJKC Potsdam - Braunschweiger JC	9: 4	(87:35)
1. JC Mönchengladbach - JC 90 Frankfurt/Oder	3: 9	(30:90)

#### Tabelle

1. JC 90 Frankfurt/Oder	2	158: 55	17: 6	4: 0
2. SC Berlin	2	119:107	14:11	3: 1
3. SU Witten-Annen	2	132:104	14:12	3: 1
4. Hamburger JT	2	131:107	15:12	2: 2
5. UJKC Potsdam	2	112:103	12:12	2: 2
6. TSV Hertha Walheim	2	103:139	12:15	2: 2
7. Braunschweiger JC	2	85:154	9:17	0: 4
8. 1. JC Mönchengladbach	2	90:161	9:17	0: 4

### 1. Judo-Bundesliga Frauen Nord

#### 1. Kampftag am Samstag, 9. Mai 2009

PSV Rostock - Hamburger JT	3: 3	(20:27)
PSG Brandenburg - Hamburger JT	7: 0	(59: 0)
PSG Brandenburg - PSV Rostock	5: 0	(50: 0)
UJKC Potsdam - SU Witten-Annen	6: 1	(60: 5)
1. JC Mönchengladbach - Bayer Leverkusen	5: 1	(50:10)
FT Neumünster - TSV Bayer 04 Leverkusen	6: 1	(55:10)
FT Neumünster - 1. JC Mönchengladbach	4: 2	(40:20)

#### Tabelle

1. PSG Brandenburg	2	109: 0	12: 0	4: 0
2. FT Neumünster	2	95: 30	10: 3	4: 0
3. UJKC Potsdam	1	60: 5	6: 1	2: 0
4. 1. JC Mönchengladbach	2	70: 50	7: 5	2: 2
5. PSV Rostock	2	20: 77	3: 8	1: 3
6. Hamburger JT	2	27: 79	3:10	1: 3
7. SU Witten-Annen	1	5: 60	1: 6	0: 2
8. TSV Bayer 04 Leverkusen	2	20:105	2:11	0: 4

### 2. Judo-Bundesliga Männer Nord

#### 1. Kampftag am Samstag, 25. April 2009

JC Koriouchi Gelsenkirchen - Bayer Leverkusen	7: 7	(64:70)
JC 66 Bottrop - JC Eberswalde	10: 4	(97:35)
SV Motor Babelsberg - SV Georg Knorr Berlin	7: 6	(67:55)
Budokan Lübeck - KSC Asahi Spremberg	5: 9	(50:87)

#### 2. Kampftag am Samstag, 2. Mai 2009

JC Eberswalde - JC Koriouchi Gelsenkirchen	7: 4	(65:27)
TSV Bayer 04 Leverkusen - Budokan Lübeck	9: 3	(74:15)
SV Georg Knorr Berlin - JC 66 Bottrop	6: 8	(57:70)
KSC Asahi Spremberg - SV Motor Babelsberg	7: 6	(56:52)

#### 3. Kampftag am Samstag, 9. Mai 2009

JC Koriouchi Gelsenkirchen - SV Georg Knorr	5: 9	(39:77)
TSV Bayer 04 Leverkusen - JC Eberswalde	7: 5	(70:47)
JC 66 Bottrop - KSC Asahi Spremberg	8: 4	(75:35)
Budokan Lübeck - SV Motor Babelsberg	5: 7	(45:70)

#### Tabelle

1. JC 66 Bottrop	3	242:127	26:14	6: 0
2. TSV Bayer 04 Leverkusen	3	214:126	23:15	5: 1
3. SV Motor Babelsberg	3	189:156	20:18	4: 2
4. KSC Asahi Spremberg	3	178:177	20:19	4: 2
5. SV Georg Knorr Berlin	3	189:176	21:20	2: 4
6. JC Eberswalde	3	147:194	16:21	2: 4
7. JC Kor. Gelsenkirchen	3	130:212	16:23	1: 5
8. Budokan Lübeck	3	110:231	13:25	0: 6

### 2. Judo-Bundesliga Frauen Nord

#### 1. Kampftag am Samstag, 18. April 2009

Osnabrücker TB - Olympia Berlin	3: 3	(30:30)
TuS Hermannsburg - Olympia Berlin	3: 3	(30:27)
TuS Hermannsburg - Osnabrücker TB	3: 4	(30:40)
Garbsener SC - Randori Berlin	0: 7	( 0:70)
Budokan Lübeck - Randori Berlin	3: 2	(30:20)
Budokan Lübeck - Garbsener SC	7: 0	(70: 0)
Brander TV - Bramfelder SV	6: 1	(55:10)
VfL Stade - Bramfelder SV	4: 3	(35:30)
VfL Stade - Brander TV	2: 5	(15:42)

#### 2. Kampftag am Samstag, 9. Mai 2009

Garbsener SC - Brander TV	1: 5	( 5:42)
TuS Hermannsburg - Brander TV	2: 3	(17:27)
TuS Hermannsburg - Garbsener SC	5: 0	(50: 0)
Randori Berlin - VfL Stade	5: 2	(45:20)
Osnabrücker TB - VfL Stade	2: 4	(20:35)
Osnabrücker TB - Randori Berlin	5: 1	(40:10)
Budokan Lübeck - Bramfelder SV	5: 2	(50:20)
Olympia Berlin - Bramfelder SV	5: 1	(50:10)
Olympia Berlin - Budokan Lübeck	6: 1	(60:10)

#### Tabelle

1. Brander TV	4	166: 47	19: 6	8: 0
2. Olympia Berlin	4	167: 80	17: 8	6: 2
3. Budokan Lübeck	4	160:100	16:10	6: 2
4. Osnabrücker TB	4	130:105	14:11	5: 3
5. Randori Berlin	4	145: 90	15:10	4: 4
6. VfL Stade	4	105:137	12:15	4: 4
7. TuS Hermannsburg	4	127: 94	13:10	3: 5
8. Bramfelder SV	4	70:190	7:20	0: 8
9. Garbsener SC	4	5:232	1:24	0: 8

## Judo-Regionalliga

### Judo-Regionalliga Männer West

#### 1. Kampftag am Samstag, 16. Mai 2009

SU Witten-Annen II - JC 66 Bottrop II	4: 3	(40:30)
BTW Bünde - SU Witten-Annen II	4: 2	(40:20)
BTW Bünde - JC 66 Bottrop II	5: 2	(50:20)
Beueler Judo-Club - Dortmunder BSV	4: 2	(35:20)
JKG Essen - Beueler Judo-Club	5: 1	(50:10)
JKG Essen - Dortmunder BSV	5: 2	(42:15)
TSV Hertha Walheim II - PSV Duisburg	4: 3	(40:27)
JV Siegerland - TSV Hertha Walheim II	1: 6	(10:55)
JV Siegerland - PSV Duisburg	3: 4	(27:40)

#### Tabelle

1. JKG Essen	2	92: 25	10: 3	4: 0
2. TSV Hertha Walheim II	2	95: 37	10: 4	4: 0
3. BTW Bünde	2	90: 40	9: 4	4: 0
4. PSV Duisburg	2	67: 67	7: 7	2: 2

5. SU Witten-Annen II	2	60: 70	6: 7	2: 2
6. Beueler Judo-Club	2	45: 70	5: 7	2: 2
7. JC 66 Bottrop II	2	50: 90	5: 9	0: 4
8. Dortmund BSV	2	35: 77	4: 9	0: 4
9. JV Siegerland	2	37: 95	4:10	0: 4

## Judo-Regionalliga Frauen West

### 1. Kampftag am Samstag, 16. Mai 2009

JC 66 Bottrop - 1. Essener JC	6: 1	(60:10)
Brander TV II - JC 66 Bottrop	2: 4	(15:37)
Brander TV II - 1. Essener JC	5: 2	(39:20)
JC 71 Düsseldorf - DJK Adler 07 Bottrop	2: 3	(20:30)
DSC Wanne-Eickel - JC 71 Düsseldorf	5: 2	(50:17)
DSC Wanne-Eickel - DJK Adler 07 Bottrop	2: 5	(20:50)
JC Köln-Süd Bushido - JC 93 Bielefeld	6: 1	(57:10)
PSV Recklinghausen - JC Köln-Süd Bushido	3: 4	(30:35)
PSV Recklinghausen - JC 93 Bielefeld	4: 3	(40:30)

### Tabelle

1. JC 66 Bottrop	2	97: 25	10: 3	4: 0
2. JC Köln-Süd Bushido	2	92: 40	10: 4	4: 0
3. DJK Adler 07 Bottrop	2	80: 40	8: 4	4: 0
4. Brander TV II	2	54: 57	7: 6	2: 2
5. PSV Recklinghausen	2	70: 65	7: 7	2: 2
6. DSC Wanne-Eickel	2	70: 67	7: 7	2: 2
7. JC 71 Düsseldorf	2	37: 80	4: 8	0: 4
8. JC 93 Bielefeld	2	40: 97	4:10	0: 4
9. 1. Essener JC	2	30: 99	3:11	0: 4

## Wettkampfergebnisse

### Bezirk Arnsberg

#### Walter-Gimm-Gedächtnisturnier

##### 05.04.2009 in Kamen

**U 11 männlich: -23 kg:** 1. Fabian Hille (1. SC Lippetal), 2. Felix Beyer (PSV Bochum). **-25 kg:** 1. Leon Uszpurwis (SuS Oberaden), 2. Fabio Ferreira-Lazaro (SuS Volmarstein). **-27 kg:** 1. Moritz Vierregge (Bushido-Ryu Schwerte), 2. Sven Nürnberger. **-29 kg:** 1. Julius Berenhardt (beide Börde-Union), 2. Frederik Stahl (Kodokan Olsberg). **-31 kg:** 1. Victor Wollenweber (Budoka Höntrop), 2. Lukas Gerrlich (Budoka Höntrop). **-34 kg:** 1. Erik Berlus (Kodokan Olsberg), 2. Marlon Noack (TuS Lendringsen). **-37 kg:** 1. Marius Pook (1. JJJC-Lünen), 2. Fabian Bange (Kodokan Olsberg). **-40 kg:** 1. Ron Ahnert (Judo-Freunde Siegen-Linden), 2. Dominik Henze (KSV Herne). **-46 kg:** 1. Dominik Sewald (TuS Eichengrün Kamen), 2. Benedikt Stratmann (Kodokan Olsberg). **+46 kg:** 1. Joschka Vesting (KSV Herne), 2. Jonas Schreiber (JHC Freudenberg).

**U 14 männlich: -31 kg:** 1. Jens Malewany (PSV Bochum), 2. Justin Ziegler (JK Hagen). **-34 kg:** 1.

Salih Karadag (1. JJJC Bochum), 2. Leon Hasenfratz (PSV Bochum). **-37 kg:** 1. Jan Meier (TuS Oeventrop), 2. Louis Zimmermann (Kentai Bochum). **-40 kg:** 1. Pascal Grundmann (Sportunion Annen), 2. Andre Lücke (Börde-Union). **-43 kg:** 1. Thilo Siegling (Dortmunder Budo SV), 2. Jacob Kremer (1. JJJC Hattingen). **-46 kg:** 1. Jannik Breier-Neteler, 2. Robin Lüllau (beide JC Holzwickede). **-50 kg:** 1. Luca Vasselai (JC Halver), 2. Alexander Sikorski (PSV Bochum). **-55 kg:** 1. Andreas Altergott (Sportunion Annen), 2. Jonas Heinrich (Judo-Vereinigung Siegerland). **-60 kg:** 1. Christopher Schürmann (Selmer JC), 2. Bishal Helwig (Judoka Rauxel). **+60 kg:** 1. Jan Bendzko (Selmer JC), 2. Marco Zwarotny (1. JJJC Lünen).

**Männer U 17: -43 kg:** 1. Alexander Heße (Börde-Union), 2. Marcel Luque-Biernatowski (PSV Bochum). **-46 kg:** 1. Marco Spiegel, 2. Kevin Chandralingam (beide Börde-Union). **-50 kg:** 1. Michael Graw (PSV Bochum), 2. Nico Schardt (Judo-Vereinigung Siegerland). **-55 kg:** 1. Arne Peters, 2. Marcel Schmeichel (beide Sportunion Annen). **-60 kg:** 1. Sven Malewany (PSV Bochum), 2. Philipp Schlag (Judoka Wattenscheid). **-66 kg:** 1. Fabrice Haar-

mann (JK Hagen), 2. Kevin Vasselai (Judo-Club Halver). **-73 kg:** 1. Michael Bak (Judoka Wattenscheid), 2. Marco Adamczuk (1. JJJC Bochum). **-81 kg:** 1. Julian Koch (Sportunion Annen), 2. Vadim Shcherba (Kentai Bochum). **+90 kg:** 1. Pascal Lynch (JC Holzwickede), 2. Dominik Imerovski (1. SC Lippetal).

### Kreis Bochum/Ennepe

#### Kreiseinzelmeisterschaften

##### 10.05.2009 in Bochum

**U 14 weiblich: -30 kg:** 1. Carolin Schlag (Judoka Wattenscheid). **-33 kg:** 1. Jil Höhnerhaus (Kentai Bochum). **-36 kg:** 1. Sara Kesmen (SU Witten-Annen). **-40 kg:** 1. Zehra Karadag (1. JJJC Bochum). **-44 kg:** 1. Ronja Fritsch (Judoka Rauxel). **-48 kg:** 1. Sarah Mäkelburg (SU Witten-Annen). **-52 kg:** 1. Katharina Ott (TV Durchholz). **-57 kg:** 1. Jennifer Graw (PSV Bochum). **+63 kg:** 1. Kristina Seccertis (SU Witten-Annen).

### Märkischer Kreis

#### Kreiseinzelmeisterschaften

##### 10.05.2009 in Halver

**U 14 weiblich: -30 kg:** 1. Lena Beleck (TuS Neuenrade). **-33 kg:** 1. Nora Naeve (JK Hagen). **-36 kg:** 1. Lara Bätz (TSV Hagen). **-40 kg:** 1. Désirée Haarmann (JK Hagen). **-44 kg:** 1. Tabitha Ellinghaus (TSV Hagen). **-48 kg:** 1. Ivy Langhof (TuS Volmetal). **-57 kg:** 1. Daniela Keil (TSV Hagen). **-63 kg:** 1. Wiebke Santen (Dojo M.-Loosen). **+63 kg:** 1. Tabea Cenek (TSV Hagen).

**U 14 männlich: -31 kg:** 1. Justin Ziegler (JK Hagen). **-34 kg:** 1. Steffen Bux. **-37 kg:** 1. Marvin Gerdel (beide JC Halver). **-40 kg:** 1. Jannik Blum (TuS Lendringsen). **-43 kg:** 1. Ole Grams (JK Hagen). **-46 kg:** 1. Timo Burk (TV Berkenbaum). **-50 kg:** 1. Luca Vasselai (JC Halver). **-55 kg:** 1. David Meger (TSV Hagen). **-60 kg:** 1. Paraskevas Gkegkas (JK Hagen).

### Bezirk Detmold

#### Bezirkseinzelmeisterschaften

##### 17.05.2009 in Herford

**U 14 weiblich: -30 kg:** 1. Josefine Koch (JC 93 Bielefeld), 2. Theresa Lange (TV Salzkotten), 3. Denise Dörrenbach. **-33 kg:** 1. Merlind Fischer (beide PSV Herford), 2. Svenja Becker (HLC Höxter), 3. Fabienne Mau (Gütersloher Turnverein), 4. Alessa Barber (SV Brackwede). **-36 kg:** 1. Pauline

Starke (HLC Höxter), 2. Lina Sophie Karsten (TV Isselhorst), 3. Nathalie Voigt (TV Paderborn), 4. Luca Wehrenberg (TV Jahn Minden). **-40 kg:** 1. Maria Maas (SV Brackwede), 2. Frauke Lähne (HLC Höxter), 3. Anna Vinzelberg (PSV Herford), 4. Franziska Wipperfurth (MTV Minden). **-44 kg:** 1. Jasmin Brinkmeier (Wiedenbrücker TV), 2. Anna-Lauren Diermann (TV Paderborn), 3. Jasmin Weiphal (PSV Herford), 4. Yamina Jebahi (PSV Bielefeld). **-48 kg:** 1. Frederike Czichowski (SV Brackwede), 2. Sophie Wehmeier (TV Isselhorst), 3. Eva Schade (TV Paderborn), 4. Julia Maas (SV Brackwede). **-52 kg:** 1. Lisa Schröter (JC Schloß Neuhaus), 2. Johanna Brockmeyer (TV Paderborn), 3. Lena Benkorich (HLC Höxter), 4. Viola Siebert (TV Jahn Borgholzhausen). **-57 kg:** 1. Tatjana Pietrowski (TV Jahn Borgholzhausen). **-63 kg:** 1. Clara Luise Bernhard (TSVE 1890 Bielefeld). **+63 kg:** 1. Christina Koroch (TSG Rheda).

**U 14 männlich: -31 kg:** 1. Christian Dill (TV Jahn Minden), 2. Willi Weiß (TV Paderborn), 3. Kaan Ari (Wiedenbrücker TV), 4. Lasse Führmann (PSV Bielefeld). **-34 kg:** 1. Florian Packwitz (TV Jahn Minden), 2. Daniel Gerber (TV Paderborn), 3. Dennis Multhaup (PSV Herford), 4. Lukas Kneer (TV Paderborn). **-37 kg:** 1. Simon Riegler (VfB Fichte Bielefeld), 2. Simon Windmüller (TV Jahn Borgholzhausen), 3. Vadim Wesselkin (TV Paderborn), 4. Marius Tomic (TSV Altenhagen). **-40 kg:** 1. Adam Misaew (JC Schloß Neuhaus), 2. Dominic Grothe (HLC Höxter), 3. Henri Schröder (PSV Herford), 4. Florian Schwede (1. Delbrücker JC). **-43 kg:** 1. Florian Beitans (TV Jahn Minden), 2. Marek Eckart (TV Jahn Bad Lippspringe), 3. Robin Hardekopf (TSG Rheda), 4. Max-Lukas Vinzelberg (PSV Herford). **-46 kg:** 1. Aron Barber (SV Brackwede), 2. Max Hagedorn (HLC Höxter), 3. Thomas Harms (PSV Bielefeld), 4. Michel Wolf (TV Jahn Minden). **-50 kg:** 1. Marek Weiß (TV Jahn Borgholzhausen), 2. Niklas Panten (HLC Höxter), 3. Lukas Nickel (TSG Rheda), 4. Niklas Diehr (TV Jahn Borgholzhausen). **-55 kg:** 1. Gerrit Steckhan (PSV Herford), 2. Dustin Degryse (TV Jahn Borgholzhausen), 3. Almamy Engler (MTV Minden), 4. Kai-Henrik Carow (JC 93 Bielefeld). **-60 kg:** 1. Lewin Husen (TSVE 1890 Bielefeld), 2. Albert Weigelmann (TSG Rheda), 3. Julian Dickel (TV Paderborn).

## Bezirk Düsseldorf

### Bezirkseinzelleistungen

17.05.2009 in Voerde

**U 14 weiblich: -30 kg:** 1. Natalie Jankovec (JJC Düsseldorf), 2. Elisabeth Reincke (JC Fischeln), 3. Lotta Dewenter (JC Langenfeld) und Michele Kath (SW Elmpt). **-33 kg:** 1. Gülsah Köroglu (JC Kalkar), 2. Marie Breier (Osterather TV), 3. Pia Hamann (Tbd. Osterfeld) und Laura Lipken (TSV Dornap). **-36 kg:** 1. Merle Grigo (JC Langenfeld), 2. Luisa Thyssen (JC 71 Düsseldorf), 3. Laura Pomplun (DJK Frintrop) und Lena Weber (1. JC Mönchengladbach). **-40 kg:** 1. Lara Reimann (PSV Duisburg), 2. Isabel Heisters (JC Kempen), 3. Daniela Göbel (Garather SV) und Patricia Klaff (PSV Duisburg). **-44 kg:** 1. Alexandra Dörper (Samurai Dinslaken), 2. Jasmin Schmitz (1. JC Mönchengladbach), 3. Samira Heisel (BSG Kleverland) und Annkathrin Schwarm (Garather SV). **-48 kg:** 1. Milena Trendafilovski (JC 71 Düsseldorf), 2. Jana Tillmanns (1. JC Mönchengladbach), 3. Gülten Danagöz (DJK Frintrop) und Sarah Kirchrath (DJK VfL Willich). **-52 kg:** 1. Lisa-Marie Haustein (SV Jägerhaus-Linde), 2. Pia Naber (JKG Essen), 3. Sabrina Müller (TV Wevelinghoven) und Alicia Gimenez-March (DJK Frintrop). **-57 kg:** 1. Jana Tenkrat (TG Neuss), 2. Meike Schrödter (BC Kamp-Lintfort), 3. Miriam Karow (Senshu Hau) und Marietta Barabas (VdS Nievenheim). **-63 kg:** 1. Josefine Richter (Haaner TB), 2. Rebecca Brink (PSV Essen), 3. Janina Mackert (SW Elmpt) und Sarah Arns (TSV Viktoria Mülheim). **+63 kg:** 1. Julia Rewald (KSV Moers), 2. Katja van Thiel (SG JudoTeam Mönchengladbach), 3. Anastasia Reger (TG Lennep).

**U 14 männlich: -31 kg:** 1. Sergej Rempel (GSV Geldern), 2. Yannick Krause (JC Langenfeld), 3. Toni Panke (JC Kalkar) und Christos Pintsis (TSV Dornap). **-34 kg:** 1. Maurice Püchel (TB Wülfrath), 2. Leon Brill (1. Walsumer Judo Club), 3. Patrick Thelen (1. JC Mönchengladbach) und Tobias Morkis (DJK Eintracht Borbeck). **-37 kg:** 1. Finn-Frederic Bittscheidt (SV Friedrichsfeld), 2. Thyron Zingg, 3. Cedric Thyssen (beide JC 71 Düsseldorf) und Max Mäffert (JKG Essen). **-40 kg:** 1. Lion Arakelian (SC Wuppertal), 2. Martin Bizon (1. JC Mönchengladbach), 3. Daniel Behrens (TSV Dornap) und Thomas Panke (JC Kalkar). **-43 kg:** 1. Ricardo Baret (JC 71 Düsseldorf), 2. Maximilian Fischer (JC Remscheid), 3. Tobias Nordmann (Post SV Düsseldorf) und Jan-Hendrik Scheuer (JT Holten). **-46 kg:** 1. Astemir

Juanov (TB Wülfrath), 2. Florian Stange (PSVg Jahn Solingen), 3. Dominik Hück (Post SV Düsseldorf) und Tobias Alex (VfR Büttgen). **-50 kg:** 1. Sascha Schmitz (JC 71 Düsseldorf), 2. Andre Ridderskamp (SV Friedrichsfeld), 3. Boris Peric (TG Neuss) und Frederik Freisler (JC 71 Düsseldorf). **-55 kg:** 1. Kilian Grebe (1. JC Mönchengladbach), 2. Jonas Habicht (PSV Krefeld), 3. Felix Hölzenbein (Polzei SV Düsseldorf) und Frederick Deußen (SG JudoTeam Mönchengladbach). **-60 kg:** 1. Julien Block (KSV Moers), 2. Thomas Deußen (SG JudoTeam Mönchengladbach), 3. Michael Köller (SV Bayer Wuppertal) und Moritz Zuschlag (Osterather TV). **+60 kg:** 1. Darius Tischner (WMTV Solingen), 2. Jens Rollmann (MSV Duisburg), 3. Dominik Mohnen (SW Elmpt) und Timo Fischer (JC Remscheid).

### Kreis Duisburg

#### Kreiseinzelleistungen

10.05.2009 in Duisburg

**U 14 weiblich: -33 kg:** 1. Jasmin Bolender (1. Walsumer Judo Club). **-36 kg:** 1. Jana Herrmann. **-40 kg:** 1. Natascha Elbers (beide PSV Duisburg). **-44 kg:** 1. Alexandra Dörper (Samurai Dinslaken). **-48 kg:** 1. Katharina Pich (PSV Duisburg). **-52 kg:** 1. Dilara Demircan (Dümptener TV). **-63 kg:** 1. Sarah Arns (TSV Viktoria Mülheim). **U 14 männlich: -31 kg:** 1. Aron Kischporski (1. Walsumer Judo Club). **-34 kg:** 1. Leon Brill (1. Walsumer Judo Club). **-37 kg:** 1. Christian Olberz (PSV Duisburg). **-40 kg:** 1. Michael Winogradow (Samurai Dinslaken). **-43 kg:** 1. Pierre Bourdon (1. Walsumer Judo Club). **-46 kg:** 1. Marco Rockenfelder (TV Germania). **-50 kg:** 1. Maurice Nuckelt (PSV Duisburg). **-55 kg:** 1. Kevin Waitz (MSV Duisburg). **-60 kg:** 1. Martin Malinowski (TV Germania). **+60 kg:** 1. Jens Rollmann (MSV Duisburg).

#### Kreiseinzelturnier

10.05.2009 in Duisburg

**U 11 weiblich: -24 kg:** 1. Lea Podlech (1. Walsumer Judo Club). **-26,2 kg:** 1. Constanze Tinz (Samurai Dinslaken). **-26,5 kg:** 1. Lena Horsten (1. Walsumer Judo Club). **-29,7 kg:** 1. Yulet Fidan (PSV Duisburg). **-32,1 kg:** 1. Sonja Oberdörster (TSV Viktoria Mülheim). **-35,6 kg:** 1. Clara Brinkmann. **-38,9 kg:** 1. Inka Schmicker (beide PSV Duisburg). **-57,5 kg:** 1. Angelina Canullari (Dümptener TV).

**U 11 männlich: -22,1 kg:** 1. Jan-nik Scheler (Dümptener TV). **-24,5 kg:** 1. Jason Kaca (1. Walsumer Judo Club). **-25,6 kg:** 1. Jan Rolofs (PSV Duisburg). **-26 kg:** 1. Jesse Koßmann (MSV Duisburg). **-27,9 kg:** 1. Dustin Rösenberg (Kodokan Duisburg). **-29,3 kg:** 1. Bent Reichart. **-30,8 kg:** 1. Andreas Link (beide 1. Walsumer Judo Club). **-33,4 kg:** 1. Alexander Hausmann (PSV Duisburg). **-36 kg:** 1. Niklas Brömme (Kodokan Duisburg). **-36,6 kg:** 1. Noah Tüysüz (Samurai Dinslaken). **-37,8 kg:** 1. Valentino Di Giorgio. **-39,8 kg:** 1. Finn Rademaker (beide PSV Duisburg). **-41,1 kg:** 1. Jan Bartnik (1. Walsumer Judo Club). **-46,7 kg:** 1. Tim Nuckelt (PSV Duisburg). **-52,3 kg:** 1. Gabriel Cotor (Kodokan Duisburg).

### Bezirk Köln

#### Gummersbacher Stadtmeisterschaften

03.05.2009 in Gummersbach

**Frauen U 17: -40 kg:** 1. Melina Pricken (TV Dellbrück). **-48 kg:** 1. Isabel Dietmannsperger (TSV Bayer 04 Leverkusen), 2. Asli Aktas (JC Sakura Herzogenrath). **-52 kg:** 1. Andrea Köster (TSV Bayer 04 Leverkusen), 2. Anna Wiesemann (JC Haaren). **-57 kg:** 1. Ewgenia Charkina, 2. Polina Charkina (beide PSV Köln). **-63 kg:** 1. Lena Krautscheid (JC Hennef), 2. Melissa Oertel (Burscheider TG). **-70 kg:** 1. Julia Mull (Jülicher JC), 2. Jasmin Jurinda (JJJC Samurai-Setterich). **Männer U 17: -46 kg:** 1. Max Baczak (TSV Hertha Walheim), 2. Niklas Katter (JC Hennef). **-50 kg:** 1. Kai Müllich (JC Haaren), 2. Gabriel Schacht (JC Sakura Herzogenrath). **-55 kg:** 1. Maxime Junghänel (SSF Bonn), 2. Marius Schubert (JC Wermelskirchen). **-60 kg:** 1. Lars Krautscheid (JC Hennef), 2. Philipp Kosbab (JJJC Yamanashi). **-66 kg:** 1. Felix Matten (TST Merl), 2. Sascha Kurth (Burscheider TG). **-73 kg:** 1. Jan-ko Ivanovic (TST Merl), 2. Stefan Lange (1. Siegburger JC). **-81 kg:** 1. Kai Zimmermann (Burscheider TG), 2. Max Heling (JC Haaren). **Männer U 20: -60 kg:** 1. Kevin Resag (TSV Bayer 04 Leverkusen), 2. Jan Zilgens (JC Haaren). **-66 kg:** 1. Rodel Arnolds (JC Wermelskirchen), 2. Kevin Hupka (JJJC Yamanashi). **-73 kg:** 1. Nils Klophaus (JC Wermelskirchen), 2. Andreas Fritz (VfL Engelskirchen). **-81 kg:** 1. Robin Gauchel (JC Hennef), 2. David Puhl (JC Sakura Herzogenrath). **-90 kg:** 1. Sebastian Kuhlmann (JC Gersdorf), 2. Alexander Linder (JC Frechen). **+100 kg:** 1. Patrick Pricken (TV Dellbrück).

**Frauen: -57 kg:** 1. Sabrina Stettner (Judo-Vereinigung Siegerland), 2. Anja Thönnissen (JC Haaren). **-63 kg:** 1. Vanessa Brinks (JJJC Yamanashi), 2. Eva Schild (JC Hennef). **+78 kg:** 1. Tamara Fligg (JudoFreunde Lindenberg), 2. Julia Hahnenberg (JC Swisttal).

**Männer: -66 kg:** 1. Markus Wodarz (Dünnwalder TV), 2. Luc Schloemer (Brander TV). **-73 kg:** 1. Arek Nega (JC Haaren), 2. Christoph Keldenich (PSV Bonn). **-81 kg:** 1. Tim Schulze (JC Wermelskirchen), 2. Uwe Marsch (JC TSV Dieringhausen). **-90 kg:** 1. Sven Marsch (JC TSV Dieringhausen), 2. David Heller (JC TSV Dieringhausen). **-100 kg:** 1. Frank Heynen (TSV Hertha Walheim), 2. Alain Menga a Menga (Brander TV). **+100 kg:** 1. Thomas Trimborn (JC Swisttal), 2. Patrizio Milia (VfL Engelskirchen).

**Mannschaftswertung:** weiblich: 1. TSV Bayer 04 Leverkusen (12), 2. JC Hennef und PSV Köln (je 9); männlich: 1. JC Wermelskirchen (21), 2. JC Haaren (17), 3. JC Hennef (16).

#### Bezirkseinzelleistungen

17.05.2009 in Aachen

**U 14 weiblich: -30 kg:** 1. Katharina Wigger (SSF Bonn), 2. Eva Jungbluth (TV Germania Mannheim), 3. Lynn Kraemer (PSV Bonn) und Eva Gruppe (BC Eschweiler). **-33 kg:** 1. Johanna Schulze (JC Hennef), 2. Alissa Jagenlauf (SSF Bonn), 3. Denise Pricken (1. Bocklemünder JC) und Janina Fanselow (SG Köln-Worringen). **-36 kg:** 1. Miriam Schneider (JC Hennef), 2. Nathalie Passon (Beueler JC), 3. Cara Junghänel (SSF Bonn) und Vanessa Lübke (JJJC Yamanashi Porz). **-40 kg:** 1. Fabienne Kukowka (TSV Bayer 04 Leverkusen), 2. Romy-lia Amelung (Beueler JC), 3. Charlotte Danz (Brühler TV) und Christina Ruschitzka (Brander TV). **-44 kg:** 1. Melanie Link (TSV Bayer 04 Leverkusen), 2. Melissa Quadflieg (JC Sakura Herzogenrath), 3. Maïke Riehl (JC Hennef) und Jamie Lee Wagener. **-48 kg:** 1. Isabell Graf (beide TSV Bayer 04 Leverkusen), 2. Roxana Conradus (Beueler JC), 3. Franziska Kube (TSV Bayer 04 Leverkusen) und Vanessa Kradepoh (Jülicher JC). **-52 kg:** 1. Pia Vrba (JC Hüchelhoven), 2. Isabel Sommer (JSC Leichlingen), 3. Rebecca Lemanzyk (Alfterer Judo-Club) und Jana Nolden (SG Köln-Worringen). **-57 kg:** 1. Tamara Effen (PSV Köln), 2. Jessica Feiser (BS Yamato Hürth). **-63 kg:** 1. Marilyn Düsterbeck (Jülicher JC), 2. Bianca Lauscher, 3. Judith Mumm (beide JJJC Samurai Setterich) und Michelle Andereg (DJK Roland Köln-West). **+63 kg:** 1.

Verena-Sabrina Ulbrich (1. Bocklemünder JC), 2. Silke Schmitz (1. Godesberger JC).

**U 14 männlich: -31 kg:** 1. Jonathan Benyachou (Beueler JC), 2. Justin Fidorra (JC Swisttal), 3. Felix Dreßsen (BC Eschweiler) und Til-Moritz Riehl (JC Hennef). **-34 kg:** 1. Robert Völker (1. Godesberger JC), 2. Mohamed Kochih (SSF Bonn), 3. Yannic Zieke (TSV Bayer 04 Leverkusen) und Alan Sell (Dünwaldener TV). **-37 kg:** 1. Moritz Plafky (JC Hennef), 2. Tom Weyand (Brühler TV), 3. Jonas Schulze (JC Hennef) und Bernhard Albach (TSV Bayer 04 Leverkusen). **-40 kg:** 1. Alexander Jessen (Brühler TV), 2. Jan Hübner (ASG Elsdorf), 3. Nico van Loon (ASV Kerpen) und Tobias Paszkiet (JC Hennef). **-43 kg:** 1. Jan Resag (TSV Bayer 04 Leverkusen), 2. Devin Waldenburg (Beueler JC), 3. Peter Fraundorf (TSV Bayer 04 Leverkusen) und Markus Schünemann (Brander TV). **-46 kg:** 1. Sebastian Wirtz (Brühler TV), 2. Julius Förster (ASG Elsdorf), 3. Luca Schmidt (TSV Radevormwald) und Jan-Igor Bernhagen (Beueler JC). **-50 kg:** 1. Johannes Frey (TSV Bayer 04 Leverkusen), 2. Jona Riedel (Jülischer JC), 3. Janis Zeller (JC Merksteiner) und Ruben Wolf (Brühler TV). **-55 kg:** 1. Kai Westphalen (1. Godesberger JC), 2. Maximilian Greiner (TSV Bayer 04 Leverkusen), 3. Daniel Wegner (1. Godesberger JC) und Thomas Hellmann (JC TSV Dieringhausen). **-60 kg:** 1. Gabriel Berg (SSF Bonn), 2. Gaetan Elandi-Tite (1. Bocklemünder JC), 3. Dominik Scepanski (JJJC Samuraj Porz) und Darius Abidi (PSV Bonn). **+60 kg:** 1. Marc Tolzmann (Brühler TV), 2. Marcel Weinhold (JC Weilerswist), 3. Lucas Leibnitz und Lukas Grönwald (beide SSF Bonn).

## Kreis Aachen

### Kreiseinzelmeisterschaften

10.05.2009 in Baesweiler

**U 14 weiblich: -30 kg:** 1. Eva Gruppe (BC Eschweiler). **-33 kg:** 1. Francisca Brethauer. **-36 kg:** 1. Noa Schwensfeier (beide JSC Erkelenz). **-40 kg:** 1. Christina Ruschitzka (Brander TV). **-44 kg:** 1. Melissa Quadflieg (JC Sakura Herzogenrath). **-48 kg:** 1. Vanessa Kradepohl (Jülischer JC). **-52 kg:** 1. Pia Vrba (JC Hückelhoven). **-57 kg:** 1. Sophie Natusch (JC Würselen). **-63 kg:** 1. Marilyn Düsterbeck (Jülischer JC). **U 14 männlich: -31 kg:** 1. Felix Dreßsen (BC Eschweiler). **-34 kg:** 1. Marcel Brethauer (JSC Erkelenz). **-37 kg:** 1. David Friedt. **-40 kg:** 1. Jan Hübner (beide ASG

Elsdorf). **-43 kg:** 1. Markus Schünemann (Brander TV). **-46 kg:** 1. Julius Förster (ASG Elsdorf). **-50 kg:** 1. Gerrit Toehgiono (DJK Roland Stolberg). **-55 kg:** 1. Julian Lowis (BC Erkelenz). **-60 kg:** 1. Henning Neumann (Brander TV). **+60 kg:** 1. Simon Schick (Jülischer JC).

## Kreis Bonn

### Kreiseinzelmeisterschaften

10.05.2009 in Bad Honnef

**U 14 weiblich: -30 kg:** 1. Katharina Wigger (SSF Bonn). **-33 kg:** 1. Johanna Schulze. **-36 kg:** 1. Miriam Schneider (beide JC Hennef). **-40 kg:** 1. Romy-lia Amelung (Beueler JC). **-44 kg:** 1. Maike Riehl (JC Hennef). **-48 kg:** 1. Roxana Conradus (Beueler JC). **-52 kg:** 1. Tabea Reul (SSF Bonn). **-57 kg:** 1. Jaqueline Pries (TSV Bonn rth.). **-63 kg:** 1. Stefanie Hock (PSV Bonn). **+63 kg:** 1. Silke Schmitz (1. Godesberger JC). **U 14 männlich: -31 kg:** 1. Justin Fidorra (JC Swisttal). **-34 kg:** 1. Mohamed Kochih (SSF Bonn). **-37 kg:** 1. Benedikt Clemens (1. Godesberger JC). **-40 kg:** 1. Tobias Paszkiet (JC Hennef). **-43 kg:** 1. Devin Waldenburg. **-46**

**kg:** 1. Jan-Igor Bernhagen (beide Beueler JC). **-50 kg:** 1. Sebastian Winzer (JC Hennef). **-55 kg:** 1. Kai Westphalen (1. Godesberger JC). **-60 kg:** 1. Gabriel Berg (SSF Bonn). **+60 kg:** 1. Marcel Weinhold (JC Weilerswist).

## Bezirk Münster

### Bezirkseinzelnmeisterschaften

17.05.2009 in Ladbergen

**U 14 weiblich: -30 kg:** 1. Patrizia Börger (JC Kolping Bocholt), 2. Wencke Götz (Stella Bevergen). **-33 kg:** 1. Veronique Dzwonek (JC Koriouchi Gelsenkirchen), 2. Pia Martens (JC Kolping Bocholt), 3. Chiara Niemeier (Stella Bevergen), 4. Sandra Heckmann (JC Banzai Gelsenkirchen). **-36 kg:** 1. Darleen Sturm, 2. Alina Wunsch, 3. Frauke Brückmann (alle JC 66 Bottrop), 4. Marie-Theres Meyer (JG Ibbenbüren). **-40 kg:** 1. Michelle Breuer (JC Dorsten), 2. Anna Wichmann (TV Mettingen), 3. Nina-Kristin Könning (Judoteam DJK Stadtlohn), 4. Christina Hielscher (TV Mesum). **-44 kg:** 1. Agatha Schmidt (PSV Bottrop), 2. Jenny Conrad (TV Mesum), 3. Martina Wessel (TV Wolbeck), 4. Ramona Böcker (DJK Sport-

freunde Dülmen). **-48 kg:** 1. Lena Wilkes (JC Dorsten), 2. Sabrina Piwek (Hap-Ki-Do Club Oelde), 3. Fabienne Fischer (DJK Adler Bottrop), 4. Lara Friedrich (TV Friesen Telgte). **-52 kg:** 1. Jana Stöppeler (JG Münster), 2. Fiona Laumeier (JG Ibbenbüren), 3. Tatjana Rüsche (Dattelner JC), 4. Fiona Grun (Judoteam DJK Stadtlohn). **-57 kg:** 1. Mandu Haas (DJK Adler Bottrop), 2. Annemarie Gondrum (JC Velen-Reken), 3. Ann-Christin Kohlgrüber, 4. Carolin Kohlgrüber (beide JC Kolping Bocholt). **-63 kg:** 1. Lena Hembrock (Stella Bevergen), 2. Katja Weber (TV Mettingen), 3. Marlien Sündker, 4. Victoria Upmann (beide Stella Bevergen). **+63 kg:** 1. Alicia Drögehoff (PSV Bottrop), 2. Lorena-Ant Dahlhoff (JC Greven), 3. Carolin Herbers (Judoteam DJK Stadtlohn), 4. Alina Schidowski (PSV Recklinghausen). **U14 männlich: -31 kg:** 1. Stefan Herz (TV Borghorst), 2. Kaan Karnal (TV Wolbeck), 3. Benjamin Roth (Judoteam DJK Stadtlohn), 4. Jonathan Beckmann (TSC Münster Gievenbeck). **-34 kg:** 1. Hans Young, 2. Jan de Vries (beide JG Münster), 3. Moritz Greshake (JG Ladbergen), 4. Christopher Krutsch (PSV Bottrop). **-37 kg:** 1. Leon Liebetrau, 2. Justus Knemöl-

## Partnerschaft zwischen der Firma „Phoenix Budo Sport“ und dem NWJV

Die Firma „Phoenix Budo Sport“ und der Nordrhein-Westfälische Judo-Verband (NWJV) haben eine Vereinbarung getroffen, die den Mitgliedsvereinen des NWJV beim Einkauf ausgewählter Standardartikel einen Preisvorteil verschafft. Beim Einkauf durch Vereins-Sammelbesteller von NWJV-Mitgliedsvereinen (keine Einzelabgabe an Privatpersonen) können die nebenstehenden Judoanzüge zu äußerst günstigen Konditionen erworben werden.

Wir würden uns freuen, wenn unsere Mitgliedsvereine zahlreich Gebrauch von den günstigen Angeboten der Firma „Phoenix Budo Sport“ machen würden. **Bei jeder Bestellung muss auf die Sonderkonditionen hingewiesen werden. Spätere Korrekturen sind nicht möglich!** Bestelladresse siehe Anzeige auf Seite 11.



	Judogi „Basic Edition“ stabiler Einsteigeranzug	Judogi „Phoenix - Budo's Finest“ schwerer Wettkampfangzug weiß
	100 % Baumwolle	100 % Baumwolle
Größe	380 gr. Reiskornwebung	900 gr. Reiskornwebung
100	15,00 €	
110	15,50 €	
120	16,00 €	
130	16,50 €	
140	17,00 €	
150	17,50 €	
160	18,00 €	52,00 €
165		54,00 €
170	18,50 €	56,00 €
175		58,00 €
180	19,00 €	60,00 €
185		62,00 €
190	19,50 €	64,00 €
195		66,00 €
200		68,00 €

(Alle Preise inkl. MWST., zzgl. Versandporto)

ler, 3. Jasper Hilger (alle JG Münster), 4. Jasper Halbey (TV Friesen Telgte). **-40 kg:** 1. Christof Duhme (JG Münster), 2. Arne Ohlsen (Judoteam DJK Stadtlohn), 3. Frederik Schreiber (TV Borghorst), 4. Kai-Janik Martens (JC Kolping Bocholt). **-43 kg:** 1. Darius Beike (JG Münster), 2. Jonas Bolduan (JG Ladbergen), 3. Marcel Mühlen (JC 66 Bottrop), 4. Jannik Geuking (Judoteam DJK Stadtlohn). **-46 kg:** 1. Hermann Desch (JC 66 Bottrop), 2. Marcel Ahaus (JG Ibbenbüren), 3. Patrick Knels (TV Wolbeck), 4. Devin Munsch (JG Münster). **-50 kg:** 1. Patrick Mühlen, 2. Benjamin Hascke (beide JC 66 Bottrop), 3. Daniel Koop (Judo Mugen Gronau), 4. Roman Löffler (JG Münster). **-55 kg:** 1. Benedikt Hövels (SC Budokan Bocholt), 2. Gasan Khachaev (JC 66 Bottrop), 3. Soner Bölükbas, 4. Jan-Philipp Götte (beide JG Ibbenbüren). **-60 kg:** 1. Patrick Hollenberg (JG Ibbenbüren), 2. Henrik Schreiber (TV Borghorst), 3. Johannes Große-Schute (TV Friesen Telgte), 4. Max Nolting (Judo Mugen Gronau). **+60 kg:** 1. Jan Hüls (TV Mesum), 2. Jasper Spitzer (Hap-Ki-Do Club Oelde), 3. Thorben Klein (JC Greven), 4. Björn Schemming (Wareндorfer SU).

## Kreis Coesfeld

### Kreiseinzelmeisterschaften

09.05.2009 in Dülmen

**U 14 weiblich: -30 kg:** 1. Patrizia Börger. **-33 kg:** 1. Pia Martens. **-36 kg:** 1. Johanna Alck (alle JC Kolping Bocholt). **-40 kg:** 1. Nina-Kristin Könnig (Judoteam DJK Stadtlohn). **-44 kg:** 1. Ramona Böcker (DJK Sportfreunde Dülmen). **-48 kg:** 1. Christin Kirschnek (JC Kolping Bocholt). **-52 kg:** 1. Jana Bergmann (JC Senden). **-57 kg:** 1. Annemarie Gondrum (JC Velen-Reken). **+63 kg:** 1. Carolin Herbers (Judoteam DJK Stadtlohn). **U 14 männlich: -31 kg:** 1. Benjamin Roth (Judoteam DJK Stadtlohn). **-34 kg:** 1. Ewald Basker (SC Budokan Bocholt). **-37 kg:** 1. Dominik Ostendorf. **-40 kg:** 1. Arne Ohlsen. **-43 kg:** 1. Jannik Geuking (alle Judoteam DJK Stadtlohn). **-46 kg:** 1. Marvin Sobottka (JC Lüdinghausen). **-50 kg:** 1. Tom Anschlag (Judoteam DJK Stadtlohn). **-55 kg:** 1. Benedikt Hövels (SC Budokan Bocholt). **-60 kg:** 1. Bernd Fischer (Judoteam DJK Stadtlohn). **+60 kg:** 1. Sebastian Ebbers-Hidding (SC Budokan Bocholt).

### Kreispokalturnier

09./10.05.2009 in Dülmen

**Frauen U 17: -60,7 kg:** 1. Saskia Wüst (JC Velen-Reken). **Technikerpreis:** Saskia Wüst. **Männer U 17: -35,4 kg:** 1. Tauland Hima (DJK Sportfreunde Dülmen). **-45,8 kg:** 1. Niklas Könnig (Judoteam DJK Stadtlohn). **-52,9 kg:** 1. Benoît Saint Denis (DJK Sportfreunde Dülmen). **-58,7 kg:** 1. Maik Stratmann (JC Kolping Bocholt). **-66,9 kg:** 1. Bernhard Hövels (SC Budokan Bocholt). **-75,1 kg:** 1. Evgenij Grudev (JC Lüdinghausen). **-84,6 kg:** 1. Christoph Linkwitz (JC Kolping Bocholt). **-95,8 kg:** 1. Marius Boland (SC Budokan Bocholt). **Technikerpreis:** Marcel Müller (DJK Sportfreunde Dülmen). **Männer U 20: -62,8 kg:** 1. Tobias Grütter (JC Kolping Bocholt). **-71,2 kg:** 1. Marcel Lamik (JC Senden). **-77,9 kg:** 1. Kevin Kirchoff (JC Kolping Bocholt). **-80,7 kg:** 1. Daniel Schickhoff (DJK Sportfreunde Dülmen). **-97,6 kg:** 1. Nils Nöthling (JC Kolping Bocholt). **Technikerpreis:** Tobias Grütter (JC Kolping Bocholt).

### Kreiseinzelturnier

10.05.2009 in Dülmen

**U 11 weiblich: -24,9 kg:** 1. Ida Westrick (JC Velen-Reken). **-28,2 kg:** 1. Rebecca Börger (JC Kolping Bocholt). **-32,4 kg:** 1. Joy Grube (SV Davaria). **-35,5 kg:** 1. Anna-Sophie Rabenseifner (JC Velen-Reken). **-45,5 kg:** 1. Ronja Duesmann (Judoteam DJK Stadtlohn). **-52,3 kg:** 1. Jana Pauer (JC Senden). **U 11 männlich: -23,5 kg:** 1. Vladislav Petkau (JC Lüdinghausen). **-24,3 kg:** 1. Ibrahim Batiev (Judoteam DJK Stadtlohn). **-25,1 kg:** 1. Florian Hornig (DJK Sportfreunde Dülmen). **-26,5 kg:** 1. Neil Zeidler (JC Lüdinghausen). **-28 kg:** 1. Nils Owsiany (JC Velen-Reken). **-30,1 kg:** 1. Ben Smidt (SC Budokan Bocholt). **-31,2 kg:** 1. Lukas Benien (JC Velen-Reken). **-33 kg:** 1. Efim Ushakov (SC Budokan Bocholt). **-34,1 kg:** 1. Maximilian Stukenborg. **-35,7 kg:** 1. Julius Schlieff (beide DJK Sportfreunde Dülmen). **-39,1 kg:** 1. Maurice Markt (JC Kolping Bocholt). **-41 kg:** 1. Leon Homann (JC Velen-Reken). **-46,6 kg:** 1. Till Keiten-Schmitz (DJK Rhede).



## Aus den Kreisen

### Kreistraining in Borbeck

Seit mehr als drei Jahren findet viermal im Jahr ein besonderes Kinderjudotraining in Borbeck statt: Über 10 Vereine aus dem Kreis Essen mit ca. 60 bis 80 Kindern im Alter von sechs bis zehn Jahren (U 11) werden von Detlef Teschner und seinem Team durch ein fantasievolles, ideenreiches Trainingsprogramm geführt. Das Training ist weniger leistungsorientiert, sondern eher erlebnisorientiert. Und die Kinder sammeln auf diese Weise nachhaltige Erfahrungen mit Judokas aus anderen Vereinen.

Lauf- und Fangspiele, Stafeln, Geschicklichkeitsspiele, turnerische Übungen, Gleichgewichtsübungen und altersgemäße Judotechniken bestimmen das Programm, das an jedem Abend ein wenig variiert wird. Auch auf Wünsche der Kinder wird eingegangen. Spielformen, die das soziale Miteinander fördern und Übungen zur Sinnesschulung und Körpererfah-

rung ziehen sich als roter Faden durch die Trainingsstunden. Durch Musik wird das Bemühen um Synchronität unterstützt. Man spürt die Bereitschaft der Kinder zu kooperativen Aktivitäten und Partnerübungen. Besonders beliebt bei den kleinen Judokas sind organisierte und herausfordernde Gruppenspiele.

Natürlich kommen auch die judospezifischen Techniken im Stand und am Boden nicht zu kurz sowie das Randori und das Fallen. Das Eigentliche an diesem Training ist aber die Vermittlung von Spaß und Freude, und Detlef ist mit seinem Humor geradezu prädestiniert dafür. Viel Spaß macht es auch, den Kindern zuzuschauen, denn man spürt förmlich ihre Konzentration und Neugierde. Und alle nehmen etwas zu ihrem Heimatverein mit. Außerdem wird durch die Begegnung so vieler Vereine an einem Ort die Zusammenarbeit im Kreis nachhaltig gefördert: Ein Projekt, das nachahmenswert ist.

Michael Wimmer



## Judo der Behinderten

11. Internationale Deutsche Meisterschaften für Menschen mit einer geistigen Behinderung

### Nordrhein-Westfalen gewinnt sieben Titel

Am 25. April fanden in Leipzig die 11. Internationalen Deutschen Meisterschaften für Menschen mit einer geistigen Behinderung statt. Leider hatten sich nur 56 Judokas aus sieben Bundesländern für die IDM in Sachsen gemeldet. Das war innerhalb der bisher durchgeführten Meisterschaften ein neuer Minusrekord.

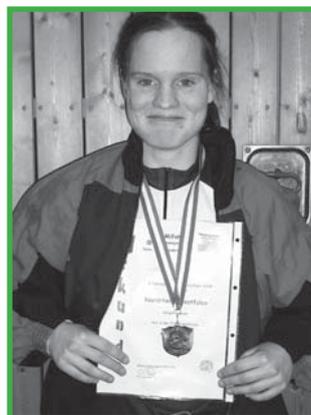
Die vom Judo-Club Leipzig hervorragend ausgerichteten Judo-Meisterschaften waren gut organisiert. Pünktlich um 11:00 Uhr begann die Veranstaltung mit einer kleinen Eröffnungsfeier. Um 11:15 Uhr starteten bereits die Kämpfe.

Auch wenn die Teilnehmerzahl in diesem Jahr sehr gering war, so war doch die rasante Entwicklung des G-Judo für alle Beobachter deutlich sichtbar. In vielen Gewichtsklassen gab es ein sehr niveauvolles Judo mit äußerst spannenden

Kämpfen. Überdies gingen alle sieben Titel an G-Judokas aus Nordrhein-Westfalen. Dabei konnten Andre Conen aus Leverkusen (bis 73 kg), Marc Weidmann aus Bocholt (bis 90 kg) und Belinda Garweg aus Leverkusen (bis 70 kg) ihre Titel souverän verteidigen. Eine positive Überraschung waren die Titelgewinne von Christian Brieler aus Hamm (bis 81 kg) und der jungen Jennifer Zucht aus Leverkusen in der Klasse bis 78 kg.

Nicht ganz überraschend und erstaunlich souverän sicherte sich Angelina Pillitteri aus Walsum in ihrem ersten „Damen-Jahr“ den Titel in der Klasse bis 63 kg und auch Aleksandr Katasonov (Hamm) konnte alle seine Kämpfe in der Klasse bis 100 kg vorzeitig gewinnen und überlegen den Titel holen.

Zweite Plätze erreichten Stephanie Bohn (Düsseldorf, bis 48 kg), Sabrina Becker aus Leverkusen (bis 52 kg), Patrick Müglitz aus Dülmen in der Klasse bis 60 kg, Wolfgang Trost aus Leverkusen in der Klasse über 100 kg und Nassime Bouchakai (Leverkusen), der in einem reinen NRW-Finale (bis 73 kg) lediglich seinem Vereinskollegen Andre Conen unterlag und damit ebenfalls die Silbermedaille gewann. Eine Bronzemedaille holte Michaela Stutz aus Dülmen in der Klasse bis 52 kg.



Angelina Pillitteri aus Walsum erkämpfte in ihrem ersten „Damen-Jahr“ den Titel in der Klasse bis 63 kg

Mit sieben von 15 Meistertiteln konnten die NRW-Leistungstrainer Walter Gülden und Manfred Meyer sehr zufrieden sein, wenn auch der eine oder andere Endkampf unglücklich verloren ging. Jetzt gilt es, das erfolgreiche NRW-Niveau zu stabilisieren, denn auch die anderen Landesverbände bauen im G-Judo nach und nach ihre Kader aus.

#### Ergebnisse Jugend männlich

##### bis 81 kg:

1. Bartek Prawica, München
2. Karwan Daud, München

#### Männer

##### bis 60 kg:

1. Kevin Kreische, Chemnitz
2. Patrick Müglitz, Dülmen
2. Maurizius Wenk, Arnstadt
2. Ralf Bullinger, Landau
5. Manuel Kassoma, Leverkusen

##### bis 66 kg:

1. Michael Meßerer, München
2. Michael Walk, Landau
3. Michael Weiss, Landau

##### bis 73 kg:

1. Andre Conen, Leverkusen
2. Nassime Bouchakai, Leverkusen
3. Thomas Sommer, Burg
3. Frank Heinemann, Lüneburg
7. Benedikt Rutsatz, Düsseldorf

##### bis 81 kg:

1. Christian Brieler, Hamm
2. Patrick Tunk, Ingolstadt
3. Florian Schnabl, München



## bis 90 kg:

1. Marc Weidmann, Bocholt
2. Roman Peter, München
3. Stephan Wernecke, Burg
4. Lars Wichert, Hamm

## bis 100 kg:

1. Aleksandr Katasonov, Hamm
2. Christoph Beier, München
3. Torsten Belkot, Burg

## über 100 kg:

1. Torsten Richter, Bad Kreuznach
2. Wolfgang Trost, Leverkusen
3. Benjamin Baumgartner, München
4. Phil Taraschinski, Hamm

## Frauen

### bis 48 kg:

1. Nikloleta Zervo, München
2. Stephanie Bohn, Düsseldorf

### bis 52 kg:

1. Sabrina Pulkall, Burg
2. Sabrina Becker, Leverkusen
3. Michaela Stutz, Dülmen
4. Pamela Ollenauer, Burg

### bis 63 kg:

1. Angelina Pilliteri, Walsum
2. Sylke Walter, Leipzig
3. Susanne Lauer, Braunschweig

### bis 70 kg:

1. Belinda Garweg, Leverkusen
2. Eve Guhra, Burg
3. Cindy Kranz, Landau
4. Katrin Michel, Eversten

### bis 78 kg:

1. Jenifer Zucht, Leverkusen
2. Gabi Höckendorf, Burg

## über 78 kg:

1. Julia Vollmer, Himmelsthür
2. Doris Koch, Ingolstadt
3. Daniela Bernhard, Neuerkerode

## Medaillenspiegel

	G	S	B
1. NRW	7	5	1
2. Bayern	3	5	2
3. Sachsen-Anhalt	1	2	4
4. Rheinland-Pfalz	1	2	2
5. Niedersachsen	1	0	3
6. Sachsen	1	1	0
7. Thüringen	0	1	0

## Ausschreibungen

### Schnupperlehrgang für Nachwuchsjudokas mit einer Behinderung

Der Behindertensportverband Nordrhein Westfalen veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Nordrhein-Westfälischen Judo-Verband einen Judolehrgang für junge Wettkämpfer. Nachwuchsjudoka Turnierskämpfer werden konditionell und behindertenspezifisch auf Turnierskämpfe vorbereitet.

**Ort:** Sportschule Hennef.  
**Datum/Zeit:** Freitag, 21. August 2009, 18.00 Uhr bis

Sonntag, 23. August 2009, 12.00 Uhr.

**Kosten:** Lehrgangskosten übernimmt der BSNW. Fahrtkosten gehen zu Lasten der Teilnehmer.

**Meldungen:** bis zum 10.8.2009 an den BSNW, Friedrich-Alfred-Str. 10, 47055 Duisburg, Tel.: 02 03 / 73 81 - 6 27 oder den NWJV, Postfach 10 15 06, 47015 Duisburg, Tel.: 02 03 / 71 74 - 1 57 oder Wolfgang Janko, Doornbeckeweg 32, 48161 Münster, Tel.: 02 51 / 1 44 71 11, Fax: 02 51 / 1 44 71 12, E-Mail: Wolfgang.Janko@t-online.de

### Ausbildung zum Trainer-assistenten „Judo der Behinderten“

Die Trainer-Assistentenausbildung soll erfahrene und geeignete Judokas mit einer Behinderung qualifizieren, beim Judo-Training nach Anleitung und unter Aufsicht eines qualifizierten Übungsleiters Aufsicht zu führen, einzelne Teilnehmer zu betreuen und kleine Unterrichtssequenzen zu übernehmen.

**Inhalte:** Behindertenspezifische Kenntnisse und Methoden, Psychomotorische Bewegungsangebote, Medizinische Kenntnisse, Didaktische Kenntnisse, Spezifische Judoangebote.

**Meldeschluss:** 15.8.2009.

**Teilnehmer:** alle am Behinderten-Judo Interessierten.

#### Termine:

1. Folge: 04.- 06.09.2009
2. Folge: 25.- 27.09.2009

**Ort:** Sportschule Hennef/Sieg.

**Kosten:** 100,00 €.

Das erfolgreiche Absolvieren des Lehrgangs gilt als Nachweis für den Einsatz als Trainerassistent in Judo-Behindertengruppen. Die Teilnehmer erhalten ein Zertifikat des Behindertensportverbandes Nordrhein-Westfalen. Einzelne Module können auf einer evtl. folgenden Übungsleiterausbildung im Rehabilitationssport anerkannt werden.

**Interessenten melden sich beim:** BSNW, E. Mahler, Friedrich-Alfred Str. 10, 47055 Duisburg, Tel.: 02 03 / 71 74 - 1 57 oder beim NWJV, A. Andree, Postfach 10 15 06, 47015 Duisburg, Tel.: 02 03 / 73 81 - 6 27.

## Qualifizierung

### Trainer C - Modulausbildung

An sechs Wochenenden trafen sich 20 motivierte Judokas aus 14 verschiedenen Vereinen, um die Trainer C - Lizenz Breitensport zu erwerben. In 90 praktischen und theoretischen Lerneinheiten wurden ihnen die Grundlagen der Trainertätigkeit vermittelt. Gut vorbereitet durch die verschiedenen Referenten, stellte dann auch die Praxis- und Theorieprüfung kein Hindernis für die Teilnehmer dar. Wir wünschen allen nachfolgend aufgeführten Trainern einen erfolgreichen Weg in der Vereinsarbeit.

Holger Altmeyer (JJJC Bochum)  
Hanna Bahr (TSV Viktoria Mülheim)  
Jasmin Beermann (BC Bielefeld)  
Kevin Glock (KSV Homberg)  
Pia Grunwald (JC Wuppertal)  
Jennifer Guillaume (JC Wuppertal)  
Irene Katern (TV Jahn Borgholzhausen)  
Oliver Kober (TV Jahn Borgholzhausen)  
Alexandra Kucza (JC 93 Bielefeld)  
Christian Leipelt (Haltemer JC)  
Marvin Müller (Davaria Davensberg)  
Sebastian Podszadocny (PSV Bochum)  
Mario Rasche (JC 93 Bielefeld)  
Sebastian Schlüter (PSV Gelsenkirchen)  
Daniel Schmeink (KSV Homberg)  
Fredrike Scholz (TuRa Buderich)  
Jörg Schönfeld (Lüner SV)  
Jürgen Schulz (JC Ford Köln)  
Carsten Spitzer (Lüner SV)  
Heinz-Josef Winkels (JC Ford Köln)

Nachfolgender Bericht erreichte uns von Jörg Schönfeld (Lüner SV):

Vom Leichten zum Schweren oder doch besser vom Schwellendidaktiker zum Trainer C! Für genau acht Wochenenden (zwei Wochen Grundausbildung und sechs Wochen Hauptausbildung) trafen sich Judokas im Alter von 16 bis 43 Jahren aus ganz NRW, um sich zum Trainer C ausbilden zu lassen.

Von Anfang an merkte man, dass sich die Gruppe sehr gut versteht und das nicht nur auf der Matte, sondern auch bei dem geselligen Zusammensein nach dem Freitagstraining. Super motiviert und voller Tatendrang ging es an Theorie und Praxis ran. Durch die verschiedenen Referenten, hier

sei erwähnt, dass alle wirklich super waren, wurden die einzelnen Themen wirklich gut und abwechslungsreich vermittelt. Nach zahlreichen Übungsstunden und Lehrproben war es dann am 9. Mai 2009 soweit, die Prüfung stand an. Vor den Augen von Andreas Kleegräfe und Yamina Bouchibane mussten wir unsere zuvor trainierten Boden- und Standtechniken zum besten geben. Der spannendste Teil der Prüfung war wohl der Moment, wo wir unsere turnerischen Fähigkeiten vorzeigen mussten. Da hiervon allerdings alle Teilnehmer betroffen waren, blieb das erwartete Gelächter aus. Auch das sprach für die Harmonie der Gruppe. Als auch der letzte Anwärter geprüft war kamen die erlösenden Worte: „Alle haben bestanden!“. Ich möchte mich stellvertretend für alle Teilnehmer des Kurses bei den Referenten bedanken und kann diesen Kurs nur allen angehenden und nicht lizenzierten Trainern ans Herz legen.

### Trainerassistentenausbildungen in den Osterferien

„In den Osterferien lernen und dabei noch trotzdem Spaß haben?“ Diese Erfahrung machten 119 jugendliche Judokas, die sich in den Osterferien zum Trainerassistenten ausbilden ließen. Nachfolgend einige Aussagen der teilnehmenden Jugendlichen, die auch als Kompliment an die Referenten zu sehen sind:

- Ich fand die Trainer sehr nett und gut vorbereitet.
- fand ich sehr gut
- war voll komma schade, dass es zuende ist
- oft und lange überzogen
- habt ihr toll gemacht
- macht so weiter
- abends nur Theorie
- toll
- alles suppa

**Text: Angela Andree**  
**Fotos: Teilnehmer der Trainerassistentenausbildungen**



**Modulausbildung zum Trainer C Breitensport in Duisburg**

- Die Inhalte haben mit meinen Erwartungen übereingestimmt - „nee, besser“  
 - 23.00 Uhr Bettruhe ist zu früh  
 - Ich fand es verdammt cool - bis auf den Neun-Minuten-Test.  
 - ...

Bleibt zu hoffen, dass die Jugendlichen ihre gewonnenen Kenntnisse im Verein helfend umsetzen und somit weitere Erfahrungen sammeln können. Die erste Hürde zum Einstieg als Trainer haben sie genommen, wünschen wir ihnen auf dem Weg zum Trainer

weiter alles Gute. Nachfolgend aufgeführte Judokas haben erfolgreich die Ausbildung zum Trainerassistenten absolviert:

Trainerassistentenausbildung vom 6.-9. April 2009 mit den Referenten Yamina Bouchibane, Jennifer Goldschmidt, Karsten Labahn und Franz Paris

Andrä Tim (Osterather TV)  
 Arian Karolina (SSF Bonn)  
 Miriam Baumeister (HLC Höxter)  
 Simon Berten (JJJC Sam. Nettetal)  
 Sarah-Patricia Beyrow (Adler Bottrop)  
 Dominik Brett (TV 1875 Paderborn)  
 Tilman Bockenförde (TV Hohenlimb.)

Melek Bühler (TSVE Bielefeld)  
 Thomas Dippel (Budoka Höntrop)  
 Jana Domisch (Osterather TV)  
 Lia-Andrea Domisch (Osterather TV)  
 Falk Dustin (Budoka Höntrop)  
 Katharin Dziuba (Bayer Leverkusen)  
 Tamara Ellinghaus (TSV Hagen)  
 Fredrik Freisler (JC 71 Düsseldorf)  
 Julia Frieg (Budoka Höntrop)  
 Marius Gehrisch (Osterather TV)  
 Philipp Gerritsen (JC Kalkar)  
 Niklas Grünert (DJK Kleinebroich)  
 Marina Gust (DJK Essen-Frintrop)  
 Philipp Hacker (Arashi CoJo Bonn)  
 Tatjana Heinderichs (Bayer Dormagen)  
 Tobias Heißing (JC Kalkar)  
 Philipp Hillmann (TSV Hagen 1860)  
 Timm-Dominik Höhmann (PSV Essen)  
 Niklas Hübner (JC 71 Düsseldorf)

Marvin Joest (TV Berkenbaum)  
 Jonas Koenigs (Osterather TV)  
 André Kolbe (DJK Adler Bottrop)  
 Philip Kopetzki (TV Hohenlimburg)  
 Daniel Kranen (KSV Moers)  
 Louisa Krölller (HLC Höxter)  
 Ronja Kühnel (Budoka Höntrop)  
 Yvette Lehmkühl (JC Velen-Reken)  
 Sarah Lemanski (JC Velen-Reken)  
 Kim Lieberth (Pulheimer SC)  
 Lena Mensing (JC Velen-Reken)  
 Dustin Mentges (Pulheimer SC)  
 Fabian Motzek (KSV Moers)  
 David Pabich (JC 71 Düsseldorf)  
 Sven Pauls (SV Bayer Wuppertal)  
 Nikola Pieper (Budoka Höntrop)  
 Inken von der Recke (BC Erkelenz)  
 Simon Reyer (JJJC Samurai Nettetal)  
 Dominik Rosch (TuS Wesseling)  
 Leon Roth (JF Siegen-Lindenb.)  
 Laura Schaefer (DJK Adler Bottrop)  
 Jan Schmidt (ESV Olympia Köln)  
 Katharina Schmidt (Budoka Höntrop)  
 Sascha Schmitz (JC 71 Düsseldorf)  
 Lorina Schmolke (Budoka Höntrop)  
 Vanessa Schmolke (Budoka Höntrop)  
 Jan Scholten (PSV Essen)  
 Jonas Senska (Osterather TV)  
 Xaver Stausberg (JF Siegen-Lindenb.)  
 Linus Tischner (JC Süd Wuppertal)  
 Svenja Tränkner (TuS Wesseling)  
 Kira Winona Tupeit (WMTV Solingen)  
 Kevin Vasselai (JC Halver)  
 Timo Wahlbring (JC Velen-Reken)  
 Alina Wallbaum (JC 71 Düsseldorf)  
 Kristin Weiß (1. Essener JC)  
 Marius Winkels (BSC Geilenkirchen)  
 Katharina Wulf (Pulheimer SC)  
 Saskia Wüst (JC Velen-Reken)  
 Nicole Zaunbrecher (BSC Geilenk.)  
 Lisa Zywiets (DJK Adler Bottrop)

Trainerassistentenausbildung mit den Bezirkskaderathleten aus Düsseldorf und Münster und den Referenten Björn Eckert, Sebastian Heupp, Edda Karlsson und Bezirkskampfrichterreferent Panajotis Papadopoulos.

Katharina Alt, Falk Balzer, Marcel Bizon, Necibe Bölükbas, Maren Bormann, Jasmin Cantelberg, Lina Dehler, Celina Gimenez-March, Sara Gust, Kristin Hausmann, Magnus Janson, Sharina Junik, Gina Kessel, Tobias Kirsch, Marcel Nadrowitz, Sven Leopold, Felix Reese, Ken-Kai Rhode, Anika Röwekamp, Jasmin Schulte, Philipp Stockel, Lukas Thiele und Sven Wiewel

Trainerassistentenausbildung mit den Bezirkskaderathleten aus Köln und Arnsberg und den Referenten Malte Klocke, Daniel Möller, Florin Petrehle, Gianna Schmitz, und Bezirkskampfrichterreferent Wilfried Brepohls.

Monique Achinger, Asli Aktas, Hans Anselm, Jessica Brinks, Niklas Clemens, Luca Corbato, Roman Goroff, Fabrice Haarmann, Mirella Jansen, Sarah John, Maxime Junghänel, Andrea Köster, Florian Kosch, Viktoria Krämer, Laura Krumme, Anastasia Nedelkova, Melissa Oertel, Christian



**Trainerassistentenausbildung in Hennef**

Orlowski, Melina Pricken, Melissa Quadflieg, Eduard Sauer, Marcel Schmeichel, Marina Schubert, Marius Schubert, Markus Schulte, Dimitri Sokolowski, Marco Stöcker, Moritz Winzer und Anthony Zimmermann

Trainerassistentenausbildung  
in Langenfeld



Trainerassistentenausbildung  
in Bad Godesberg

### Lehrgangsanmeldungen an:

Nordrhein-Westfälischer  
Judo-Verband e.V.  
Angela Andree  
Postfach 10 15 06  
47015 Duisburg  
Fax: 02 03 / 73 81 - 6 24

## Anmeldeschein für Lehrgang Nr. \_\_\_\_\_ / 2009

Name: ..... Vorname: .....

Straße: ..... PLZ/Wohnort: .....

Tel.-Nr. pr.: ..... d.: ..... Verein: .....

Ich besitze folgende Lizenz (falls vorhanden): ..... E-Mail: .....

Die Teilnehmergebühr bezahle ich per Bankeinzug - bitte abbuchen von

Konto-Nr.: .....

BLZ: .....

Bankinstitut: .....

Kontoinhaber: .....

**Lehrgangsanmeldungen ohne  
Vereinsstempel können  
nicht angenommen werden!**

Die jeweils gültigen Ordnungen werden mit Abgabe der Lehrgangsanmeldung anerkannt. Mir/uns ist bekannt, dass ein Rücktritt von der Lehrgangsanmeldung bei Tageslehrgängen nur bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn möglich ist. Ansonsten besteht kein Anspruch auf Rückerstattung der Lehrgangsgebühren. Beim Rücktritt von der Anmeldung bei mehrtägigen Lehrgängen gehen die Ausfall- bzw. Bearbeitungsgebühren, die seitens der Sportschule erhoben werden, komplett zu Lasten der angemeldeten Person.

.....  
Datum / Unterschrift (bei Minderjährigen der/s Erziehungsberechtigten)

.....  
Stempel und Unterschrift des Vereins

# Lehrgänge

## Ausbildungen

### Trainer C - Ausbildung Breiten- und Leistungssport

#### LG 22/09

##### Grundausbildung C

**Termine:** 29./30. August 2009 und 19./20. September 2009.

**Zeit:** Anreise: Samstags bis 10.00 Uhr. Abreise: Sonntags gegen 15.00 Uhr.

**Ort:** Duisburg.

**Inhalte:** Vermittlung sportart-übergreifender und judospezifischer Grundlagen in der Trainerausbildung: u. a. Methodik (Aufbau von Stunden, Differenzierung), Haltung und Bewegung, Wurfprinzipien, Lösen judospezifischer Situationen.

**Zielgruppe:** Trainer C - Lizenzanwärter.

**Umfang:** 30 LE.

**Kosten:** 120,00 €.

**Referenten:** Jennifer Gold-

schmidt, Frank-Michael Günther und Henning Schäfer.

**Anmeldung:** möglichst umgehend, bis spätestens 30.7.2009.

#### LG 32/09

##### Trainer C - Kompaktaus- bildung Breitensport B

**Termin:** 8. bis 16. August 2009.

**Ort:** Duisburg.

**Zeit:** Anreise: 08.08. bis 9.30 Uhr. Abreise: 16.08. gegen 17.00 Uhr.

**Inhalte:** siehe „Kompaktaus- bildung Breitensport A“.

**Referenten:** Klaus Büchter und Karsten Labahn (Andraes Kleegräfe).

**Zielgruppe:** Judokas, die sich zum TR C - Breitensport ausbil- den lassen möchten.

**Umfang:** 90 LE.

**Kosten:** 350,00 €.

**Anmeldung:** möglichst um- gehend, bis spätestens zum 3.7.2009.

#### LG 40/09

##### TR C - Lizenzkurs Lei- stungssport

**Ort:** Duisburg.

**Termine:** 6./7. November 2009 und 20./21. November 2009.

**Zeit:** Anreise: Freitags bis 17.30 Uhr. Abreise: Samstags gegen 20.30 Uhr.

**Inhalte:** Qualifizierung und Be- fähigung zur Gestaltung eines zielgerichteten Aufbautrainings auf der Grundlage der Rahmen- konzeptionen für Training und Wettkämpfe im Kinder- und Jugendtraining.

**Referenten:** Frank-Michael Günther, Oliver Rychter und Swen Collas.

**Zielgruppe:** Lizenzierte TR C - Breitensport.

**Umfang:** 30 LE.

**Voraussetzungen:** gültige TR C - Lizenz Breitensport, gültiger Judo-Pass, Anmeldung über den Verein.

**Kosten:** 120,00 €.

**Anmeldung:** möglichst umge- hend, bis spätestens 5.10.2009.

(Weitere Informationen zu den Ausbildungen finden sich im Internet unter [www.nwjjv.de](http://www.nwjjv.de) - Bereich „Qualifizierung“).

### Trainerassistent

#### LG 26/09

##### Trainerassistentenaus- bildung B

**Termin:** 12. bis 15. Oktober 2009.

**Ort:** Hennef.

**Zeit:** Anreise bis 9.30 Uhr. Abreise gegen 11.30 Uhr.

**Inhalte:** Grundkenntnisse des Unterrichts und der sport- praktischen Vereinsarbeit: u.a. Planung und Durchführung von Stunden, Vermittlung von Inhalten, Wurf- und Bodenprin- zipien, Grundlagen von Haltung Bewegung.

**Referenten:** Swen Collas, Gianna Schmitz, Rajan Turck und Yamina Bouchibane.

**Zielgruppe:** Jugendliche Judokas, die als Helfer im Train- ingsbetrieb eingesetzt werden

### Anmeldeschein Trainerassistentenausbildung \_\_\_\_ - LG \_\_\_\_/09

Name: .....

Vorname: .....

Straße: .....

PLZ/Wohnort: .....

Geburtsdatum: .....

Graduierung: ..... Kyu / Dan

Tel.-Nr.: .....

Verein: .....

E-Mail: .....

Die Teilnehmergebühr bezahle/n ich/wir per Bankeinzug:

Konto-Nr.: .....

BLZ: .....

Bankinstitut: .....

Kontoinhaber: .....

**Lehrgangsanmeldungen ohne Vereinsstempel können nicht angenommen werden!**

Die jeweils gültigen Ordnungen werden mit Abgabe der Lehrgangsanmeldung anerkannt. Mir/uns ist bekannt, dass ein Rücktritt von der Lehr- gangsanmeldung bei Tageslehrgängen nur bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn möglich ist. Ansonsten besteht kein Anspruch auf Rückerstattung der Lehrgangsgebühren. Beim Rücktritt von der Anmeldung bei mehrtägigen Lehrgängen gehen die Ausfall- bzw. Bearbeitungsgebühren, die seitens der Sportschule erhoben werden, komplett zu Lasten der angemeldeten Person.

Einverständniserklärung (Unterschrift) der Erziehungsberechtigten:

.....  
Datum

.....  
Unterschrift(en)

.....  
Unterschrift des Judoka

.....  
Stempel und Unterschrift des Vereins

(sollen) und an einer (späteren) Trainertätigkeit interessiert sind.

**Umfang:** 30 LE.

**Kosten:** 110,00 €.

**Anmeldung:** möglichst umgehend, bis spätestens zum 9.9.2009.

## Fortbildungen

### LG 06/09

#### **TR C - Lizenzverlängerung Leistungs-/Breitensport**

**Ort:** Büttgen.

**Datum:** Sonntag, 21. Juni 2009.

**Zeit:** 10.00 - 16.30 Uhr.

**Inhalte:** Rhythmisierung von Judotechniken, Aufbau und Vertiefung Handlungskomplex(-kette) im Stand und am Boden, Entwicklung technischer Fertigkeiten und taktischer Fähigkeiten anhand ausgewählter Beispiele aus der Judo-Praxis.  
**Referenten:** Sebastian Heupp und Ulla Ließmann.

**Zielgruppe:** Lizenzierte Trainer C sowie sonstige interessierte Judokas mit Vorkenntnissen.

**Umfang:** 7,5 LE.

**Voraussetzungen:** TR C-Lizenz bzw. ausreichend Vorkenntnisse (2. Kyu), gültiger Judo-Pass, schriftliche Anmeldung über den Verein.

**Kosten:** 25,00 €.

**Anmeldung:** bis spätestens 8.6.2009.

### LG 12/09

#### **TR C - Lizenzverlängerung Leistungssport**

**Ort:** Stadtlohn.

**Datum:** Samstag, 29. August 2009.

**Zeit:** 14.00 - 18.30 Uhr.

**Inhalte:** Kumi-kata, Kombinationen und Wettkampftechniken im Stand.

**Zielgruppe:** Lizenzierte Trainer C sowie interessierte Judokas.

**Umfang:** 5 LE.

**Voraussetzungen:** TR C-Lizenz bzw. ausreichend Vorkenntnisse (2. Kyu), gültiger Judo-Pass, schriftliche Anmeldung über den Verein.

**Kosten:** 20,00 €.

**Anmeldung:** bis spätestens 17.8.2009.

### LG 07/09

#### **TR C - Lizenzverlängerung Leistungs-/Breitensport**

**Ort:** Hagen.

**Datum:** Sonntag, 30. August 2009.

**Zeit:** 10.00 - 19.00 Uhr.

**Inhalte:** Koordinationstraining nach dem KAR-Modell (Neumaier 1999) mit ausgewählten Übungen aus der Judo-Praxis, klassische Wurftechniken aus dem Ärmel-Revers-Griff, Griffvarianten und Lösungsmöglichkeiten.

**Referenten:** Karsten Flormann und Christoph Paris.

**Zielgruppe:** Lizenzierte Trainer C sowie sonstige interessierte Judokas mit Vorkenntnissen.

**Umfang:** 10 LE.

**Voraussetzungen:** TR C-Lizenz bzw. ausreichend Vorkenntnisse (2. Kyu), gültiger Judo-Pass, schriftliche Anmeldung über den Verein.

**Kosten:** 30,00 €.

**Anmeldung:** bis spätestens 17.8.2009.

## Breitensport

### LG 55/09

#### **Seminar „Mit mir nicht - Kinder stark machen“**

**Ort:** Duisburg.

**Datum:** Samstag, 5. September 2009.

**Zeit:** 10.00 - 17.00 Uhr.

**Inhalte:** Das Seminar „Mit mir nicht - Kinder stark machen“ gibt den Teilnehmern einen ersten Einblick in den Bereich der Gewaltprävention. Durch gezieltes Training können Kinder lernen, Situationen einzuschätzen und sich durch richtiges Verhalten zu behaupten. Die Stärkung und der Aufbau des Selbstbewusstseins sowie die Sensibilisierung für Situationen sind im Alltag sehr bedeutend und werden den Teilnehmern in theoretischen Situationen vorgestellt und an praktischen Beispielen erprobt.

**Referentin:** Anja Derksen.

**Zielgruppe:** Interessierte Trainer mit und ohne Lizenz.

**Umfang:** 8 LE.

**Voraussetzungen:** Anmeldung mit dem offiziellen Anmelde-

formular (mit Vereinsstempel), gültiger Judopass.

**Kosten:** 25,00 €.

**Anmeldung:** bis spätestens 24.8.2009.

### LG 56/09

#### **Aktionstag „Judo-Breitensport für Jedermann“**

**Ort:** Hilden.

**Datum:** Samstag, 12. September 2009.

**Zeit:** 10.00 - 17.00 Uhr.

**Inhalte:** Ein buntes Programm ausgewählter Judo-inhalte für Jedermann - gemäß dem Motto: Judo spielerisch vermitteln und erleben.

**Referenten:** Yamina Bouchibane und Pia Unrath.

**Zielgruppe:** Alle am Judo-sport interessierten Judokas ab 8 Jahren. Bei der Anmeldung ist unbedingt das Alter und der Kyu-Grad anzugeben.

**Umfang:** 7,5 LE.

**Voraussetzungen:** gültiger Judo-Pass, Anmeldung über den Verein.

**Kosten:** 15,00 €.

**Anmeldung:** bis spätestens 31.8.2009.

### LG 57/09

#### **Fortbildung „Gesundheitsorientiertes Krafttraining“**

**Ort:** Solingen.

**Datum:** Samstag, 26. September 2009.

**Zeit:** 14.00 - 18.00 Uhr.

**Inhalte:** Differenziertes Krafttraining unter gesundheitlichen Aspekten - speziell für Judokas: Thematik, Problematik und Methodik.

**Referenten:** Dirk Mähler und Markus Temming.

**Zielgruppe:** Interessierte Judokas - mit und ohne Lizenz.

**Umfang:** 5 LE.

**Voraussetzungen:** Gültiger Judopass, Anmeldung über einen dem NWJV angeschlossenen Judo-Verein.

**Kosten:** 25,00 € (inkl. Kraft-DVD).

**Anmeldung:** bis spätestens 14.9.2009.

### LG 61/09

#### **„Judo spielend lernen“ - Programm für 5- bis 7-Jährige - Teil 2**

**Ort:** Hagen-Hohenlimburg.

**Datum:** Sonntag, 27. September 2009.

**Zeit:** 10.00 - 16.30 Uhr.

**Inhalte:** Vertiefung der Inhalte „Judo spielend lernen“ mit folgenden Schwerpunkten: Bedeutung der Motorik für die kindliche Entwicklung, Arbeiten mit Beobachtungsbögen (Erkennen von Bewegungsmängeln), Beispiele zur Judo-Methodik, Umgang mit Materialien.

**Referenten:** Dagmar Kuhl und Ralf-Henning Schäfer.

**Zielgruppe:** Interessierte

Judokas mit und ohne Lizenz, die insbesondere im Bereich der Vorschulkinder tätig sind bzw. es werden möchten.

**Umfang:** 7,5 LE.

**Voraussetzungen:** Judokas mit Vorkenntnissen, gültiger Judo-Pass, schriftliche Anmeldung über den Verein.

**Kosten:** 25,00 €.

**Anmeldung:** bis spätestens 14.9.2009.

### LG 59/09

#### **LSB/NWJV-Fortbildung „Fit im & durch Judo“**

**Ort:** Hachen.

**Termin:** 13. bis 15. November 2009.

**Zeit:** Anreise: Freitag bis 17.30 Uhr. Abreise: Sonntag gegen 12.30 Uhr.

**Inhalte:** Vermittlung von freizeit- und breitensportorientierten Inhalten des Judo-sports (insbesondere unter dem Fitness-Gedanken).

**Referenten:** Ulla Ließmann und Angela Andree.

**Zielgruppe:** Interessierte Übungsleiter und Trainer mit und ohne Lizenz.

**Umfang:** 15 LE.

**Voraussetzungen:** Gültige Mitgliedschaft und schriftliche Anmeldung über den Verein (für Übungsleiter, die nicht Mitglied in einem Judo-Verein sind, gilt eine erhöhte LG-Gebühr).

**Kosten:** 95,00 €.

**Anmeldung:** bis spätestens 25.9.2009.



**NWJV-Geschäftsstelle**  
**Postfach 10 15 06**  
**47015 Duisburg**  
**Tel.: 02 03 / 73 81 - 6 22**  
**Fax: 02 03 / 73 81 - 6 24**  
**E-Mail: info@nwjv.de**  
**Internet: www.nwjv.de**

**Geschäftsstelle geschlossen!**

An nachfolgendem Termin bleibt die Geschäftsstelle des NWJV geschlossen:

Freitag, 12. Juni 2009

Wir bitten um Beachtung!

**Anträge auf Zweitausfertigung eines Judo-Passes**

- Anika Borchardt, JC Wermelskirchen
- Niels Weber, SSF Bonn
- Andreas Reuß, PSV Bonn
- Stephanie Möllmann, JSV Nippon Ahlen
- Sarah Anna Meinen, 1. Bornheimer Judo Club
- Thomas Harzheim, 1. Bornheimer Judo Club
- Tobias Rügert, TSV Bayer Leverkusen
- Andreas Plewnia, Dortmunder Budo SV
- Peter Kipp, Judo Club Senden

Einwände gegen die Ausstellung einer Zweitausfertigung können innerhalb von zwei Wochen bei der NWJV-Geschäftsstelle geltend gemacht werden.

**1. Walsumer Judo Club 1961 e.V.**

sucht zur Verstärkung seines Trainerteams, im Jugendbereich, einen erfahrenen Trainer oder Trainerin mit Ü - Lizenz.

Interessenten melden sich bitte unter folgender Mobilnummer 0151 149 183 03

**Adressenänderungen**

**Vereine**

2002011  
 Judo-Club Halver  
 Kerstin Müller  
 von-Vincke-Str. 81  
 58553 Halver

5002021  
 JC Wermelskirchen  
 Kerstin Hartmann  
 Hüngr 39  
 42929 Wermelskirchen

**Terminankündigungen**

**Bezirk Arnsberg**

Sonntag, 23. August 2009  
 11.00 Uhr Bezirksjugendtag  
 in Anröchte

**Kreis Bochum/Ennepe**

Mittwoch, 16. September 2009  
 19.00 Uhr Kreisjugendtag  
 20.30 Uhr Kreisversammlung  
 in Witten

**Bezirk Detmold**

Freitag, 28. August 2009  
 19.00 Uhr Bezirksjugendtag  
 20.00 Uhr Bezirksversammlung, anschließend Ligaversammlung  
 in Minden

**Bezirk Düsseldorf**

Dienstag, 25. August 2009  
 17.00 Uhr Ligaversammlung  
 19.00 Uhr Bezirksversammlung  
 20.00 Uhr Bezirksjugendtag  
 in Duisburg

*Die vollständigen Einladungen mit Tagesordnungen erscheinen in Ausgabe 7-8/2009.*

Einladung zur

**Tagung der Sportreferenten- und Kampfrichterreferenten/innen des NWJV 2009**

Diese Einladung richtet sich an alle Fachwarte, Frauenwartinnen und Kampfrichterreferenten/innen von der Kreis- bis zur Landesebene.

**Datum:** Sonntag, 23. August 2009

**Zeit:** Beginn 10.30 Uhr

**Ort:** BStP/LLZ Köln, Guts-Muts-Weg 1, 50953 Köln

**Tagesordnung**

1. Begrüßung/Gedenkminute
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift über die vorausgegangene Tagung
4. Berichte des Administrators Leistungssport, des/der Ressortleiter/in Kampfrichterwesen, des/der NWJV-Liga-beauftragten
5. Aussprache zu den Berichten
6. Beratung in des Ressorts
  - 6.1. Sportverkehr
    - 6.1.1. Feststellung der Stimmberechtigung
    - 6.1.2. Berichte der Bezirke
    - 6.1.3. Aussprache zu den Berichten
    - 6.1.4. Termine/Meisterschaften (Auslosung: analog der Jugend)
    - 6.1.5. Ligaverkehr
    - 6.1.6. Anträge
    - 6.1.7. Sonstiges
  - 6.2. Kampfrichterwesen
    - 6.2.1. Feststellung der Stimmberechtigung
    - 6.2.2. Berichte der Bezirks-/Kreiskampfrichterreferenten
    - 6.2.3. Aussprache zu den Berichten
    - 6.2.4. Anträge
    - 6.2.5. Sonstiges
7. Berichte/Ergebnisse aus den Ressorts Sportverkehr/Kampfrichterwesen
8. Verschiedenes

Anträge sind **bis zum 23. Juni 2009** schriftlich vorzulegen.

**Anreise:** A 1 Abfahrt Köln-Lövenich/Junkersdorf, an der Abfahrt Richtung Köln-Zentrum. 1. Straße rechts, Ausschilderung Trainerakademie folgen.

Der NWJV übernimmt die Kosten für die Verpflegung sowie entstandene Fahrtkosten (Fahrgemeinschaften bilden!).

Verbindliche Anmeldung **bis spätestens 10.7.2009** an die

Geschäftsstelle des NWJV, z. Hd. Paul Klenner,  
 Postfach 10 15 06, 47015 Duisburg, Fax: 02 03 / 73 81 - 6 24,  
 E-Mail: Paul.Klenner@nwjv.de

Bei Verhinderung bitte den/die stimmberechtigte/n Vertreter/in melden.



# Kata-Europameisterschaften in Bukarest

Am 9. und 10. Mai fanden in Bukarest die diesjährigen Kata-Europameisterschaften statt. Der DJB hatte für diese Meisterschaften acht Kata-Paare nominiert. Hierzu gehörten auch drei Paare aus NRW. Es waren in der Ju-No-Kata **Wolfgang Dax-Romswinkel/Ulla Loosen** und in der Nage-no-kata **Yusuf Arslan/Sergio Sessini** und **Eddy Covyn/Matthias Gedig**. Außerdem waren Horst Lippeck als Delegationsleiter und Kalle Bartsch als Wertungsrichter mit dabei.

Unsere Paare mussten am ersten Meisterschaftstag an den Start. Die Teilnehmer jeder Kata wurden in zwei Pools hinein gelost und jeweils die ersten drei aus einem Pool kamen ins Finale.

Bei der **Ju-no-kata** konnte das NRW-Paar in seinem Pool Platz drei erreichen und sich somit die Finalteilnahme sichern. Im Finale erreichten sie mit acht Punkten Rückstand auf einen Medaillenplatz (417 zu 409) den fünften Rang.

In der **Nage-no-kata** starteten Eddy Covyn/Matthias

Gedig im Pool 1. Mit sieben Punkten Rückstand zu Platz drei (409 zu 402), der den Einzug ins Finale bedeutet hätte, wurden sie Fünfte in ihrer Gruppe. Im zweiten Pool schafften Yusuf Arslan/Sergio Sessini (Foto) mit dem dritten Platz den Finaleinzug. Hier konnten sie mit einer guten Darbietung, trotz eines Patzers, den dritten Rang und damit die Bronzemedaille erringen.

Insgesamt zeigte sich, dass die Arbeit der letzten Jahre ihre Früchte hervor bringt und der Anschluss vollzogen bzw. ein



fester Platz in der europäischen Spitze eingenommen worden ist. Man darf auf die nächsten Prüfsteine gespannt sein und sehen, ob auch eine Leistungskontinuität eingetreten ist.

**Text: Karl-Heinz Bartsch**  
**Foto: Klaus Hanelt**

## Dan-Prüfungen 2009

13. Juni 2009  
Hagen

20. Juni 2009  
Grevenbroich

22. August 2009  
Witten

10. Oktober 2009  
Duisburg

7. November 2009  
Gladbeck

14. November 2009  
Bergisch Land

28. November 2009  
Wiedenbrück

Die Antragsunterlagen für die Teilnahme an einer Dan-Prüfung müssen bis spätestens drei Wochen vor dem jeweiligen Prüfungstermin über den zuständigen Kreis-Dan-Vorsitzenden beim Prüfungsbeauftragten Horst Lippeck eingereicht werden.

**Ab dem 1.8.2009 ist für Dan-Prüfungen im NWDK verbindlich festgelegt:**

„Teilnehmerbeiträge für Dan-Prüfungen im NWDK sind drei Wochen vor dem angestrebten Prüfungstermin auf das Konto „NWDK-Prüfungswesen“ bei

der Sparda-Bank West, Kto-Nr. 100 222 11 33, BLZ 360 605 91, mit dem Verwendungszweck „Teilnehmername, Dan-Prüfung am ... in ...“ zu überweisen. Eine Einladung zur Dan-Prüfung erfolgt nur, wenn die Teilnehmerbeiträge mindestens 14 Tage vor dem angestrebten Prüfungstag auf v. g. NWDK-Konto gutgeschrieben sind.“

Dan-Prüfungsteilnehmerbeitrag für NWDK-Mitglieder:

**26,00 €**

Dan-Prüfungsteilnehmerbeitrag inklusive Aufnahme ins NWDK und Jahresbeitrag:

**54,00 €**

Dan-Prüfungsteilnehmerbeitrag ohne Aufnahme/Mitgliedschaft:

**70,00 €**

Die Abmeldung von einer Prüfung muss spätestens acht Tage vor dem zugesagten Termin mit Begründung beim Prüfungsbeauftragten eingegangen sein. Bei verspäteter Absage oder Nichtantreten werden anteilige Teilnehmergebühren erhoben.

## Dan-Prüfung in Baesweiler

Rekordverdächtig! 67 Teilnehmer stellten sich an zwei Tagen in Baesweiler bei der größten Dan-Prüfung seit Bestehen des NWDK den sieben Prüfungskommissionen. Geprüft wurde vom 1. bis zum 4. Dan. Nur drei Judokas konnten den Anforderungen nicht gerecht werden und erreichten nicht das angestrebte Ziel.

Prüfungskommission 1

**Prüfer:**

Franz-Karl Patzner, 7. Dan  
Andreas Kleegräfe, 5. Dan  
Jutta Schmidt, 3. Dan

**zum 2. Dan:**

Markus Corsten, Kreis Aachen  
Sebastian Golsch, Kreis Aachen  
Sandra Hillinger, Kreis Aachen  
Hubert Roder, Kreis Aachen  
Michael Winterhagen, Kr. Aa.

**zum 1. Dan:**

Uwe Rautenberg, Kreis Aachen  
Urs Richter, Kreis Aachen  
Marei Richter, Kreis Aachen  
Ulli Schink, Kreis Aachen  
Michael Töller, Kreis Aachen

Prüfungskommission 2

**Prüfer:**

Klaus Kirste, 6. Dan  
Tomaso D'Anello, 5. Dan  
Klaus Hillmann, 5. Dan

**zum 3. Dan:**

Dieter Degenhart, Kreis Aachen  
Volker Degenhart, Kr. Aachen  
Franz-Georg Hoettgen, Kr. Aa.

**zum 2. Dan:**

Karola Rübbe, Kreis Dortmund

**zum 1. Dan:**

Martin Jessie, Kreis Düsseldorf  
Anika Paulsen, Kreis Krefeld  
Mike Braunhardt, Kreis Köln  
Marian Wenking, Kr. Düsseldorf  
Jan Zilgens, Kreis Aachen  
Christoph Schuck, Kr. Duisburg

Prüfungskommission 3

**Prüfer:**

Peter Frese, 6. Dan  
Dr. Michael Paridon, 5. Dan  
Ibrahim El Abdouni, 4. Dan

**zum 3. Dan:**

Silke Mertens, Kreis Aachen  
Dr. Peter Palm, Kreis Aachen  
Eva Pütz, Kreis Aachen  
Armin Brings, Kreis Aachen

**zum 1. Dan:**

Ralf Arnolds, Kreis Aachen  
Dirk Assmann, Kreis Aachen  
Reinhard Blümel, Kreis Köln  
Michael Diekerhof, Kr. Dortmund  
Julia Janßen, Kreis Aachen  
Ute Kohnen, Kreis Aachen

Prüfungskommission 4

**Prüfer:**

Karl-Heinz Bartsch, 6. Dan  
Barto Prick, 5. Dan  
Salvatore Vinci, 5. Dan

**zum 4. Dan:**

Georg Becker, Kreis Aachen  
Thomas Becker, Kreis Aachen

**zum 2. Dan:**

Anja Schiffer, Kreis Aachen  
Luc Schlömer, Kreis Aachen

**zum 1. Dan:**

Thomas Netz, Kreis Düsseldorf  
Holger Sasse, Kreis Aachen  
Aleksandra Pieczykolan, Bonn  
Dirk Müller, Kreis Aachen  
Christine Alt, Kreis Aachen  
Thomas Kalix, Kreis Aachen

Prüfungskommission 5

**Prüfer:**

Klaus Kirste, 6. Dan  
Tomaso D'Anello, 5. Dan  
Klaus Hillmann, 5. Dan

**zum 2. Dan:**

Dirk Kopperberg, Kr. Wuppert.  
Stefan Hölscher, Kreis Aachen  
Jörg Hörmann, Kreis Aachen  
Ricarda Corbin, Kreis Aachen

**zum 1. Dan:**

Mona Alt, Kreis Aachen  
Katharina Schuldt, Kr. Aachen  
Isabel Schuldt, Kreis Aachen  
Tobias Dompke, Rheinland

Prüfungskommission 6

**Prüfer:**

Winfried Leo, 5. Dan  
Salvatore Vinci, 5. Dan  
Karsten Labahn, 5. Dan

**zum 2. Dan:**

Paul Golba, Kreis Berg.-Land  
Erich Böckenhüser, Kreis Kleve  
Ingo Hollmann, Kreis Bielefeld  
Albert Schnering, Kreis Köln  
Albert Wensorra, Kreis Köln

**zum 1. Dan:**

Sabrina Horlacher, Kreis Köln  
Moritz Seidel, Kreis Köln  
Tobias Böhlefeld, Kr. Berg.-L.

Prüfungskommission 7

**Prüfer:**

Franz-Karl Patzner, 7. Dan  
Andras Kleegräfe, 5. Dan  
Joachim Jaeger, 4. Dan

**zum 4. Dan:**

Simone Dietzelt, Kr. Düsseldorf

**zum 3. Dan:**

Norbert Spoeth, Kreis Köln  
Katrin Borchardt, Kr. Berg.-L.

**zum 1. Dan:**

Alisha Sheikh, Kr. Berg.-Land  
Vanessa Kopperberg, Berg.-L.  
Tim Schulze, Kreis Bergisch-L.  
Klaus Luther, Kr. Berg.-Land  
Nils Klophaus, Kr. Berg.-Land

**Protokoll der NWDK-Delegiertenversammlung 2009**

**Ort:** Veranstaltungszentrum der Ruhr-Universität Bochum, Universitätsstr. 150, 44801 Bochum

**Zeit:** Sonntag, 15. März 2009, um 10.00 Uhr.

**1. Begrüßung und Eröffnung - Totenehrung -**

NWDK-Präsident Josef Hoos eröffnet die Versammlung um 10.15 Uhr und begrüßt insbesondere auch DJB/NWJV-Präsident Peter Frese, NWDK-Ehrenpräsident Matthias Schießleder sowie NWJV-Ehrenpräsident Wilhelm Höfken. Zum Gedenken der im Jahr 2008 verstorbenen Mitglieder, von denen stellvertretend Kurt Gras (Kreis Essen), Thomas Dürrfeld (Kreis Ostwestfalen), Sebastian Anscheit (Kreis Bochum-Ennepe), Paul Handrich (Kreis Köln) und Heinrich Jacko (Kreis Wuppertal) genannt werden, erhebt sich die Versammlung und gedenkt der verstorbenen Sportkameraden mit einer Schweigeminute.

**2. Ehrungen**

Josef Hoos berichtet von Dan-Verleihungen. Anke Beller und Harry Simon wurden seit der letztjährigen Versammlung der 2. Dan, Oliver Böke der 4. Dan, Lutz Hartmann, Rudi Loge, Raimund Czaja und André Lippeck der 6. Dan sowie Michael Bazynski der 7. Dan verliehen. Mit NWDK-Ehrennadeln ausgezeichnet wurden: Paul Handrich (Köln), Hans Rutkowski und Karl-Heinz Scheyk (Düsseldorf), Hans Bennefeld (Herford), Günter Leise (Bochum/Ennepe), Wolfgang Hanel (Köln).

**3. Feststellung der Stimmberechtigung laut Mitgliederliste und Meldung der Delegierten der Kreise**

Zu Versammlungsbeginn waren 136 Stimmberechtigte (unter Einrechnung von vorgelegten Stimmrechtsübertragungen) sowie vier Gäste anwesend. Bei Abstimmungen wurden stets die zum Zeitpunkt der Abstimmungen anwesenden Stimmen gezählt.

**4. Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

**5. Genehmigung der Tagesordnung**

wird, wie vorgelegt, einstimmig - ohne Gegenstimme - genehmigt

**6. Genehmigung des Protokolls der Delegiertenversammlung vom 9.3.2008**

wird einstimmig - ohne Gegenstimme - genehmigt

**7. Berichte des Vorstandes**

*Ehrenpräsident*

Matthias Schießleder äußert sich erfreut über den guten Zulauf zu dieser Versammlung und wünscht dieser einen guten Verlauf.

*Vizepräsident Frese*

Peter Frese berichtet über die sportlichen Erfolge des DJB und des NWJV im letzten Jahr und lässt dabei auch die Kostenseite nicht unerwähnt. Er strebt jetzt auch eine stärkere Förderung der so genannten zweiten Reihe der Leistungsträger des NWJV an und bedankt sich bei dieser Gelegenheit für die Förderung von vier NWJV-Nachwuchsathleten durch das NWDK.

Die DJB-Mitgliederentwicklung ist in letzter Zeit geprägt von Zuläufen im Bereich der fünf- bis siebenjährigen Kinder und Abgängen im Bereich der Jugendlichen, die auch auf vermehrte offene Ganztagschulen zurückzuführen seien. Etwa 75 bis 80 Prozent der DJB-Mitglieder sind Kinder und Jugendliche.

Peter Frese lobt die gute Zusammenarbeit zwischen NWJV und NWDK, die auch durch Ämterwechsel nicht gefährdet sei und die er gern fortsetzen will. Durch Änderungen gesetzlicher Vorgaben seien auch Änderungen von Satzungen und Ordnungen notwendig, um den Status der Gemeinnützigkeit nicht zu gefährden. In diesem Zusammenhang empfiehlt er, notwendige Gespräche künftig eher auf direktem Wege zu kommunizieren anstatt über größere Mailverteiler, zumal gesprochene Worte oft korrekter wahrgenommen werden als

geschriebene.

Die neue DVD des Kodokan zur Nage-no-Kata, die alle KDV erhalten haben, soll eine einheitliche und verbindliche Grundlage für Lehrzwecke und Dan-Prüfungen darstellen. Peter Frese weist ausdrücklich auf das bestehende Kopierverbot und das Urheberrecht des Kodokan hin. Weitere Exemplare der DVD seien direkt über den Kodokan oder über die DJB Service GmbH beziehbar.

Es folgt ein kurzer Bericht über das DJB-Dan-Träger-Treffen im vorigen Jahr.

Die Zusammenarbeit zwischen NWJV und NWDK in NRW laufe gut und solle fortgeführt werden, nicht in allen Landesverbänden gebe es jedoch eigenständige Dan-Verbände. Deshalb sei auch eine Dan-Vereinigung auf Bundesebene geplant. In diesem Zusammenhang nennt er Bestrebungen, durch eine neue Prüfungsordnung Dan-Prüfungen zukünftig bundesweit vereinheitlichen zu wollen.

In Hamburg wurde am Rande des Otto-World-Cups der Verein „Judoka für Judoka“ gegründet. Dieser Verein soll sich über Fördermitglieder und durch Unterstützung der Landesverbände finanzieren und schwerbehinderte Judokas unterstützen. Geplant ist auch die regelmäßige Ausrichtung eines Benefiz-Turniers der Allkategorie, dessen Erlöse diesem Verein zufließen sollen. Peter Frese bedankt sich an dieser Stelle bei Willi Höfken für seine Idee und die Vorarbeiten in dieser Sache.

Peter Frese lädt ein zur Deutschen Meisterschaft der Landesverbände am 17./18.10.2009 in Wuppertal und bedankt sich bei allen Dan-Trägern, die sich für unseren Sport engagieren.

*Geschäftsführer*

Edgar Korthauer berichtet von der zeitaufwändigen Aktualisierung des NWDK-Mitgliederbestandes. Über die KDV's hat er zahlreiche Änderungsmitteilungen abgefragt, und auch durch die Versendung des neuen Mitgliedsausweises laufen jetzt immer wieder Änderungsmitteilungen ein. Zum Ende des Jahres 2008 schieden 37 Mitglieder durch Kündigung und sechs Verstorbene aus. Außerdem wurden 98 Mit-

glieder wegen ausgebliebener Beitragszahlungen ausgeschlossen. Dem standen 168 Neuaufnahmen gegenüber. Am 31.12.2008 hatte das NWDK 3.463 Mitglieder.

Von den Kreisen wurden insgesamt 22.981 Prüflinge gemeldet, die im Jahr 2008 eine Kyu-Prüfung abgelegt haben. Eine aufgrund der Rückmeldungen nicht exakt bestimmbar Anzahl von Schulprüfungen ist darin enthalten.

*Vizepräsident/Prüfungsbeauftragter*

Der Bericht von Horst Lippeck liegt schriftlich vor. Darin wird u. a. von den 11 Dan-Prüfungen und von der Westdeutschen Kata-Meisterschaft im Jahre 2008 berichtet. Zusammenfassend weist Horst Lippeck darauf hin, dass Anträge für Dan-Prüfungen drei Wochen vor der Prüfung bei ihm sein müssen. Neben zu späten Eingängen kommt es immer wieder vor, dass Anträge mit sehr großem Vorlauf bei ihm eingehen, was er gern vermeiden möchte.

Ab dem 1.8.2009 ist für Dan-Prüfungen im NWDK verbindlich festgelegt:

„Teilnehmerbeiträge für Dan-Prüfungen im NWDK sind drei Wochen vor dem angestrebten Prüfungstermin auf das Konto „NWDK-Prüfungswesen“ bei der Sparda-Bank West, Kto-Nr. 100 222 11 33, BLZ 360 605 91, mit dem Verwendungszweck „Teilnehmername, Dan-Prüfung am ... in ...“ zu überweisen. Eine Einladung zur Dan-Prüfung erfolgt nur, wenn die Teilnehmerbeiträge mindestens 14 Tage vor dem angestrebten Prüfungstag auf v. g. NWDK-Konto gutgeschrieben sind.“

Er möchte damit das Problem verspäteter Absagen reduzieren, damit die Planungssicherheit wieder herstellen und den Bargeldverkehr vermeiden.

*Lehrwart*

Der Bericht von Karl-Heinz Bartsch liegt schriftlich vor. Darin wird von durchgeführten Dan-Prüfer-Lehrgängen, Wertungsrichter-Lehrgängen und von den Erfolgen des NWDK bei Kata-Meisterschaften im Jahr 2008 berichtet. Die NWDK-Internetseite wurde um

Stoffsammlungen und Neuerungen im Bereich Kata ergänzt. Darüber hinaus bedankt sich Karl-Heinz Bartsch bei allen, die ihn im letzten Jahr unterstützt haben. Er wünscht sich, dass künftig eventuelle negative Kritik an seiner Arbeit direkt mit ihm kommuniziert und positive Kritik gegebenenfalls weitergegeben werde.

*Schatzmeister*

Der Kassenbericht liegt schriftlich vor und wird mündlich erläutert. Zusätzlich weist Theo Rhiel darauf hin, dass Finanzämter nach seiner beruflichen Erfahrung in den letzten Jahren immer strenger gegenüber Vereinen vorgehen. Da er unseren Gemeinnützigkeitsstatus nicht gefährden will, folgt er stets den strengen Vorgaben und bittet dafür um Verständnis. Im Judosport werde ja sonst auch exakt gearbeitet.

*Präsident*

Josef Hoos berichtet über erfolgte Gesetzesänderungen und sich daraus ergebende notwendige Änderungen in NWDK-Satzung und -Ordnungen sowie Arbeitsweisen. Diese Änderungen seien von Präsidium und Vorstand beschlossen worden und werden später in dieser Versammlung abgestimmt. Bei diesen durch vorliegende Notwendigkeiten geprägten Änderungen sei es manchmal zu Irritationen und ungeschickten Handlungsweisen durch Funktionsträger gekommen, die zukünftig zu vermeiden sind. Bei Wegstreckenabrechnungen akzeptiere das Finanzamt schnellste Routen nach Routenplaner-Software. Differenzen müssten im Einzelfall begründet und unter Umständen korrigiert werden. Grundsätzlich seien vorgegebene Rahmenbedingungen einzuhalten und von den Amts- und Funktionsträgern im NWDK umzusetzen. Die KDV's sind in dieser Hinsicht als vorprüfende und beratende Instanz zu sehen. In diesem Zusammenhang bittet Josef Hoos darum, bestimmte Begriffsvorgaben, wie z. B. „Teilnehmerlisten, Teilnehmermarken, Teilnehmergebühren“ konsequent zu verwenden. Er bedankt sich bei Theo Rhiel für dessen Klärung auch in dieser Sache. Die NWDK-Mitgliederkarten sind gut angekommen. Josef

Hoos bedankt sich in diesem Zusammenhang bei Ben Vergunst und Karl-Heinz Hartung für deren professionelle Vorbereitung. Der Versand der Karten erfolgte über die Hersteller-Firma. Die Gesamtkosten betragen etwa 1,30 € pro Mitglied.

Den KDV's wurde einheitliches Lehrmaterial, so auch die o. g. Kodokan-DVD und ein Buch über die Trainer-C-Ausbildung zur Verfügung gestellt. Mit diesem Material soll u. a. die Grundlage für einen einheitlichen Rahmen in der Lehrarbeit und für Dan-Prüfungen geschaffen werden.

Ausschreibungen der NWDK-Kreise sind ausnahmslos im Fachorgan „budoka“ zu veröffentlichen und sollen auch künftig ergänzend auf der NWDK-Homepage erscheinen. Protokolle aller NWDK-Kreise dagegen würden in vollem Umfang den Rahmen des „budoka“ sprengen und gehören auf die interne Kreisseite der NWDK-Homepage. Eine Protokollzusammenfassung, mit den wesentlichen Ergebnissen, kann aber in den „budoka“ aufgenommen werden.

Die NWDK-Materialstelle ist seit dem 1.3.2008 in der NWJV-Geschäftsstelle angesiedelt. Die seit dieser Umstellung immer wieder geäußerten Nachfragen nach der Akzeptanz von Barzahlung oder Verrechnungsschecks sind abzulehnen, da diese Zahlungsarten die Arbeit verkompliziert, den Verwaltungsaufwand erhöht und zudem unsicher ist.

Im Bereich der Kommunikation erwartet Josef Hoos in Zukunft, dass interne und externe Anfragen grundsätzlich zeitnah beantwortet werden oder eine Zwischeninformation erfolgt. Das NWDK hat eine Kleiderordnung für seine Dan-Prüfer erarbeitet und diese auch schon entsprechend ausgestattet. Damit wird ein einheitlicheres Erscheinungsbild bei Dan-Prüfungen erreicht. Daraus resultierend wurde der Wunsch an das Präsidium herangetragen Polohemden, T-Shirts o. ä. für die Mitglieder oder als Präsent für besondere Anlässe herzustellen, um auch dadurch für die NWDK-Arbeit im Sportverkehr (z. B. bei Kyu-Prüfungen auf Kreisebene usw.) zu werben. Den Kreisen bietet er in der Umsetzung die Unterstützung

an. Die NWDK-Homepage, die unter anderem Bernd Kusen pflegt, wird gut angenommen. Teilweise ist es dabei zu Aktualitätsproblemen gekommen, die sich aber lösen ließen. Geplant ist u. a. NWDK-Sportler mit ihren sportlichen Leistungen und Verdiensten für den Judo-sport auf dieser Seite näher vorzustellen. Geeignete Beiträge dazu sind gern willkommen.

**8. Berichte der Kassenprüfer**

Klaus Hillmann und Joachim Jäger haben die Kasse geprüft. Klaus Hillmann berichtet, dass sich durch die Zentralisierung der Kassen die Prüfarbeit deutlich vereinfacht und vereinheitlicht habe. Es gab nur ganz wenige kleinere Einwände, die allesamt nachträglich begründet und aufgeklärt werden konnten. Er dankt den KDV's sowie dem Präsidenten und betont, dass im Jahr 2008 die sauberste Kassenführung vorgelegen habe, seit er Kassenprüfer ist.

**9. Aussprache zu den Berichten**

Willi Höfken nimmt Bezug auf Veränderungen von Abrechnungen. Diese seien nur durch den Unterzeichner vorzunehmen. Außerdem erkenne das Finanzamt nach seiner Erfahrung mehrere Fahrtrouten an. Josef Hoos erklärt dazu, dass korrigierte Abrechnungen nur entsprechend kommentiert und mit den Unterzeichnern abgeklärt wurden.

Matthias Schießleder nimmt Bezug auf den Kassenbericht und fragt nach, ob das NWDK - wie in der Vergangenheit - weitere Unterstützungen zugunsten des Sports und der Sportstiftung geplant hat, um so die Verbandsgelder dem gemeinnützigen Zweck zuzuführen.

Josef Hoos erklärt dazu, dass das Jahr 2008 in dieser Hinsicht ein Jahr der Konsolidierung war und entsprechende Maßnahmen wieder durchgeführt werden. Michael Paridon weist im Zusammenhang mit den genannten Irritationen darauf hin, dass es auch im NWDK und dem NWDK-Präsidenten erlaubt sein muss, dass einmal der Kragen platzt und dass dies dem Verband nicht schade.

Michael Hoffmann fragt in Bezug auf die geplante Dan-Träger-Vereinigung auf DJB-Ebene

nach.

Peter Frese erklärt dazu, dass zurzeit Gespräche stattfinden, auch in Bezug auf eine automatische Aufnahme von höheren Dan-Trägern aus den existierenden Landesverbänden. Nach weiteren Rückfragen erklärt er, dass NWDK-Mitglieder nur bei vorliegendem Einverständnis aufgenommen werden sollen.

Ralf Drechsler regt an, dass die Kodokan-DVD für alle NWDK-Mitglieder ins Internet gestellt wird. Peter Frese lehnt dies ab und erläutert die Urheberrechtsproblematik dazu.

Josef Hoos erläutert in diesem Zusammenhang, dass der interne Bereich der NWDK-Seite zukünftig ausgebaut werden soll.

Jochen Schulte regt an, mit Verbandsgeldern künftig mehr Lehrmaßnahmen für Kyu-Grade zu finanzieren. Peter Frese und Josef Hoos erklären dazu, dass dies geplant sei und auch schon jetzt auf Kreisebene solche Angebote existieren. Jochen Schulte erkundigt sich nach bekannt gewordenen Aberkennungen von Dan-Graden zu Lasten von Klaus Glahn durch das DDK. Peter Frese erklärt dazu, dass er sich als DJB-Präsident nicht zum DDK äußern will.

#### 10. Wahl eines Versammlungsleiters

Peter Frese und Franz-Karl Patzner werden vorgeschlagen. Franz-Karl Patzner empfiehlt, Peter Frese zu wählen. - Peter Frese wird zum Versammlungsleiter einstimmig gewählt. - Er erklärt auf Nachfrage, dass er im NWDK nicht nach § 26 BGB haftet und deshalb hier Versammlungsleiter sein kann.

#### 11. Entlastung des Vorstandes

Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

#### 12. Wahl einer Wahlkommission -vorsorglich-

Peter Frese schlägt den NWDK-Rechtsausschuss als Wahlkommission vor. Dieser Vorschlag wird einstimmig angenommen.

#### 13. Wahlen -vorsorglich- entfällt

#### 14. Wahl der Kassenprüfer

Klaus Hillmann und Joachim Jäger werden als Kassenprüfer vorgeschlagen, erklären ihr Einverständnis und werden en bloc einstimmig gewählt. Roman Jäger, Ben Vergunst und Klaus Kirste werden als Ersatzkassenprüfer vorgeschlagen. Die Vorgeschlagenen erklären ihr Einverständnis und werden en bloc einstimmig gewählt.

#### 15. Beschlussfassung über Satzungsänderungsanträge

15.1. Antrag zur Änderung §4: „Mitgliedschaft/Kündigung“ - wird vom Kreis Wuppertal zurückgezogen -

#### 16. Beschlussfassung über Anträge, die nicht unter Punkt 15 fallen

16.1. Antrag auf Änderung der Ordnung für Finanzen, Kassenwesen und Ausgaben des NWDK (Stand 04.12.2008)

Der Antrag wird mit dem Hinweis ergänzt, dass in Teil A (§5, Punkt 5) anstelle von „Prüfungsmarken“ „Prüfungs-Teilnehmermarken“ zu setzen ist. - Mit dieser Änderung wird der Antrag einstimmig angenommen -

16.2. Antrag auf Änderung der Beitragsordnung (Stand 4.12.2008)

- einstimmig - ohne Gegenstimmen - angenommen -

16.3. Antrag auf Änderung der NWJV/NWDK-Ausführungsbestimmungen zur „Grundsatzordnung für das Prüfungswesen im DJB vom 1.8.2005, ergänzt durch NWJV/NWDK-Ausführungsbestimmungen vom 1.5.2006“ (Stand 04.12.2008)

Auf Hinweis wird der Antrag mit dem Auftrag an das Präsidium ergänzt, in Punkt 2.4 eine Formulierung hinzuzufügen, die folgendes beinhalten soll: „Teilnehmerbeiträge für Dan-Prüfungen müssen 14 Tage vor Prüfungstermin auf das entsprechende NWDK-Konto „Prüfungswesen“ eingegangen sein.“

- einstimmig - ohne Gegenstimmen - angenommen -

16.4. Antrag auf Änderung der NWDK-Ehrenordnung (Stand 4.12.2008)

- einstimmig - ohne Gegenstimmen - angenommen -

16.5. Antrag auf Einführung der Kleiderordnung für NWDK-Dan-Prüfer/innen

- bei 1 Gegenstimme und ohne Enthaltungen mehrheitlich angenommen -

16.6. Antrag auf Änderung der NWJV/NWDK-Ausführungsbestimmungen zur Grundsatzordnung für das Prüfungswesen unter Punkt 2.3 „Voraussetzung zur Teilnahme an Prüfungen (Trainer-Assistenten oder Jugend-Kampfrichter-Lizenz)“

Nach ausführlicher Diskussion wird dieser Antrag - mit 18 Ja-, 106 Nein-Stimmen und 4 Enthaltungen mehrheitlich abgelehnt -

16.7. Antrag auf Änderung der NWJV/NWDK-Ausführungsbestimmungen zur Grundsatzordnung für das Prüfungswesen unter Punkt 2.3 „Voraussetzung zur Teilnahme an Prüfungen (Kampfrichter-Lizenz/-Lehrgang)“

Nach ausführlicher Diskussion wird die Anzahl der notwendigen Lehrgangsstunden auf „... mindestens 6-stündigen ...“ geändert. - mit 76 Ja-, 51 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung mehrheitlich angenommen -

Diese beschlossene Änderung soll ab dem 1.1.2010 in Kraft treten.

16.8. Antrag auf Änderung der NWJV/NWDK-Ausführungsbestimmungen zur Grundsatzordnung für das Prüfungswesen unter Punkt 2.3 „Voraussetzung zur Teilnahme an Prüfungen (Kampfrichter-Lehrgang)“

Der Kreis Essen zieht seinen Antrag zurück, da er durch Antrag 16.7. abgedeckt ist.

#### 17. Genehmigung des Etats 2009

Der Haushaltplan 2009 liegt schriftlich vor, wird von Theo Rhiel mündlich erläutert.

- einstimmig - ohne Gegenstimmen - angenommen -

#### 18. Wahl des Ortes der Delegiertenversammlung 2010

Peter Frese schlägt vor, dass das Präsidium über den Ort der nächsten Delegiertenversammlung entscheidet.

- einstimmig - ohne Gegenstimmen - angenommen -

#### 19. Verschiedenes

Ralf Lippmann stellt die geplante neue Dan-Prüfungsordnung des DJB ausführlich vor. Eine schriftliche Veröffentlichung der Ordnung soll erst erfolgen, wenn alle notwendigen Erläuterungen komplett sind. Josef Hoos weist die Delegierten auf die schon in den letzten Jahren praktizierte Form der Abrechnung der Delegiertenkosten hin. Vorstand und KDV's rechnen demnach direkt über den Schatzmeister ab, die Delegierten der Kreise hingegen über die Kreiskassen.

Außerdem weist er auf den Rahmenentwurf zur möglichen Handhabe bei Übergabe eines Kyu-Prüferstempels an prüfungsberechtigte Dan-Träger/innen in den NWDK-Kreisen hin, der auf zugegangenen Informationen aus den Kreisen basiert. Unter anderem ein Pfandgeld für die Stempel zu nehmen hält er für sinnvoll. Der Entwurf soll später noch im Präsidium und bei einer KDV-Arbeitstagung diskutiert werden.

Josef Hoos bedankt sich für die rege Teilnahme an der Delegiertenversammlung und schließt die Versammlung um 15.30 Uhr.

Josef Hoos NWDK-Präsident  
Edgar Korthauer, Protokollführer

#### NWDK-Materialstelle

Damit es beim Versand der Bestellungen nicht zu Verzögerungen kommt, muss bei allen Überweisungen immer der **Vereinsname** angegeben werden!

## Multiplikatoren-Seminar „Nage-no-Kata“ für den Bezirk Köln

Die Bezirks-Kata-Beauftragten sind aufgerufen, mit den Multiplikatoren der Kreise gemeinsam sicherzustellen, dass alle Kata landesweit einheitlich - so weit das überhaupt möglich ist - vermittelt werden. Das erste Multiplikatoren-Seminar für den Bezirk Köln wird offen ausgeschrieben, so dass interessierte Vereinstrainer teilnehmen können. Die Beherrschung der Nage-no-Kata mindestens in Grobform wird jedoch vorausgesetzt!

**Ort und Zeit:** Sonntag, 14. Juni 2009, 10.00 - 13.00 Uhr, BLZ Köln.

### Eingeladen sind:

- Alle Referenten in den Kreisen des Bezirks Köln
- qualifizierte Vereinstrainer (s.o.)

- TN-Beschränkung: 30 Personen

### Programm:

- Kodokan-DVD / Fragen zur Kodokan-DVD

- Verbesserung der praktischen Demonstrationsfähigkeit

- Methodische Hinweise zur Vermittlung der Kata

**Anmeldung:** per E-Mail an wolfgang.dax-romswinkel@arcor.de

Wolfgang Dax-Romswinkel

## NWDK-Materialstelle

### Anschrift der Materialstelle

NWDK-Materialstelle  
Geschäftsstelle NWJV  
Postfach 10 15 06  
47015 Duisburg  
Tel.: 02 03 / 73 81 - 6 22  
Fax: 02 03 / 73 81 - 6 24  
E-Mail: Materialstelle@nwdk.de

### Bankverbindung:

NWDK-Materialstelle  
Sparda-Bank West  
BLZ 360 605 91  
Kto.-Nr. 200 222 11 33

# Aus den Kreisen

## Kreis Bielefeld

### 1. Kyu-Prüfung 1/09

**Ausrichter:** Wiedenbrücker TV.

**Ort:** Piusschulturnhalle, Schulstraße, OT Wiedenbrück.

**Datum:** Sonntag, 28. Juni 2009.

**Zeit:** 10.00 - 15.00 Uhr.

**Teilnehmer:** ab 3. Kyu möglich.

**Meldung:** schriftlich durch den jeweiligen Verein bis zum 21.6.2009 unter Angabe von Name, Vorname, Geb.-Datum, letzte Prüfung, Judopass-Nr. an den KDV, Fax: 0 52 42 / 5 59 40, E-Mail: Birgit.Andruhn@nwdk.de

**Teilnehmergebühr:** 4,00 € pro Prüfling, am Prüfungstag in bar zu zahlen.

**Sonstiges:** Gültiger Judopass ist von Uke und Tori vorzulegen. Bei zu geringer TN-Zahl fällt die Prüfung aus! Die Prüflinge haben ihre Prüfungsmarke/Urkunde selbst mitzubringen.

Birgit Andruhn

## Kreis Düsseldorf

### Kyu-Prüfer-Schulungslehrgang

**Datum:** Samstag, 22. August 2009.

**Zeit:** 14.00 - 19.00 Uhr.

**Ort:** Judo-Halle auf dem Schulhof der Gesamt-Kolleg-Schule Ellerstraße 89/94, Düsseldorf-Oberbilk.

Parkmöglichkeiten auf dem Schulhof vor der Judo-Halle; von Düsseldorf Hbf. 10 Minuten Fußweg über Eisenstraße/ Stahlstraße zur Ellerstraße.

**Themen:** 14.00 - 18.00 Uhr Praxis Problemlösungen, Bewertungskriterien, korrektes Prüferverhalten. 18.00 - 19.00 Uhr Prüfung für Kyu-Prüferanwärter.

**Referenten:** Wilfried Marx, Karl Heinz Scheyk.

**Eingeladen sind:** Dan-Träger, die ihre Kyu-Prüfer-Lizenz erwerben möchten, Dan-Träger, die ihre Kyu-Prüfer-Lizenz verlängern lassen möchten.

## Lehrgang mit abschließender Prüfung zum 2. und 1. Kyu auf Kreisebene

**Termine/Zeit:** Freitags am 28. August 2009 und 4. September 2009, 18.00 - 21.30 Uhr. Samstag am 29. August 2009, 14.00 - 18.00 Uhr (Kata).

Dieser Lehrgang ist auch für Dan-Träger, die ihre Kyu-Prüfer-Lizenz erwerben möchten. Prüfung am 11. September 2009, 18.00 - 21.00 Uhr.

**Ort:** Judo-Halle auf dem Schulhof der Gesamt-Kolleg-Schule Ellerstraße 89/94, Düsseldorf-Oberbilk.

Parkmöglichkeiten auf dem Schulhof vor der Judo-Halle; von Düsseldorf Hbf. 10 Minuten Fußweg über Eisenstraße/ Stahlstraße zur Ellerstraße.

**Referenten:** Jens Kronenthal, 3. Dan, Karl Heinz Scheyk, 6. Dan, David Lenzen 3. Dan, Norbert Kamps, 4. Dan, und Wilfried Marx, 3. Dan.

**Prüfer:** Jens Kronenthal, 3. Dan, Karl Heinz Scheyk, 6. Dan und Norbert Kamps, 4. Dan, und Vereinstrainer mit gültiger Kyu-Prüfer-Lizenz.

**Teilnehmergebühr:** 10,00 €. Teilnehmergebühr für die Kyu-Prüfung 7,00 € (Urkunden und Teilnehmermarken stellt Karl Heinz Scheyk).

**Mitzubringen ist:** zur Prüfung Judopass und schriftliche Genehmigung des Vereins. Judokas aus Schulsportgruppen, Volkshochschulen etc. legen bitte Urkunden über die zuletzt abgelegte Prüfung vor.

Anmeldung nur auf dem Anmeldeformular und per E-Mail an karl-heinz.scheyk@nwdk.de  
**Anmeldeschluss:** für die Kyu-Prüfung ist der 4.9.2009.

Karl-Heinz Scheyk

## Kreis Essen

### Kata-Lehrgang „Kodokan Goshin Jutsu“ landesoffen

**Datum:** Sonntag, 14. Juni 2009.

**Zeit:** 10.00 - 13.00 Uhr.

**Ort:** Dojo des PSV Essen, Wittenbergstr. 109, Essen-Stadtswald.

Es wird die Kodokan Goshin Jutsu nach der IJF/Kodokan-Version vermittelt.

Der Lehrgang ist für Trainer, Prüfer, Prüflinge und alle Judokas gedacht, die diese Kata lernen oder den Kenntnisstand

auffrischen möchten.

Für Beginner ist das Erlernen der Grobform das Ziel.

Soweit vorhanden, bitte Waffen mitbringen.

**Referent:** Karl-Heinz Bartsch. Anmeldung erforderlich bis zum 11.6.2009 an Karl-Heinz Bartsch, Beim Gansacker 12, 47259 Duisburg, Tel.: 02 03 / 9 35 75 36, Fax: 02 03 / 9 35 75 34, E-Mail: karubachi@gmx.de

## Kyu-Prüfer-Lizenzlehrgang 2009 II

**Datum:** Sonntag, 21. Juni 2009.

**Zeit:** 10.00 - ca. 12.30 Uhr.

**Ort:** Dojo des PSV Essen, Wittenbergstr. 109, Essen-Stadtswald.

Es werden die Grundsatzordnung (NRW-Version) und die Prüfungsordnung sowie Fragen und aktuelle Probleme behandelt. Wenn möglich, bitte die Ordnungen zum LG mitbringen (sind per Internet abrufbar). Anschließend wird ein Test durchgeführt. Nach dem Test werden die Fragen durchgesprochen.

**Referent:** Karl-Heinz Bartsch. Anmeldung erforderlich bis zum 18.6.2009 an Karl-Heinz Bartsch, Beim Gansacker 12, 47259 Duisburg, Tel.: 02 03 / 9 35 75 36, Fax: 02 03 / 9 35 75 34, E-Mail: karubachi@gmx.de

**Lehrgangskosten:** keine.

Karl-Heinz Bartsch

## Kreis Köln

### Lehrgang zur Grundsatz-, Pass- und Prüfungsordnung

Schwerpunkt dieses Lehrgangs soll wieder die gezielte Auseinandersetzung mit der organisatorischen Komponente einer Kyu-Prüfung sein. Die Teilnehmer sollen mithilfe neuer NWDK-Materialien Pässe und Prüfungslisten kontrollieren und die vorliegenden Prüfungsunterlagen auf Richtigkeit und Vollständigkeit überprüfen. Sowohl für die Verlängerung der Prüfungsberechtigung als auch für den Neuerwerb sind die als „Lehrgang zur Grundsatz-, Pass- und Prüfungsordnung“ ausgeschrieben Lehrgänge verpflichtend! Dieser Lehrgang deckt die zur

Verlängerung notwendigen 5 UE ab.  
Für den Neuerwerb der Prüfungsberechtigung müssen dann zusätzlich noch mindestens 7 UE zu prüfungsrelevanten Themen des NWDK besucht werden (Vorbereitungslehrgänge zum 2. und 1. Kyu).

**Datum:** Samstag, 20. Juni 2009.  
**Zeit:** 14.00 - 18.00 Uhr Theorie und Praxis.  
**Referentin:** Jenny Goldschmidt.  
**Ort:** BLZ, Köln-Junkersdorf, Guts-Muths-Weg 1.  
**Jenny Goldschmidt**

Kreis Krefeld

**Dan-Vorbereitungslehrgang Kombinationen und Kontertechniken**

**Termin:** Samstag, 6. Juni 2009.  
**Zeit:** 14.00 - 18.00 Uhr.  
**Ort:** Dojo des PSV Krefeld, Gladbacher Str. 601, Krefeld.  
**Referenten:** Hans-Georg Berndt, 5. Dan, N.N.  
**Thema:** Kombinieren von Würfeln und Wurfansätze kontern.  
**Zielgruppe:** Dan-Anwärter sowie auch Übungsleiter und alle am Thema interessierten Personen.  
**Kosten:** keine.  
**Anmeldung:** nicht erforderlich.  
**Anreise:** Krefeld: Gladbacher Straße stadtauswärts, vor der Brücke (Schild Bezirkssport-Anlage), dann sofort wieder rechts. Das Dojo liegt auf der Sportanlage.  
**Hans-Georg Berndt**

Kreis Recklinghausen

**NWDK-Kata-Workshop „Nage-no-Kata“**

**Datum:** Sonntag, 21. Juni 2009.  
**Zeit:** Beginn 10.00 Uhr. Ende ca. 15.00 Uhr.  
**Ort:** Gladbeck: Alte Turnhalle des Riesener-Gymnasiums, Schützenstraße, am Jovyplatz.  
**Referent:** Karl-Heinz Tobies, 5. Dan.  
**Eingeladen:** Kyu-Prüfer, Trainer, ÜL und alle interessierten Judokas ab 4. Kyu.  
**Lehrgansgebühr:** wird nicht erhoben.  
**Wegbeschreibung:** von der B 224 in Richtung Gladbeck in die Schützenstraße und ihr bis

zum Kreisverkehr folgen. Im Kreisverkehr sofort die nächste Ausfahrt in die Wilhelmstraße und bis zur Ampel. Hier drehen und bis zur Bushaltestelle zurück und hier auf den Parkplatz.

**Karl-Heinz Tobies**

Kreis Unna-Hamm

**Zentrale Kyu-Prüfung für den 1. Kyu**

**Datum:** Donnerstag, 25. Juni 2009.  
**Zeit:** 18.00 Uhr.  
**Ort:** Dojo des JC Holzwickede, Hilgenbaumhalle (Sporthalle am Clara-Schumann-Gymnasium), Opherdicker Str. 44, 59439 Holzwickede. Wegbeschreibungen im Internet unter [www.judo-club-holzwickede.de](http://www.judo-club-holzwickede.de)  
**Teilnehmergebühr:** 15,00 €, durch VR-Scheck mit der schriftlichen Meldung.  
**Meldung:** bis spätestens 18.6.2009 (Poststempel) über den Verein unter Angabe von Name, Vorname, Geb.-Datum, Verein, Datum 2. Kyu. Bei privater Meldung ist eine Bestätigung des Vereins (Stempel, Unterschrift) auf der Meldung erforderlich. Nachmeldungen sind nicht möglich!  
Der Pass sollte mit der Meldung übersandt werden. Wird er noch benötigt, ist der Melder für die Richtigkeit der Angaben verantwortlich. Spätestens am Prüfungstag muss der Pass den Prüfern vorgelegt werden.  
**Prüfer:** werden vom KDV eingesetzt.  
**Sonstiges:** Für das Fach Kata kann der Partner frei gewählt werden. Sollte dieser kein Prüfungsteilnehmer sein, muss er die Mitgliedschaft im DJB durch Vorlage des gültigen Judo-Passes nachweisen, was mit Namen und Passnummer auf der Prüfungsliste zu vermerken ist. Sollte keine ausreichende Teilnehmerzahl gemeldet werden, sind kurzfristige Terminverschiebungen des Prüfungstages und Ortes möglich.

**Udo Röhrig**

Kreis Wuppertal

**Neue Kyu-Prüfer-Stempel für den Kreis Wuppertal**

Im Zuge der Neustrukturierungen im Kreis Wuppertal werden für den Kreis neue Prüferstempel angefertigt. Genaue Informationen sind in nachfolgendem Übergabeprotokoll enthalten. Die Anträge sind, soweit E-Mail-Adressen vorhanden waren, zugeschickt worden bzw. können unter [kh-hartung@t-online.de](mailto:kh-hartung@t-online.de) angefordert werden. Alle bisherigen Stempel verlieren zum 31.7.2009 ihre Gültigkeit. Ab dem 1.8.2009 dürfen Kyu-Prüfungen nur noch mit dem neuen Stempel abgestempelt werden.

**Paul Klenner und Karl-Heinz Hartung**

**Übergabe/ Übernahme eines NWDK-Kyu-Prüfer-Stempels im NWDK Kreis Wuppertal**

1. Die Satzungen und die Ordnungen für das Prüfungswesen im DJB/NWJV/NWDK und alle damit verbundenen Regelungen werden anerkannt und sind einzuhalten.
2. Der Stempel ist in einem Verein an eine bestimmte Person geknüpft. Diese Person kann als eingesetzte/r Prüfer/in in einem anderen Verein ebenfalls die Prüfungsunterlagen persönlich abstempeln. Die Weitergabe an Dritte ist nicht zulässig.
3. Der Stempel wird nur an prüfungsberechtigte Dan-Träger mit mindestens dreijähriger Prüfererfahrung ausgegeben.
4. Der Stempel bekommt erst mit der Unterschrift des Stempelinhabers Gültigkeit.
5. Ein persönlicher Anspruch auf einen Prüferstempel besteht grundsätzlich nicht.
6. Pro Verein wird bis zu einer Anzahl von 50 dem NWJV gemeldeten Mitgliedern ein Stempel an eine zu benennende/n prüfungsberechtigte/n Dan-Träger/in im Verein (siehe Punkt 2 und 5), der/die vom Verein vorgeschlagen werden kann, zur Verfügung gestellt. Ab 51 bis 150 dem NWJV gemeldeten Mitgliedern kann ein weiterer Stempel unter Beachtung der vorhergehenden Punkte beantragt werden. Weitere Stempel in der Staffelung:
3. Stempel: 151 bis 300, 4. Stempel über 301 gemeldete Mitglieder.

7. Der Stempel bekommt eine fortlaufende Nummer. Diese Nummer weist auf den jeweiligen Besitzer hin.
8. Als Stempelfarbe ist grundsätzlich grün zu benutzen.
9. Die Kosten in Höhe von 40,00 € pro Stempel (als Pfandgebühr) zur Anschaffung trägt der jeweilige Verein. Die Pfandgebühr (ohne Zinsen) wird bei Rückgabe eines einwandfreien Stempels zurück erstattet.
10. Alle Stempel bleiben Eigentum des NWDK.
11. Scheidet der Stempelverantwortliche aus dem Verein aus, so kann ein Nachfolger unter Berücksichtigung der bisher aufgeführten Punkte benannt werden. Eine endgültige Entscheidung zur Übernahme muss vom KDV oder Stellvertreter bestätigt werden. Ansonsten ist der Stempel unaufgefordert unter Angabe der Kontoverbindung zur Erstattung der Pfandgebühr zurück zu geben.
12. Bei Kyu-Prüfungen, die an allgemein- und berufsbildenden Schulen, an Sonder- und Förderschulen sowie Arbeitsgemeinschaften in denselben, sonderpädagogischen Einrichtungen, Angehörige der Bundeswehr, Polizei, BGS, und ähnlichen Instituten sind die dort erworbenen Urkunden immer durch den KDV oder Vertreter abzustempeln.
13. Nachgewiesener Missbrauch führt zum sofortigen Entzug der Prüferlizenz und zum Einzug des Stempels durch den KDV. Dadurch entstandene Kosten oder Schäden sind durch den Verursacher zu ersetzen. Erforderliche Rechtsverfahren bleiben hiervon unberührt.
14. Ein gegebenenfalls auftretender Verlust ist unmittelbar dem KDV zu melden. Der Stempel verliert sofort seine Gültigkeit und wird kostenpflichtig durch einen fortlaufend nummerierten neuen Stempel ersetzt. Dies wird im Fachorgan „der budoka“ veröffentlicht.
15. Die Pfandgebühr ist im voraus auf das Konto „NWDK Kreis Wuppertal, Kto-Nr. 290 222 11 33, BLZ: 360 605 91 bei der Sparda-Bank West eG“ zu entrichten.

# Judo-Technik des Monats



Die Technik des Monats wird als Schwerpunkt im Monat Juni an den Talentzentren und Stützpunkten für die U 14 trainiert.

## Knotenpunkte

- Tori greift Uke in Bankposition an
- Einstechen und Verriegeln des Beines
- Tori greift durch den Arm von Uke und sichert ihn am eigenen Oberschenkel

## Angriff mit Juji-gatame gegen die Bankposition



- Tori schiebt den Unterschenkel (Fußrücken) in den Nacken von Uke
- Mit der freien Hand greift Tori zu den Beinen von Uke und zieht sich unter seinen Körper
- Mit Hilfe einer Scherenbewegung der Beine wird Uke auf den Rücken gedreht.
- Gesäß ganz dicht an Ukes Schulter
- Fixieren des Armes zwischen beiden Beinen (Knie zusammen drücken)
- Arm von Uke über die Leiste zur Überstreckung führen



# Krafttraining, Teil 5



Schulterbreiter Stand, Knie leicht gebeugt (Knie müssen „federn“). Die Haltung aufrecht, Rücken in neutraler Position. Langhantel in der Hand, enger Griff mit pronierten Händen. Hantel bis oberhalb der Brust hochziehen, Ellenbogen voran.

## Standrudern



Es besteht auch die Möglichkeit, dass Kaderathleten sich direkt mit Marcus Temming oder Dirk Mähler in Verbindung setzen.

Die Krafttrainingshotline:  
Tel.: 02 12 / 20 47 47

- Montags von 20.30 bis 21.30 Uhr Dirk Mähler  
- Dienstags von 20.30 bis 21.30 Uhr Marcus Temming



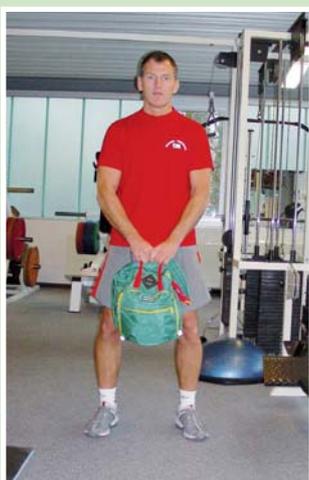
Fotos: Paul Klenner

Alternative: Breiter Griff und Hantel bis zur Brust ziehen.



Mit dem Rucksack auch beide Möglichkeiten. Mit engem Griff bis über die Brust hochziehen (unter das Kinn), oder mit breitem Griff bis zur Brust ziehen.

**Wichtig!** Nicht den Nacken nach hinten legen. Aufrechte Position beibehalten (Brust geweitet), Schulterblätter zurückgeschoben. Achtung bei Schulterproblemen!



## TERMINPLAN

01.06.-15.07.2009

### WETTKÄMPFE

**06.06.2009**

1. G-Judo-Turnier in Deventer/Niederlande

**06./07.06.2009**

World-Cup der Frauen in Lissabon/Portugal

**06./07.06.2009**

World-Cup der Männer in Bukarest/Rumänien

**06./07.06.2009**

Internationales Turnier der Frauen U 20 und Männer U 20 in Leibnitz/Österreich

**07.06.2009**

Rheinland-Kyu-Cup U 14 männlich und weiblich in Baesweiler-Setterich

**07.06.2009**

Westfalen-Kyu-Cup U 14 männlich und weiblich in Herne

**11.06.2009**

Judo-Wettkämpfe der Ruhr-Olympiade in Holzwickede

**13.06.2009**

12. Internationaler Thüringer-Messe-Cup U 15 männlich und weiblich in Erfurt

**13./14.06.2009**

World-Cup der Frauen in Madrid/ Spanien

**13./14.06.2009**

World-Cup der Männer in Tallinn/ Estland

**13./14.06.2009**

Internationales Turnier der Frauen und Männer in Porto Sant'Elpidio/ Italien

**15.-17.06.2009**

2. Special Olympics Regionaliga Spiele Rheinland-Pfalz in Mayen/Pfalz

**20.06.2009**

Rheinland-Cup für Kreisauswahlmannschaften der männlichen und weiblichen Jugend U 14 in Köln-Worringen

**20.06.2009**

Westfalen-Cup für Kreisauswahlmannschaften der männlichen und weiblichen Jugend U 14 in Herne

**20.06.2009**

Mühlrad-Turnier G-Judo in Mühlheim

**20./21.06.2009**

Internationales Turnier der Frauen und Männer in Celje/Slowenien

**20./21.06.2009**

Deutsche Hochschulmeisterschaften der Frauen und Männer in Aachen

**26.-28.06.2009**

Europameisterschaften der Frauen U 17 und Männer U 17 in Koper/Slowenien

**27.06.2009**

DJB-Ranglistenturnier der Männer U 20 in München

**27.06.2009**

NRW-Pokal für Bezirksauswahlmannschaften der männlichen und weiblichen Jugend U 15, Frauen U 20 und Männer U 20 in Leverkusen

**27.06.2009**

G-Judo bei Bethel-Athletics in Bielefeld

**04./05.07.2009**

Grand-Slam-Turnier der Frauen und Männer in Rio de Janeiro/Brasilien

**07.-11.07.2009**

Universiade in Serbien

### LIGAKÄMPFE

**06.06.2009**

1. Judo-Bundesliga Männer, 3. Kampftag

**06.06.2009**

2. Judo-Bundesliga Männer, 4. Kampftag

**06.06.2009**

Judo-Regionalliga Frauen und Männer, 2. Kampftag

**13.06.2009**

1. Judo-Bundesliga Männer, 4. Kampftag

**13.06.2009**

2. Judo-Bundesliga Männer, 5. Kampftag

**13.06.2009**

Judo-Oberliga Frauen und Männer, 1. Kampftag

**27.06.2009**

1. Judo-Bundesliga Frauen, 2. Kampftag

**27.06.2009**

2. Judo-Bundesliga Frauen, 3. Kampftag

**28.06.2009**

Judo-Oberliga Frauen und Männer, 2. Kampftag

### LANDESRANDORI

**02.06.2009**

Landesrandori U 15 männlich und weiblich in Köln

**02.06.2009**

Landesrandori U 17 / U 20 männlich und weiblich, Frauen und Männer in Köln

**09.06.2009**

Landesrandori U 15 männlich und weiblich in Witten

### LEHRGÄNGE

#### LEISTUNGSSPORT

**10.-14.06.2009**

DJB-EM-Vorbereitungslehrgang Frauen U 17 und Männer U 17 in Kienbaum

**04.07.2009**

Kaderlehrgang Männer

**09.-12.07.2009**

DJB-EYOF-Vorbereitungslehrgang Frauen U 17 und Männer U 17 in Kienbaum

#### QUALIFIZIERUNG

**06./07.06.2009**

DJB-Ausbildung zum Trainer B (Selbstverteidigung) - Modul 2 - in Köln

**11.-14.06.2009**

DJB-Ausbildung zum Trainer B - Breitensport in Köln - Teil 2

**20./21.06.2009**

DJB-Judolehrer-Fortbildung 2 in Köln

**20./21.06.2009**

Grundausbildung B für Trainer C - LG 21/09 - in Duisburg 2

**21.06.2009**

Trainer C - Verlängerung Leistungs- und Breitensport - LG 06/09 - in Büttgen

**04.-12.07.2009**

Trainer C Breitensport - Kompaktausbildung A - LG 31/09 - in Hennef

#### BREITENSSPORT

**13.06.2009**

Kader-Training „Judo der Behinderten“ in Hamm

**19.-21.06.2009**

VBG/NWJV Seminar „Sportmedizin“ A - LG 52/09 - in Olsberg/Gevelinghausen

**27.06.2009**

Workshop „Judounterricht mit verhaltensauffälligen Kindern“ - LG 53/09 - in Witten

### SONSTIGE

**06.06.2009**

DJB-Jugendvollversammlung in Oldenburg

**13.06.2009**  
Dan-Prüfung in Hagen

**20.06.2009**  
Dan-Prüfung in Grevenbroich

**21.06.2009**  
Kampfsporttag im Movie Park Germany in Bottrop

**13.-17.07.2009**  
4. NWJV-Talentcamp der männlichen und weiblichen Jugend U 14 in Hennef

## NATIONAL

### Deutsche Hochschulmeisterschaften - Einzel und Mannschaft und 4. Mannschafts-Newcomers-Cup

**Veranstalter:** Allgemeiner Deutscher Hochschulsportverband (adh).  
**Ausrichter:** Hochschulsportzentrum (HSZ) der RWTH Aachen und das Sportreferat an den Aachener Hochschulen.  
**Austragungsort:** Sporthalle Neuköllner Str. 15, 52068 Aachen.  
**Termin:** Samstag, 20. Juni 2009 Einzelwettbewerbe. Sonntag, 21. Juni 2009 Mannschaftswettbewerbe.  
**Zeitplan:** Freitag, 19. Juni 2009: 18.00 - 21.00 Uhr Akkreditierung/Waage (Einzel und Mannschaften), Sporthalle Königshügel, Mies-van-der-Rohe-Straß, 52074 Aachen.  
Samstag, 20. Juni 2009: 9.45 Uhr Eröffnung und Begrüßung. 10.00 Uhr Wettkampfbeginn. 17.00 - 18.00 Uhr Akkreditierung/Waage (Mannschaften), ab ca. 21.00 Uhr Sportlerparty.  
Sonntag, 21. Juni 2009: 10.00 Uhr Eröffnung und Beginn der Mannschaftswettbewerbe und des 4. Newcomers Cup. Samstag und Sonntag findet im Anschluss an die Wettkämpfe jeweils die Siegerehrung statt.

**Meldungen:** über die jeweiligen Hochschulsport-einrichtungen online unter [www.adh.de](http://www.adh.de) (im passwortgeschützten Bereich). Nichtmitglieds-hochschulen melden formlos per Fax an das Hochschulsportzentrum der RWTH Aachen (Fax: 02 41 / 80 62 43 90) und per Kopie an die adh-Geschäftsstelle (Fax: 0 60 71 / 20 75 78). Die Meldung muss durch die Hochschul-leitung oder ein Organ der Studierendenschaft unterzeichnet sein. Einzelmeldungen ohne Bestätigung der Institutionen werden nicht berücksichtigt!  
**Meldeschluss:** 12.6.2009. Nachmeldungen sind grundsätzlich nicht möglich!  
**Anfahrt/Info:** [www.dhm2009-judo.de](http://www.dhm2009-judo.de)  
Vollständige Ausschreibung auch unter [www.adh.de](http://www.adh.de) und [www.nwjjv.de](http://www.nwjjv.de)

#### E-Melder

Der E-Melder kann von den Internet-seiten des NWJV heruntergeladen werden

[www.nwjjv.de](http://www.nwjjv.de)  
(Sportgeschehen/Ausschreibungen/  
E-Melder)

# AUSSCHREIBUNGEN

## Die Teilnahme richtet sich nach den jeweils gültigen Ordnungen!

## LAND

### Judo-Wettkämpfe der Ruhr-Olympiade für Frauen U 17 und Männer U 17

**Veranstalter:** Sportjugend im KreisSportBund Unna e.V.

**Ausrichter:** Fachschaft Judo.

**Turnierleitung:** Dirk Jacobi, Südfeld 127, 59174 Kamen, Tel.: 01 72 / 6 45 33 30 sowie Egon Bergmann als gewählter Vertreter der Judo-Fachschaftsleiter aller beteiligten Kreis- und Stadtsportbünde und die Verbandsjugend-leitung des NWJV.

**Termin:** Donnerstag, 11. Juni 2009 (Fronleichnam).

**Wettkampfstätte:** Hilgenbaumhalle, Opherdicker Str. 42, 59439 Holzwickede.

**Zeitplan:** 8.30 - 9.30 Uhr Waage. 10.15 Uhr Wettkampfbeginn.

**Gewichtsklassen:** Männer U 17: -46, -50, -55, -60, -66, -73, +73 kg. Frauen U 17: -44, -48, -52, -57, -63, -70, +70 kg. Das Team (insgesamt 14 Starter) kann nur antreten, wenn mindestens 8 Kämpfer/innen eingewogen werden und mit diesen 8 Gewichtsklassen besetzt werden können. Das Mindestgewicht beträgt

- für Frauen U 17 für die -44 kg-Klasse: >36 kg
- für Frauen U 17 für die +70 kg-Klasse: >63 kg.
- für Männer U 17 für die -46 kg-Klasse: >40 kg
- für Männer U 17 für die +73 kg-Klasse: >73 kg.

Alle Kämpfer/innen dürfen maximal eine Gewichtsklasse hoch gesetzt werden. Ausnahmen: Männer U 17 unter 43 kg und Frauen U 17 unter 40 kg dürfen nur in der leichten Gewichtsklasse starten.

**Grundsätzliche Startbestimmungen:** 1. Die Kämpfer/innen dürfen nur für die Stadt /den Kreis starten, die als Vereinszugehörigkeit im

Judopass eingetragen ist. 2. Wird diese Möglichkeit nicht in Anspruch genommen, sind die Kämpfer/innen für ihren Wohnort startberechtigt (zusätzliche Ausweispflicht).

**Kampfezeiten:** Frauen U 17 / Männer U 17 je 3 Minuten. Aktuelle Golden-Score-Regelung des NWJV.

**Austragungsmodus:** Doppel-KO-System. Die Plätze 1-18 werden ausgekämpft.

**Mattenzahl:** 4 Kampfflächen 6 x 6 m.

**Kampffolge:** Auslosung mit Setzung der Vorjahresfinalisten erfolgt vor Wettkampfbeginn durch die Turnierleitung und die sportliche Leitung zu Beginn der Fachschaftsleiterbesprechung um 10.00 Uhr am Wettkampftag.

Vollständige Ausschreibung unter [www.ruhrolympiade.de](http://www.ruhrolympiade.de) und [www.nwjjv.de](http://www.nwjjv.de)

## BEZIRKE

### Detmold

#### 3. Ausbildungslehrgang für Jugendkampfrichter und Kreis-kampfrichter

**Datum:** Sonntag, 30. August 2009.

**Ort:** Hans-Ehrenberg-Gymnasium, Kleine Turnhalle, Elbeallee 75, 33689 Bielefeld-Sennestadt.  
**Zeit:** Anfang 9.00 Uhr.

**Meldungen:** durch die Vereine bis 22.8.2009 an Ben Vergunst, Jauerstr. 15, 33605 Bielefeld, Tel.: 05 21 / 20 23 82, Fax: 05 21 / 4 53 64 78, E-Mail: [ben@vergunst.de](mailto:ben@vergunst.de). Die Meldung muss

#### Mittsommerjudo mit Ulrich Klocke

**Ausrichter:** Judoabteilung des Gütersloher Turnvereins.

**Datum:** Sonntag, 21. Juni 2009.

**Teilnehmer:** Für Interessierte ab 15 Jahren bis ins hohe Alter und ab dem 5. Kyu.

**Zeitplan:** 9.30 -11.00 Uhr Tai-otoshi, Sukinage mit Te-guruma-Varianten und eine kurze Einführung zum (schwierigen?) Sumi-otoshi.  
11.30 -13.00 Uhr Randoriformen für Jung und Alt - mit Freude und Freunden kämpfen. 14.00 -15.30 Uhr Übergang Stand-Boden aus Unter- und Oberlage für sich nutzen. 15.30 -16.00 Uhr Wiederholung aller Inhalte und Abschlussbesprechung. 16.00 Uhr Lehrgangsende, Pässe, Autogramme, Bücher- und Broschürenverkauf. Getränke und in der Mittagspause Gegrilltes und Salate werden preiswert angeboten.

**Ort:** Sporthalle der Heidewaldschule, Alte Heidewaldstraße 1, 33332 Gütersloh.

**Referent:** Ulrich Klocke, 7. Dan, Diplom-Sportlehrer, Diplom-Pädagoge, Judolehrer und Buchautor, war lange Jahre Schüler von Mahito Ohgo und Wolfgang Hofmann und an der Ent-

wicklung der letzten beiden Kyu-Prüfungsordnungen beteiligt.

Nach Absprache mit dem Ressort Lehrwesen des NWJV wird die aktive Teilnahme an dem gesamten Lehrgang mit fünf Stunden zur TR C - Lizenzverlängerung Breiten- und Leistungssport anerkannt.

**Teilnahmebegrenzung:** Es werden maximal 36 Teilnehmende zum Lehrgang zugelassen. Falls nötig, entscheidet die Reihenfolge des vollständigen Meldungseingangs über die Teilnahme.

**Meldung:** bis 15.6.2009 mittels Zahlungseingang und E-Mail an Carsten Stiller, E-Mail: [kastow@vr-web.de](mailto:kastow@vr-web.de)

Eine Teilnahmebestätigung erfolgt binnen zweier Tage, sonst bitte mit Carsten Stiller unter 0 52 41 / 2 55 66 Kontakt aufnehmen.

**Lehrgangsgebühr:** 20,00 € je Teilnehmer, 5,00 € Nachlass für NWDK-Mitglieder, die bei Meldung ihre NWDK-Mitgliedsnummer angeben und beim Lehrgang ihre NWDK-Mitgliedskarte vorgelegen. Die Gebühr ist auf das Konto 3009124 bei der Sparkasse Gütersloh (BLZ 47850065) zu zahlen.

Die Lehrgangsgebühr beinhaltet ein ausführliches Lehrgangsskript von Ulrich Klocke.

beinhalten: Vor- und Zuname, Geburtsdatum, Anschrift, Telefon-Nr., Kyu- oder Dan-Grad und Verein.

**Mitzubringen:** Kampfrichterregelwerk, Judogi, Judopass und Schreibzeug.

**Wegbeschreibung:** A 2 Abfahrt Bielefeld-Sennestadt, rechts Richtung Bielerfeld-Sennestadt, nach 1,2 km rechts Richtung Sennestadt, sofort links halten über die Brücke (Ramsbocking), nach 600 m links, nach 100 m wieder links (Elbeallee), nach 20 m rechts auf den Parkplatz, hinten rechts Schild Sporthalle.

## KREISE

### Bochum/Ennepe

#### Kreiseinzeltturnier der Frauen U 17 und Männer U 17

**Ausrichter:** Judoka Wattenscheid e.V.

**Ort:** Turnhalle der Gertrudis-Grundschule, Vorstadtstraße/Friedrich-Ebert-Straße, 44866 Bochum.

**Datum:** Sonntag, 21. Juni 2009.

**Zeitplan:** 9.00 - 9.30 Uhr Waage Männer U 17. 11.00 - 11.30 Uhr Waage Frauen U 17.

**Matten:** zwei Matten 6 x 6 m.

**Meldung:** männlich: Björn Ringelsiep, Bismarckstr. 37, 44866 Bochum, Tel.: 0 23 27 / 62 92 22, Mobil: 01 60 / 7 42 27 91, E-Mail: b.ringelsiep@gmx.de; weiblich: Erika Ullrich, Gustav-Schippers-Weg 15, 46499 Hamminkeln, Tel.: 0 28 52 / 96 04 68, Fax: 0 28 52 / 25 18, E-Mail: Erika.Ullrich@t-online.de

Folgende Daten sind für die Meldung erforderlich: Name, Vorname, Verein, Kyu-Grad, Gewichtsklasse, Jahrgang. Für die Meldung ist der E-Melder zu benutzen.

**Meldegeld:** 5,50 € je Kämpfer/in, zu überweisen bis zum Meldeschluss auf das Konto: Judoka Wattenscheid e.V. bei der Sparkasse Bochum, BLZ 430 500 01, Kto.-Nr. 955 666. Für verspätete Nachmeldungen wird doppeltes Meldegeld erhoben.

**Meldeschluss:** 15.6.2009 (Eingang).

**Ansprechpartner des Ausrichters:** Björn Ringelsiep, Bismarckstr. 37, 44866 Bochum, Mobil: 01 60 / 7 42 27 91, E-Mail: bjoern.ringelsiep@judoka.wattenscheid.de

**Wegbeschreibung:** A 40 Richtung Dortmund, Abfahrt Bochum-Stahlhausen, an der Ampel rechts, den Straßenbahnschienen für 3,5 km folgen, auf der rechten Seite nach der Hüller Straße befindet sich die Turnhalle.

### Dortmund

#### Hammer Turnspielfest für die männliche und weibliche Jugend U 11, U 14, U 17 für die Kreise Unna-Hamm und Dortmund

- siehe Kreis Unna-Hamm -

### Köln

#### Bergheimer Stadtmeisterschaften um den Glasbläser-Wanderpokal der männlichen und weiblichen Jugend U 11, U 14, Frauen U 17 und Männer U 17

**Ausrichter:** JC „Achilles“ Qudarat-Ichendorf e.V.

**Ort:** Dreifachsporthalle Gutenberg-Gymnasium, Gutenbergstr. 2, 50126 Bergheim.

**Zeitplan: Samstag, 13. Juni 2009:** 12.00 - 12.45 Uhr Waage Jugend U 11 männlich und weiblich. ca. 13.30 Uhr Beginn. **Sonntag, 14. Juni 2009:** 9.00 - 9.45 Uhr Waage Jugend U 14 männlich und weiblich. ca. 10.30 Uhr Beginn. 12.00 - 12.30 Uhr Waage Frauen U 17 und Männer U 17.

**Mattenzahl:** 4.

**Meldung:** per E-Mail an B.Pape1@gmx.de. Für die Meldung sollte der E-Melder benutzt werden (Name, Altersklasse, Verein, Gewicht) oder mit komplett ausgefüllten Startkarten an Bernhard Pape, Carl-Goerdeler-Str. 11, 50226 Frechen.

**Meldegeld:** 7,00 € pro Kämpfer, zu überwei-

sen auf das Konto: JC „Achilles“ Quadrat-Ichendorf, Kreissparkasse Quadrat-Ichendorf, Kto.-Nr. 153006867, BLZ 370 502 99. Die Überweisungsbescheinigung ist am Kampftag vorzulegen oder per V-Scheck an Hermann Josef Stock, Kerpenerstr. 20, 50189 Elsdorf. Nachmeldungen doppeltes Startgeld. Meldung verpflichtet zur Zahlung des Meldegeldes.

**Meldeschluss:** 8.6.2009.

**Wegbeschreibung:** A 4 bis Kreuz Kerpen, Ausfahrt Kerpen, links Richtung Bergheim-Zentrum, oder A 4 bis Kreuz Kerpen, dann A 61 Richtung Venlo, Ausfahrt Bergheim-Zentrum (Aachener Tor), Gutenbergstraße.

### Unna/Hamm

#### Hammer Turnspielfest - Einladungsturnier für die männliche und weibliche Jugend U 11, U 14, Frauen U 17 und Männer U 17 für die Kreise Unna-Hamm und Dortmund

**Ausrichter:** JC Pelkum-Herringen e.V.

**Ort:** Hamm-Pelkum, Kopernikuschule, Kobenskamp.

**Datum:** Sonntag, 21. Juni 2009.

**Zeitplan:** 9.00 - 9.45 Uhr Waage Jugend U 11 männlich und weiblich, Jugend U 14 weiblich und Frauen U 17. 10.00 Uhr Beginn. 12.00 - 12.45 Uhr Waage Jugend U 14 männlich und Männer U 17. ca. 13.00 Uhr Beginn.

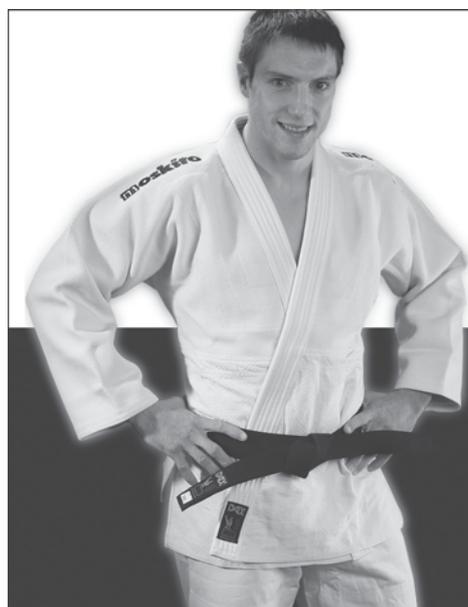
**Matten:** 2 Matten 6 x 6 m.

**Meldungen:** per E-Melder mit Name, Gewicht, Geburtsdatum und Verein an uwe.helmich@gmx.de und dieter.joosten@jc-pelkum.de

**Meldegeld:** 7,50 € / Teilnehmer/in, durch Anweisung bei Meldung: Volksbank Hamm, Konto-Nr. 2101186800, BLZ 410 601 20. Nachmelder zahlen doppelt. Beleg beim Turnier vorlegen.

**Meldeschluss:** 15.6.2009.

**Anreise:** BAB Münster-Bremen (A 1), Abfahrt Hamm, Werne, Lünen, Bergkamen, in Richtung Hamm, nach ca. 800 m in Richtung Pelkum, bis Straßenende, dann links bis zur Brücke (Ampel), geradeaus (nicht Vorfahrtstraße benutzen), dann 2 x rechts bis zur Schule.



## Neue DAX-Wettkampf-Judogi

DAX-SPORTS • Max-Brod-Strasse 3 • D-90471 Nürnberg • phone +49 911 988 15 0 • info@dax-sports.de • www.dax-sports.de

### DAX-Wettkampf-Judogi

Neue Schnitte, verbesserte Passform und neue Stoffe!

Angebote für Wettkampfteams und Auswahlmannschaften auf Anfrage

Info unter: dietmar.nowak@dax-sports.de

DAX-Wettkampf-Judogi von Olympiasiegern, Weltmeistern und Top Teams getragen!

**www.dax-sports.de**



Nordrhein-Westfälischer  
Aikido-Verband e.V.

www.aikido-nrw.de



## 12. Euregiolehrgang in Roermond

# Vier Länder, zwei Tage, ein Konzept

Am 4./5. April 2009 fand der Euregio-Lehrgang in diesem Jahr zum zwölften Mal statt. Er ist eine gemeinsame Veranstaltung von vier Ländern, aus denen sich die Trainer die Durchführung teilen: für Frankreich kam Pascal Olivier, für Belgien Jos Vanroy, für die Niederlande Ludo Peters und für Deutschland Volker Marczona. Ebenso bunt gemischt, aus allen teilnehmenden Ländern, sah dann auch das Teilnehmerfeld aus, das mit 105 Personen die Erwartungen des diesjährigen Ausrichtervereins in Roermond in den Niederlanden sogar noch übertraf. Für viele Aikidokas ist der Euregio-Lehrgang mit seinem jährlich wechselnden Austragungsort ein fester Punkt

in der Lehrgangsplanung.

Die Idee des Euregio-Lehrgangs geht auf den belgischen Trainers Jos Vanroy zurück, der 1988 in Vervier zum ersten Mal zum „internationalen Lehrgang“ einlud. 40 Teilnehmer aus Belgien, den Niederlanden und Deutschland (die Franzosen kamen erst 1989 in Moers dazu) kamen damals zusammen. Das Interessante war damals wie heute gleich: Alle trainieren zusammen die gleiche Kampfkunst, das Tendoryu-Aikido von Sensei Shimizu. Jeder Trainer hat seine eigene Methode zu vermitteln, jeder zeigt und legt sein Augenmerk auf einen anderen Aspekt des Aikido. Timing, Atmung, Aufmerksamkeit und technische Details ergeben zusammen ein rundes

Bild. Nicht zuletzt bietet das internationale Flair der Teilnehmer aus vier Ländern einen weiteren interessanten Grund, diesen besonderen Lehrgang zu besuchen. Man trifft da auf unterschiedliche Temperamente und bei den Schülern kommt oft noch die „Handschrift“ ihrer Trainer durch. Da kann dann Jeder von Jedem lernen.

Unterschiede machen interessant, aber die Gemeinsamkeit verbindet. Davon gab es zum einen eben Aikido, von dem alle, mal mehr und mal etwas weniger, etwas verstanden. Zum anderen setzte sich bei den Trainern Englisch als gemeinsame Unterrichtssprache durch (statt eine Sprache auf die jeweils anderen drei zu übersetzen), wovon auch jeder einen gewissen



Jos Vanroy aus Belgien



Ludo Peters aus den Niederlanden

# AIKIDO



Ludo Peters als Trainer und Ausrichter



Volker Marczona aus Deutschland



Pascal Olivier aus Frankreich

Grundwortschatz besitzt. Und zu guter letzt schätzen wohl die allermeisten Aikidokas den gegenseitigen Respekt voreinander in diesem Sport und üben sich in japanischer Bescheidenheit, was am Wochenende darin gipfelte, dass ein Ehepaar eine Tasse mit der Bemerkung zurück gab, eine für beide würde ja reichen und sie hätten ja von Leuten gehört, die keine mehr bekommen haben!

Da die Moerser Aikidokas auch zwischen den Euregio-Lehrgängen hier und da mal Trainingseinheiten und Lehrgänge im benachbarten Ausland (Belgien und Niederlande) besuchen, fühlten sie sich am Wochenende unter Freunden wohl.

Bleibt zum Abschluss noch von der Aussage des belgischen Trainers Jos Vanroy in seinem Schlußwort zu berichten: Der

## Aikido-Großmeister aus Japan in Rheinberg

Kenji Shimizu aus Tokio zeigte über 80 Lehrgangsteilnehmern in der Rheinberger Sporthalle an der Grote Gert einige Techniken aus der von ihm begründeten Aikido-Richtung Tendoryu. Anlass seines Besuches war das mittlerweile 30-jährige Bestehen der Aikido-Abteilung in Rheinberg. Zusammen mit seinem Sohn Kenta Shimizu vermittelte der Großmeister in einer trotz der Enge sehr entspannten und

aufmerksamen Atmosphäre, dass es nicht alleine darauf ankommt, die Wurf- und Hebelgriffe zu beherrschen, sondern auch das „Ki“, der Geist und die Atemkraft eine enorme Rolle im Aikido spielen. Er betonte mehrmals, dass Aikido keine Kampfkunst ist, bei der man mit besonderer Härte und viel Kraft sich zu verteidigen hat. Im Gegenteil, wer hier mit viel Kraft zu Wege geht, ist sich selbst hinderlich, da durch die angespannten Muskeln die Techniken nicht sauber ausgeführt werden können. Jeder, der gesehen hat, wie Shimizu Sensei einen Angriff mit einer unglaublichen Leichtigkeit und Gelassenheit aufnimmt und den

Angreifer zu Fall bringt, kann das nur bestätigen. Weiterhin betonte Shimizu Sensei, dass es wichtig ist, alle Techniken ständig und immer wieder zu wiederholen, um Fortschritte zu erzielen. Er brachte den Vergleich, wie wenn man sich in einem dunklen Tunnel befindet und irgendwann sieht man dann ein Licht, auf das man zuläuft.

Shimizu Sensei und sein Sohn Kenta fanden sehr große Aufmerksamkeit auch durch die Kinder- und Jugendlichen des Seikikan Dojos Rheinberg, alle hatten ihre Poster von beiden mitgebracht und um ein Autogramm gebeten, was ihnen von beiden nicht verwehrt wurde.

Euregio sei wie ein Bonsai. Hier und da muss man ihn mal Zupfen, zurechtschneiden und immer regelmäßig gießen. Wir werden ihn pflegen, den kleinen Baum „Euregio“. Nähere Informationen für Aikido-Interessierte über das Moerser Aikido-Dojo finden sich im Internet unter <http://www.aikido-dojo-Moers.de>.

Zum Ende des Lehrgangs dankte Marijan Tole (4. Dan), Trainer der Rheinberger Gruppe, Shimizu Sensei für seinen Besuch und überreichte ihm, seinem Sohn Kenta und der Übersetzerin Birgit unter großem Applaus ein Geschenk. Desweiteren konnte Marijan Tole im Namen von Shimizu Sensei einige Graduierungen aussprechen. Den 2. Dan erhielt Paul Radtke (Seikikan Dojo Rheinberg), den 3. Dan Emiel Thon.

Wer mehr über Tendoryu-Aikido erfahren möchte, kann sich telefonisch bei Marijan Tole unter 0 28 42 / 71 98 69 melden oder auf der Homepage des NWAV unter [www.aikido-nrw.de](http://www.aikido-nrw.de) informieren.



Goshin-Jitsu Verband  
Nordrhein-Westfalen e.V.

www.goshin-jitsu.de

GOSHIN-JITSU

## Ausschreibungen

### 1. Dan-Vorbereitungslehrgang

**Veranstalter/Ausrichter:** Goshin-Jitsu Verband NW e.V.  
**Leiter:** Günter Tebbe (Verbandsvorsitzender / 6. Dan Goshin-Jitsu) und Peter Kloiber (Prüfungsreferent / 6. Dan Goshin-Jitsu).  
**Datum:** Samstag/Sonntag, 6./7. Juni 2009.  
**Zeit:** Achtung! Beide Tage ab 10.00 Uhr.  
**Ort:** 50827 Köln-Bickendorf, Rochusstr. 145, dortige Montessorischule.

**Referenten:** Günter Tebbe und Peter Kloiber.

**Sonstiges:** Dan-Vorbereitungslehrgänge sind Pflichtlehrgänge für alle diejenigen, die am Samstag, 21. November 2009, an der Dan-Prüfung teilnehmen wollen. Voraussetzung für die Teilnahme an den Dan-Vorbereitungslehrgängen ist u.a. die fristgerechte Anmeldung zur Dan-Prüfung 2009 (bis zum 30.4.2009) beim Prüfungsreferenten Peter Kloiber. Fragen zu den Dan-Vorbereitungslehrgängen und zur Dan-Prüfung sind an die Geschäftsstelle des Verbandes oder direkt an Peter Kloiber, Tel.: 02 21 / 5 90 25 27, zu richten.  
Der 2. Dan-Vorbereitungslehrgang findet am 12./13. September 2009 statt.

### Landeslehrgang

zum 25-jährigen Bestehen der  
Jiu-Jitsu-Abteilung des TuS  
Reichshof Eckenhausen mit  
zwei Referenten

**Veranstalter:** Goshin-Jitsu Verband NW e.V.  
**Ausrichter/Verantwortlicher:** TuS Reichsdorf 1883/1929 e.V.  
**Datum:** Samstag, 20. Juni 2009.  
**Zeit:** 14.00 Uhr.  
**Ort:** 51580 Reichsdorf, Sporthalle Am Bromberg.  
**Leiter:** Günter Tebbe und Siegfried Hisge.  
**Referenten:** Udo Ernst (3. Dan Aikido) und ein Vertreter des Kobudo-Verbandes Deutschland.

**Themen:** 1. Aikido-Techniken; 2. Tessen-Techniken.

**Anreise:** BAB 4 aus Fahrtrichtung Köln kommend bis zur Ausfahrt Reichshof-Eckenhausen und dem Wegweiser zum Vogelpark folgen. Die Turnhalle ist auf der linken Seite vor dem Vogelpark-Parkplatz in

Eckenhausen.

**Sonstiges:** Zu den Landeslehrgängen werden nur Jugendliche über 10 Jahre zugelassen. Messer, Kurz-, Langstock (Hanbo oder Jo), Tessen (30 cm) und Pistole sind mitzubringen. Zum Ende des Lehrganges gibt es eine Vorführung der Aikido-Gruppe von Udo Ernst.

### 3. Dan-Speziallehrgang

**Veranstalter/Ausrichter:** Goshin-Jitsu Verband NW e.V.  
**Leiter:** Günter Tebbe (Verbandsvorsitzender des Goshin-

Jitsu Verbandes NW e.V.)

**Ort:** LLZ des Goshin-Jitsu Verbandes NW e.V., Judo Ju-Jutsu Club Yamanashi e.V., Hohe Str. 1, 51149 Köln-Porz-Ensen, Tel.: 0 22 03 / 1 20 10.

**Datum:** Sonntag, 28. Juni 2009.  
**Zeit:** 10.00 Uhr.

**Referent:** Heinz Hecker (5. Dan Goshin-Jitsu).

**Thema:** steht zurzeit noch nicht fest.

**Sonstiges:** Dan-Speziallehrgänge können ab dem 2. Kyu (Blauband) besucht werden.

## Fun- und Sportweekend 2009

### Kinder- und Jugendmaßnahme

**Veranstalter:** Goshin-Jitsu Verband NW e.V.  
**Ausrichter/Verantwortlicher:** Goshin-Jitsu Abteilung des TV Dellbrück 1895 e.V.  
**Datum:** Samstag, 27. Juni 2009, 14.00 Uhr bis Sonntag, 28. Juni 2009, 12.00 Uhr  
**Ort/Treffpunkt:** Turnhalle Mielenforsterstr. 40, 51069 Köln- Dellbrück  
**Leiter:** Hilker-Josef Tschoepe-Kurtoglu, Mobil: 01 78 / 4 57 78 44  
**Anmeldungen:** schriftlich, Anmeldeformalitäten sind telefonisch beim Leiter zu erfragen.  
**Anmeldeschluss:** ist Ende Mai 2009

**Programm:** Wie auch in den letzten Jahren werden auf zwei Mattenflächen je drei Trainingseinheiten (Einteilung in Altersgruppen) in verschiedenen Kampfsportarten angeboten. Es sind keinerlei Vorkenntnisse im Kampfsport erforderlich. Nach dem Training/Abendmahl findet dann eine größere Nachwanderung statt. Im Anschluss daran werden die Schlafplätze zugeteilt und es kann dann noch altersgerecht mit dem Kinoabend begonnen werden. Am Sonntag findet dann das Fußballturnier und/oder ein japanisches Turnier mit anschließender Siegerehrung statt.

**Kosten:** Die Kosten für Übernachtung, Essen und Trinken, Medaillen/Urkunden und Pokale für die Turniergewinner betragen 12,00 €. Diese sind mit der Anmeldung zu bezahlen.

**Sonstiges:** Tatkräftige Unterstützung von Seiten der Eltern wird gerne angenommen (für das leibliche Wohl am Abend ist gesorgt); Aufgrund der Hallengröße ist die Teilnehmerzahl begrenzt; Übernachtet wird in der Turnhalle; Schlafsäcke oder Decke und Waschzeug bitte nicht vergessen.



Nordrhein-Westfälischer  
Hapkido-Verband e.V.

www.hapkido-nrw.de

## Jugendkampflehrgänge

Als Vorbereitung auf die Jugend-Landesmeisterschaften Ende April führte die Jugendleitung an zwei Wochenenden Kampflehrgänge durch. Während beim ersten Lehrgang die Leitung durch den Jugendleiter Tobias Lohre selbst übernommen wurde, war für den zweiten Lehrgang Jens Thiel aus Paderborn eingeplant. Da dieser jedoch kurzfristig vor dem Termin wegen einer Verletzung absagen musste, sprang auch hier Tobias ein. So konnte er bei beiden Lehrgängen ein aufeinander abgestimmtes Programm durchführen.

Bereits beim Aufwärmtraining stimmte Tobias die jugendlichen Teilnehmer zielgerichtet auf die Thematik ein. So waren unter anderem Grundschläge und Fußtechniken mit steigendem Tempo eingebaut. Ein Blick auf die erschöpften Gesichter zeigte, dass den Lehrgangsteilnehmern hierbei ihre ganze Leistungsfähigkeit abgefordert wurde, aber es zeigte auch den Eifer und die Begeisterung, mit der sie bei der Sache waren. Dieses ist ausschließlich dem pädagogischen und mitreißenden Umgang des Referenten mit seinen jugendlichen Teilnehmern zu verdanken. Unter großem persönlichen Einsatz und immer ein motivierendes Wort auf den Lippen, brachte



Die 11-jährige Marianthi mit vollem Eifer bei der Sache

er diese trotz Erschöpfung auch immer wieder zum Lachen.

Für das sich anschließende Techniktraining hatte Tobias ein spezielles Programm zusammengestellt, da ein Erfolg im Kampf immer auf einer fundierten Grundschule basiert. Er konfrontierte die Teilnehmer mit interessanten Möglichkeiten, beim Üben von Ausweichbewegungen einen Gürtel oder normale Wäscheklammern

als Hilfsmittel zu nutzen. So sollten sie mit schnellen Side-Steps und Oberkörperbewegungen unter dem Gürtel hindurchtauchen, um danach gezielte Faustschläge zu setzen. Diese wurden anschließend auf verschiedene Art und Weise intensiv an der Pratte trainiert.

Nach der Pause und einer kurzen Aufwärmphase waren die Fußtechniken angesagt. Auch hier begann Tobias mit



Auch bei den Älteren voller Einsatz

# HAPKIDO

Grundtechniken am Partner und an der Pratte. Dabei konzentrierte er sich auf die im Kampf am häufigsten angewandten Techniken. Besonderen Wert legte er auf das Training mit der ausgeführten Technik im Ziel den gem. Wettkampfordnung geforderten Leichtkontakt sicher zu stellen.

Den größten Teil des zweiten Abschnitts bildeten dann die Kombinationen dieser Techniken. Tobias machte deutlich, dass zwar alle Teilnehmer bereits über ein gutes Technikrepertoire verfügen, dieses alleine im Kampf jedoch nicht den sichersten Erfolg verspricht. Hierzu ist der Einsatz von Kombinationen angebracht, wobei er eine Reihe von neuen Kombinationen vermittelte und diese ausführlich üben ließ.

Der Lehrgangsabschluss bildete eine Reihe von Kämpfen, in denen jeder sein gerade Erlerntes unter Beweis stellen konnte. Auch hier war der Jugendleiter immer mit Rat und Tat zur Stelle und wies die Kämpfer darauf hin, um diese abzustellen.

Nach den beiden Lehrgängen waren die Jugendlichen begeistert und gehen mit großen Erwartungen in die vor ihnen liegenden Landesmeisterschaften.

Detlef Klos

## Lizenzausbildung

Zu Beginn des Jahres steht im NWHV turnusgemäß die Lizenzausbildung auf dem Lehrgangsprogramm, um den Sportbetrieb mit ausgebildeten Kampfrichtern und Kup-Prüfern sicherzustellen. Kampfrichterreferent Sebastian Kneffel hatte aus diesem Grund an einem Samstag im März zum einen Kampfrichter zur Verlängerung und zum anderen weitere Hapkido zum Erwerb der Kampfrichterlizenz eingeladen. Da zu diesem Lehrgang überwiegend erfahrene Kampf-/Punktrichter zur Lizenzverlängerung angereist waren, konzentrierte sich Sebastian in seiner Ausbildung auf die Klärung von Situationen, wie sie bei Turnieren des letzten Jahres unter der erstmalig bei den LM 2008 eingesetzten neuen Wettkampfordnung aufgetreten waren. Ihm ist es wichtig, dass diese kein starres, unveränderliches Werk ist, sondern dass sie sich aus den Erfahrungen heraus weiter entwickelt, einerseits um die Attraktivität der Turniere für die Zuschauer, aber auch die Sicherheit für die Kämpfer zu erhöhen. In reger Diskussion mit den Teilnehmern konnten so Handlungsweisen erarbeitet

werden, die zu den eingesetzten Hapkido noch mehr Souveränität verleihen, wobei es hier sowohl um die Turniere im Hapkido-Kampf als auch um Technikturniere ging.

Im praktischen Teil nutzte Sebastian den parallel stattfindenden Jugendkampflehrgang als Gelegenheit für die Kampfrichter, bei mehreren Kämpfen als Punktrichter und als Mattenleiter unter seiner Kontrolle zu agieren. Dazu gab er wichtige Tipps und Klarstellungen zum Kampfrichterverhalten.

Am darauffolgenden Wochenende hatte der Prüfungsbeauftragte Reinhold Harenbrock zu einem Prüferlizenzlehrgang geladen, zu dem auch diesmal überwiegend erfahrene Prüfer zur Verlängerung ihrer Lizenz angereist waren. So konnte Reinhold auf die auf seinen Antrag hin durch den Vorstand 2008 beschlossenen Änderungen der Prüfungsordnung intensiv eingehen. Auch hier wurde in lebhafter Debatte das Für und Wider der einzelnen

Neuerungen analysiert. Die Debatte bewies, dass es den anwesenden Dan-Trägern nicht einfach nur um die Umsetzung einer Prüfungsordnung geht, sondern dass sie diese auch mit ganzem Herzen vertreten können. Unter all diesen Aspekten war diese Ausbildung als großer Erfolg zu bewerten.

Im Anschluss erläuterte Reinhold mit zwei jungen Dan-Trägern, die erstmalig die Prüferlizenz erwerben wollten, insbesondere die formalen Bestandteile einer Kup-Prüfung, wie z. B. das Ausfüllen der Listen und das Abrechnungsverfahren. Nach kurzer mündlicher Prüfung konnte er auch diesen beiden Bewerbern ihre Lizenz erteilen. Somit steht dem Verband in diesem Sportjahr wieder ein guter Mix aus erfahrenen und jungen Lizenzträgern zur Verfügung

Detlef Klos



Der Kampfrichterreferent ...



... und der Prüfungsbeauftragte bei der Arbeit

### Buchtipp

Wieder erhältlich!

#### HAPKIDO - Koreanische Kunst der Selbstverteidigung - von Detlef Klos

Das weit geachtete Standardwerk des deutschen Hapkido ist jetzt in einer erweiterten Neuauflage erschienen. Neben dem vertrauten Technikteil, der alle Techniken vom gelben Gürtel bis zum fünften Dan gem. der Prüfungsordnung des Systems Kuk Sol Won Hapkido im NWHV ausführlich in Wort und Bild darstellt, enthält die jetzt vorliegende Ausgabe einen überarbeiteten Theorieanteil, der alle Grundlagen des Hapkido behandelt.

Das Sachbuch im handlichen Format DIN A 5 ist ab sofort im Buchhandel mit der ISBN Nr. 978-3-86805-336-4 zum Preis von 29,90 € erhältlich.



„Mit diesem Buch ist in den Händen von Detlef Klos eine wichtige lernbegleitende Unterlage entstanden, die dem lernenden Schüler und Meister als Nachschlagewerk dienen kann.“

Gerhard E. Hermanski  
Großmeister für Hapkido Hankido  
Sachverständiger für koreanische Kampfkunst  
und Fachliteratur über koreanische Kampfkunst



Jiu-Jitsu Union  
Nordrhein-Westfalen e.V.

www.jju-nw.de



Kyu- und Dan-Prüfungen

## Prüfungswart Jochen Kohnert (9. Dan Jiu-Jitsu) war zufrieden

Jiu-Sportler meldeten sich an, Jiu-Sportler wurden geprüft, Jiu-Sportler legten ordentliche Leistungen ab, Jiu-Sportler hatten den nächsthöheren Dan- bzw. Kyu-Grad. Klingt alles nach Prüfung - war es auch.

Unter der Leitung von Jochen Kohnert (9. Dan Jiu-Jitsu) fanden die ersten Kyu- und Dan-Prüfungen im Jahre 2009 statt. Die Prüflinge hatten sich gut vorbereitet, so dachten sie. Sie hatten aber auch Recht. Zumindest wurde das den Braun- und Schwarzgurten von den Prüfern Michael Liermann (3. Dan Jiu-Jitsu), Frank Reinecke (4. Dan Jiu-Jitsu) und Jürgen Burstedde (4. Dan Jiu-Jitsu) bestätigt. Die Jiu-Sportler zeigten einmal mehr, dass es sich lohnt, regelmäßig zum Training zu kommen und sein Pensum Woche für Woche zu absolvie-

ren, denn das ist die wichtigste Voraussetzung für das Bestehen der Prüfung.

Zu Braungurten wurden die Blaugurte: Doreen Pawolski (Hagen), Alexander Koltzsch (Wuppertal) und Frank Peter (Bochum).

Bei den Dan-Trägern heißt es ja nicht nur Vorbereitung auf das Technikprogramm, sondern auch Vorbereitung auf die Kata. Wer die Kata nicht besteht, kann bekanntlich früh duschen. Die Prüfer mussten (durften natürlich) alle Prüfungen bis zum Schluss bewerten, denn alle Prüflinge absolvierten souverän die Kata-Frage sowie die Techniken und auch die Abwehr freier Angreifer. Somit freuten sich am Ende des Nachmittages Edgar Lange (1. Dan - Budokan Dortmund), Martin Kern (1. Dan - Budokan

Dortmund) und Alexander Laub (2. Dan - Schule für Kampfsport Wuppertal) auf ihren nächsten schwarzen Gürtel.

Jochen Kohnert war mit den Leistungen zufrieden und überreichte jedem Sportler zufrieden die Urkunde zur Bestätigung der bestandenen Prüfung. Wo man das Folgende hinschreibt, kann lange diskutiert werden, ob an den Anfang des Berichts oder an das Ende, aber erwähnt werden muss es. Die Prüfungen fanden bei der SUA Witten statt. Über die sportlichen Bedingungen brauchen wir nicht lange reden - die sind ausgezeichnet. Aber was zusätzlich an Leckereien aufgeföhren wurde, war ebenfalls ausgezeichnet. Kuchen, Würstchen und Kaffee und, und, und - da kann man demnächst mit der ganzen Familie kommen. Gut, dass die Prüflinge dieser Verlockung widerstehen konnten - zumindest vor der Prüfung.

Meister

Kauf-Angebot

### Koshiki No Kata jetzt auf DVD

Die DVD (auch VHS) ist erhältlich bei:

Jochen Kohnert  
Goswinstr. 6  
58093 Hagen  
Tel.: 0 23 31 / 5 39 27

Die Kosten betragen 7,00 € + Porto/Versand.

Weitere Infos und  
Termine im Internet

[www.jju-nw.de](http://www.jju-nw.de)

## Spitzenduo Roese und Jordan sorgen erneut für volle Matte

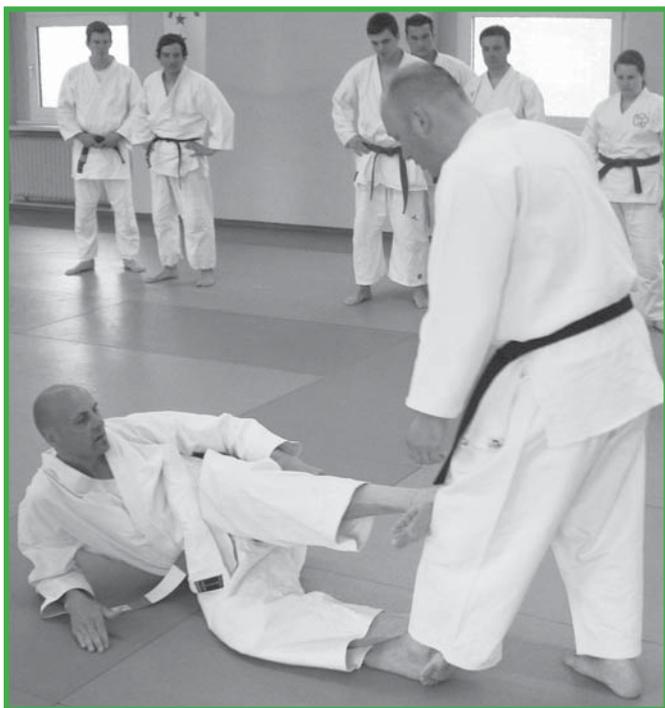
René Roese (6. Dan Jiu-Jitsu) und Thomas Jordan (5. Dan Jiu-Jitsu) konnten erneut vom Lehrwart Dieter Gobien für einen Lehrgang gewonnen werden. 30 Budosportler kamen, um begeistert mit vielen neuen Techniken wieder gehen zu können. Das Thema war wichtig, weil immer häufiger der Kampf auf der Straße nicht zu Ende ist, wenn der Gegner am Boden liegt. Es geht meistens dann erst richtig los. Deswegen war der Lehrgang auch nicht nur für den Jiu-Pass relevant, sondern unbedingt auch für die Praxis.

Nach einem gewohnt lockeren Aufwärmtraining stiegen die Referenten dann auch gleich in die einzelnen Themenbereiche ein. Bei den Fußtritten muss man sich zunächst die verschiedenen Angriffsmöglichkeiten deutlich machen. Hier können die Angriffe von der Fußseite, von der Körperseite und von der Kopfseite her kommen. Gegen alle diese Angriffe wurden praxisnahe Konter gezeigt. Beim Fußtritt von der Kopfseite wurde eine kleine Schere angewandt oder aber ein Fußhebel, usw. Gefährlicher wurden dann die Messerangriffe auf den am Boden Liegenden bzw. Knienden. Aber auch hier zeigten Roese und Jordan sou-

veräne Konter, die in einer solchen Situation auch zum Erfolg führen können. Im Anschluss folgten dann noch die Abwehrtechniken gegen Würgeangriffe. Hier ist sicherlich, wie bei allen Techniken, die erste Reaktion entscheidend. Denn wer hier schläft, wird nicht mehr dazu kommen, die gelernte Technik anzuwenden.

Dann waren auch schon drei Stunden um. So schnell geht das im Arbeitsleben nicht immer. Die Teilnehmer hoffen auf einen erneuten Lehrgang mit den beiden Spitzensportlern der Jiu-Jitsu Union NW.

Meister



## Ausschreibungen

### Atemi-Techniken

**Referenten:** Martin Sülz, 3. Dan Jiu-Jitsu.  
**Datum:** Samstag, 6. Juni 2009.  
**Zeit:** 15.00 - 18.00 Uhr.  
**Ausrichtungsort:** Landesleistungszentrum der JJU-NW, Dornaper Str. 16 - 18, Haus 9, 42327 Wuppertal-Dornap.  
**Teilnahme:** alle Interessenten.  
**Kostenbeitrag:** mit gültigem JJU/KBVD Pass 10,00 €, andere Teilnehmer 15,00 €.  
**Haftung:** in jeder Form ausgeschlossen.

### Kata-Lehrgang

**Referenten:** Jochen Kohnert, 9. Dan Jiu-Jitsu, René Roese, 6. Dan Jiu-Jitsu, Dieter Gobien, 4. Dan Jiu-Jitsu.  
**Datum:** Sonntag, 14. Juni 2009.  
**Zeit:** 10.00 - 18.00 Uhr (mit Mittagspause).  
**Ausrichtungsort:** Landesleistungszentrum der JJU-NW, Dornaper Str. 16 - 18, Haus 9, 42327 Wuppertal-Dornap.  
**Teilnahme:** Tori ab 2. Kyu-Grad.  
**Kostenbeitrag:** mit gültigem JJU/KBVD Pass 10,00 €, andere Teilnehmer 15,00 €.  
**Haftung:** in jeder Form ausgeschlossen.

### Offener Jiu-Jitsu-Lehrgang

Zwei Top-Referenten präsentieren das Jiu-Jitsu  
- Abwehren gegen Waffen  
- Abwehren gegen Angriffe mit Kontakt  
**Referenten:** Jochen Kohnert, 9. Dan Jiu-Jitsu, Karl-Heinz Heidtmann, 9. Dan Jiu-Jitsu.  
**Datum:** Samstag, 20. Juni 2009.  
**Zeit:** 15.00 - 18.00 Uhr.  
**Ausrichtungsort:** Sport Union Annen e.V., Abt. Jiu-Jitsu, Kälberweg 2-4, 58453 Witten-Annen.  
**Wegbeschreibung:** A 44 Abfahrt Witten-Annen, Richtung Annen, 2. Ampel links ab, nach 500 m links in den Kälberweg.  
**Teilnahme:** alle Interessenten.  
**Kostenbeitrag:** mit gültigem JJU/KBVD Pass 10,00 €, andere Teilnehmer 15,00 €.  
**Haftung:** in jeder Form ausgeschlossen.

## Stockabwehren - mit und ohne Stock

**Wichtig!** Bitte Stöcke mitbringen - wie zur Prüfung.  
**Referenten:** Verna Capraro, 7. Dan Jiu-Jitsu, Hans-Joerg Stephan, 1. Dan Jiu-Jitsu.  
**Datum:** Samstag, 27. Juni 2009.  
**Zeit:** 15.00 - 18.00 Uhr.  
**Ausrichtungsort:** Sport Union Annen e.V., Abt. Jiu-Jitsu, Kälberweg 2-4, 58453 Witten-Annen.  
**Wegbeschreibung:** A 44 Abfahrt Witten-Annen, Richtung Annen, 2. Ampel links ab, nach 500 m links in den Kälberweg.  
**Teilnahme:** alle Interessenten.  
**Kostenbeitrag:** mit gültigem JJU/KBVD Pass 10,00 €, andere Teilnehmer 15,00 €.  
**Haftung:** in jeder Form ausgeschlossen.

Standardwerk im Jiu-Jitsu:

### Jiu-Jitsu - Das Ausbildungs- und Prüfungsprogramm des modernen Jiu-Jitsu

von Jochen Kohnert und Dr. Georg Stiebler

Bestellungen über die Geschäftsstelle der JJUNW:

Ralf Stecklum  
Cronenberger Str. 325  
42349 Wuppertal  
Tel.: 02 02 / 2 64 87 23  
E-Mail: geschaeftsstelle@jju-nw.de

### Aus dem Vorwort:

„Mit diesem Buch möchten wir allen Prüfern, Lehrgangreferenten, Trainern, Übungsleitern und Sportlern eine Hilfe an die Hand geben. [...] Es versteht sich aber als Geleit durch unseren Sport; [...]“

Dieses Buch behandelt die wichtigsten Aspekte der Sportart Jiu-Jitsu. Die Techniken vom 5. bis zum 1. Kyu werden in Bildern dargestellt - vom Gürtelbinden bis zur Pistolenabwehr. Ebenfalls behandelt werden die Etikette sowie das Verhalten außerhalb des Dojos. Die Geschichte des Jiu-Jitsu kommt ebenfalls nicht zu kurz - genau wie die Theorie zur Notwehr. Die hier genannten Bereiche stellen lediglich einen kleinen Bereich des Inhalts dar. Das Buch behandelt das gesamte erforderliche Grundwissen und ist somit ein absolutes Muss für jeden Jiu-Jitsu-Ka.



Deutscher Jiu-Jitsu Bund  
Landesverband  
Nordrhein-Westfalen e.V.

www.djjb.de



Fallschule

## Vorbereitungen für die 18. UNJJ-Meisterschaften in Blackpool haben begonnen

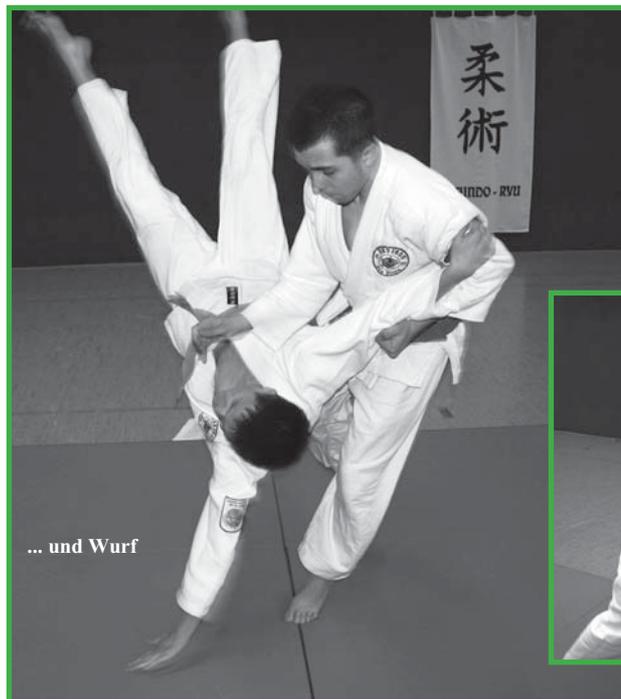
„Schwarzenpfuhl“ (schwarzer Tümpel [Stillgewässer]) - das ist etwa die ins Deutsche übertragene Bedeutung von Blackpool, wie man dem „Atlas der Wahren Namen“ von Stefan Hormes und Silke Peust entnehmen kann. Einen Weltatlas braucht man mittlerweile auch schon, wenn man alle Austragungsorte der UNJJ-Meisterschaften seit 1992 nachsehen will. In diesem Jahr zieht es die UNJJ in das Vereinigte Königreich, denn Blackpool, Küstenstadt mit 142.500 Einwohnern an der Irischen See, ist als eine der Geburtsstätten des modernen Tourismus allemal eine Stippvisite wert.

Die motivierten Wettkämpfer des DJJB haben bereits

damit begonnen, ihr Trainingspensum auch auf die 18. UNJJ-Meisterschaften (9.-10. Oktober 2009) im Oktober abzustimmen. In Blackpool werden nach 2003 zum zweiten mal die UNJJ-Meisterschaften ausgetragen, aber zuvor muss noch der eine oder andere Muskel und Kreislauf wieder auf Vordermann gebracht werden ... In den vergangenen Jahren hat sich gezeigt, dass neben der körperlichen Fitness vor allem intensives Üben notwendig ist, um auf's Treppchen zu kommen. Aber auch „Newcomer“ hat es gegeben, die sich ihren Weg durch die zahlreichen Runden erkämpft haben. Das regelmäßige Training im Verein zahlt sich immer aus.

Der Sprung vom Verein zur Meisterschaft ist zunächst eine Hürde, sie sollte aber genommen werden wie eine Prüfung. Oben wird die Luft dünn - das ist keine unbekannte Weisheit. Wer in den unterschiedlichen Kategorien der Meisterschaften erfolgreich sein will, muss loslegen. Die Kämpferinnen und Kämpfer aus den UNJJ-Ländern werden sich im Savoy Hotel in Blackpool treffen, um sich und das malerische Blackpool - übrigens eine Partnerstadt Bottrops, das Ruhrgebiet lässt grüßen! - genauer kennen zu

# JIU-JITSU



... und Wurf



Das Training macht Spaß



Den Partner auch mal überraschen



Hebeltechnik am Boden



Bodenkampf für Fortgeschrittene

lernen. Für den einen oder anderen Jiu-Jitsuka ist es ein Wiedersehen mit Blackpool. Es gibt viel in der knapp 35 Quadratkilometer großen Küstenstadt zu entdecken: Entlang der Strandpromenade der Stadt fahren interessante Museumsstraßenbahnen, die an die roten Londoner oder die gelben Berliner Doppelstockbusse erinnern. Aber auch der 155 Meter hohe Blackpool Tower, der im Mai 1894 errichtet und als Kopie des Eiffelturms in Paris gilt, wartet auf Besucher. Blackpool Pleasure Beach ist ein traditionsreicher Freizeitpark, der jedes Jahr ca. sieben Millionen Besucher auf seine 17 Hektar lockt. Ein berühmter Sohn der Stadt ist Sir William Lyons, der im Jahre 1922 unter dem Namen Swallow Sidecars die Automarke Jaguar gründete.

Am Freitag, 9. Oktober 2009, erfolgen um 15.00 Uhr

Waage und Registrierung, ab 16.00 Uhr beginnt der internationale Lehrgang. Wer unter der Betreuung seiner Lehrer auf „Blackpool“ hin trainiert, wird sich sicherlich im Vorfeld überlegen müssen, was er leisten kann. „Alte Hasen“ können auf ihre Erfahrung bauen und treten in mehreren Kategorien an. Es schadet aber grundsätzlich nicht, Mut zu zeigen und sich in verschiedenen Kategorien zu behaupten. Die Kategorien sind: „Zufällige Angriffe“ (*Random Attacks*), „Freikampf“ (*Spar-ring*), „Bodenkampf“ (*Ground-fighting*), „Waffenlose Kata“ (*Empty Hand Kata*), „Waffen Kata“ (*Weapons Kata*), „Zwei-Personen Kata“ (*Two Person Kata*), „Paar-Demonstration“ (*Pairs Demonstrations*) und „Mannschafts-Demonstration“ (*Team Demonstration*). Der Samstag wird ganz im Zeichen des intensiven Wettkampfes



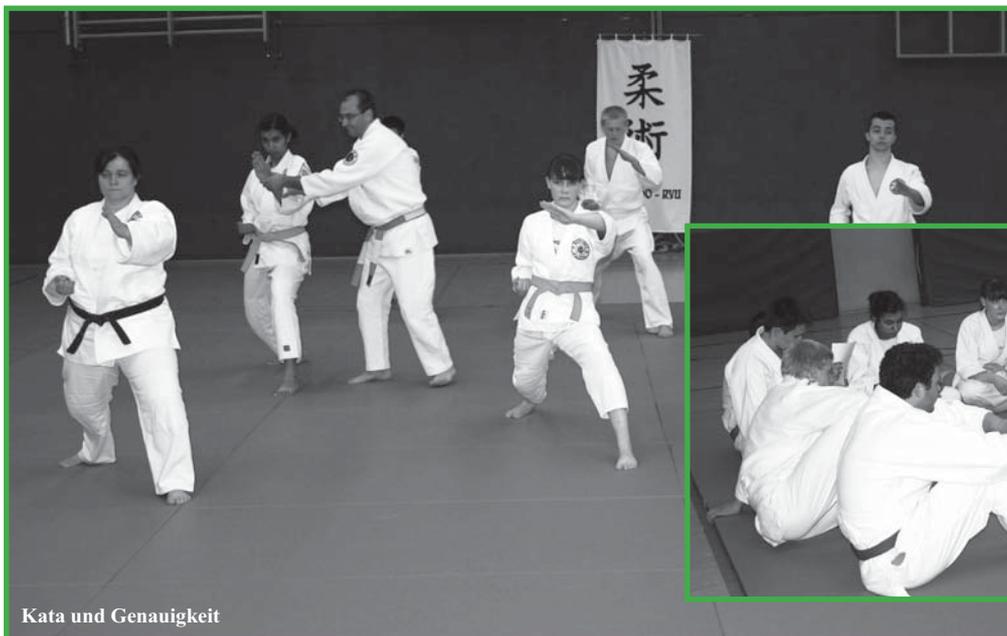
Die Distanz zum Partner überwinden

in Freundschaft und Fairness stehen, schließlich soll sich entscheiden, wer als Bester das Siegertreppchen betreten darf. Es wird wieder bis um Schluss spannend werden, es wird große Wettkampfatmosphäre geben, Zuschauer und Teilnehmer sehen Jiu Jitsu, Kämpfer, die alles geben, und oft trennten Sieger

und Verlierer nur kleine Details oder das gewisse Quäntchen Glück, das zwischen Gold, Silber und Bronze unterscheiden hilft.

Beim Bujindo Mülheim hat das Training auch schon begonnen: Random Attack, Kata, Pairs, Team ... Allen „Blackpoolern“ sei an dieser Stelle schon einmal viel Erfolg und viel Spaß gewünscht. *Es gibt nichts Gutes: außer man tut es.* (Erich Kästner)

Volker Schwarz,  
Andreas Dolny



Kata und Genauigkeit



Mondo



Andreas Güttner

## Lehrer aus NRW begeisterten auf dem 19. Internationalen Lehrgang in Otterbach

300 Kilometer im Winter können lang werden ..., doch allen Warnungen vor einem bevorstehenden „Wochenendstau“ zum Trotz machten sich viele Jiu-Jitsukas aus zahlreichen Vereinen des DJJB im LV NW auch in diesem Jahr wieder auf den Weg nach Otterbach, um dort an dem traditionellen internationalen Lehrgang in der ersten Märzwoche, kurz: „Otterbach“, teilnehmen zu können. Sie hatten vorgesorgt, sind ein paar Stunden früher aufgestanden und losgefahren, so dass man am Samstag, 7. März 2009, pünktlich zu Beginn des Lehrgangs im Gi auf der Matte stand. Insgesamt hatten sich rund 270 Teilnehmer aus ganz Deutschland auf nach Otterbach gemacht. Der Zen Bogyo Do richtete die Veranstaltung dieses Jahr zum 19. Mal aus und konnte u.a. mit Lehrern aus Irland und Dänemark aufwarten. Das Lehrerteam beim Otterbacher Lehrgang ist stets hochrangig besetzt. So haben die Teilnehmer in jedem Jahr die Möglichkeit, beim Bundestrainer Dieter Lösger, 10. Dan Jiu Jitsu, zu trainieren. Er ist der Präsident des Deutschen Jiu Jitsu-Bundes und besitzt mit dem 10. Dan die höchste Graduierung, die im Jiu Jitsu erreicht werden kann. Außerdem war Josef Djakovic, 7. Dan Jiu Jitsu und 1. Vorsitzender des DJJB mit dabei. Weiterhin reiste Andreas Güttner, 5. Dan Ju Jutsu Do, an und unterrichtete die Jiu Jitsukas. Aus Irland konnte Josie Murray, 6. Dan Jiu Jitsu, begrüßt werden. Bei ihm handelt es sich um den amtierenden Weltmeister im Bodenkampf. Zum ersten Mal dabei war Christian Hvidberg, 5. Dan Mizunokokoro Jujitsu, aus Dänemark. Die Lehrgangsteilnehmer waren von den Techniken der Lehrer begeistert.

Der Lehrgang wurde am Samstagmittag vom 1. Vorsitzenden des Zen Bogyo Do, Harald Westrich, eröffnet. Nach einem dynamischen Aufwärmtraining, welches die Budokas im Dojo auf „Temperatur“ bringen konnte, ging es an die

Techniken der in diesem Jahr geladenen Lehrer. In vielen Übungseinheiten konnten die Teilnehmer dann in verschiedenen Gruppen, ihren Gürtelgraden entsprechend trainieren. Die Trainer passten dabei den Schwierigkeitsgrad gezielt der Technik auf die Bedürfnisse der jeweiligen Graduierung an, damit niemand unter den Teilnehmern über- oder unterfordert wurde. In diesem Jahr konnten die Lehrer unter anderem mit Schwerpunkten wie Messerabwehren, Bodenkampf oder Schlag- und Trittabwehren begeistern. Durch die unterschiedlichen Stile der Lehrer konnten die Teilnehmer während des Lehrgangs einen Einblick in deren Art der Kampfkunst und Selbstverteidigung erhalten und somit viele neue wertvolle Erfahrungen sammeln. Von den Teilnehmern wird der Otterbacher Lehrgang aber nicht nur genutzt, um neue Techniken zu erlernen, sondern auch um neue Kontakte zu knüpfen oder alte zu pflegen. „Otterbach“ hat Tradition. Durch die Lehrgänge der letzten Jahre haben sich zwischen vielen Teilnehmern Freundschaften quer durch Deutschland entwickelt, und auch international ist „Otterbach“ mittlerweile ein bekannter Begriff.

Die freundschaftlichen Kontakte reichen unter anderem nach Griechenland zum dortigen Jiu Jitsu-Verband, der unter der Leitung von Christos Barberis (4. Dan Jiu Jitsu) wächst und gedeiht. Durch die regelmäßigen Besuche von hochrangigen Lehrern aus NRW ist eine besondere Freundschaft entstanden, die auch Christos Barberis ermunterte mit seinem Sohn Thomas nach Deutschland zu fahren und hierbei das Training in den Dojos näher kennen zu lernen. So war er auch in der Woche vor „Otterbach“ im Dojo von Dieter Lösger, dem TBF Bushido Frintrop, in Essen und im Bujindo Mülheim bei Josef Djakovic zu Besuch, um sein Programm unter den Augen beider Sensei zur Prüfungsvorbereitung auszufeilen und



Christian Hvidberg



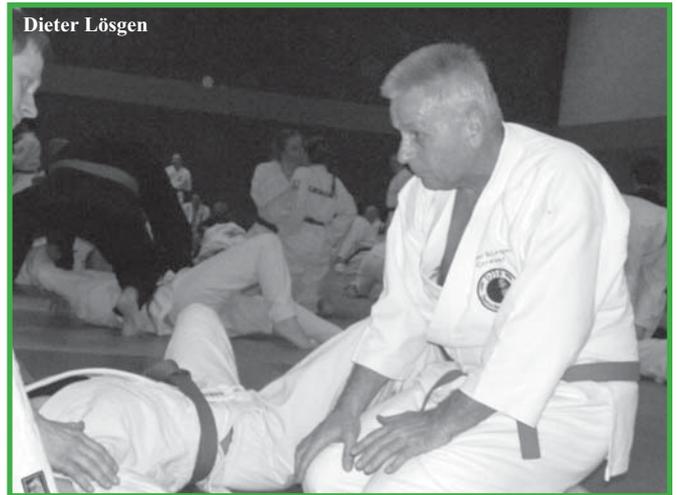
Josie Murray

darüber hinaus die über Jahre gewachsene Freundschaft zu pflegen. Und wie es der Zufall so wollte - oder man könnte sagen: Stau sei Dank! - wurde eine Gruppe aus Mülheim und anderen Ruhrgebietsstädten mit Christos Barberis und seinem Sohn Thomas an „Bord“ per Navi um einen Stau gefahren. Beide Griechen hatten den Wunsch, unbedingt einmal an einem großen internationalen Lehrgang teilzunehmen. Ganz zufällig fuhr man durch Köln-Troisdorf, wo Christos Barberis einmal gelebt hat. Dort ist er aufgewachsen, hat seine Lehre gemacht und ist dann später mit den Eltern wieder zurück nach Kavalla gezogen, wo er heute in Griechenland das Jiu Jitsu lehrt. Dies sind wunderbare Fügungen, die das Leben manchmal parat hält.

Aber wieder zurück nach Otterbach ... Am Sonntagmorgen, 8. März, hatten die Teilnehmer nach einer kurzen Nacht nochmals die Gelegenheit, für einige Stunden bei den jeweiligen Trainern zu lernen. Am Ende wurde den Trainern als Dankeschön ein kleines Geschenk überreicht, das sie an den Lehrgang in Otterbach erinnern soll. Der Lehrgang in Otterbach, der in diesem Jahr zum 19. Mal stattgefunden hat, endete am Sonntag mit der Verabschiedung der Budokas und einer abschließenden Verbeugung. In der Erinnerung bleiben nicht nur die vielen geübten und erlernten Techniken, sondern auch eine Menge Freude, die der Lehrgang den Teilnehmern bereitete. Und je weiter man von Otterbach wieder gen Heimat NRW fuhr, desto klarer wurde man sich in einem Rückblick (nicht nur in dem immer

kleiner werdenden Otterbach im Rückspiegel) darüber, was man an diesem Wochenende alles gelernt hatte. Das haben jedenfalls die bemerkt, die auf der Rückfahrt nicht schon nach wenigen Minuten gemütlich eingeschlafen sind, denn so manchen (jugendlichen) Jiu-Jitsuka, der noch vor einer halben Stunde topfit auf der Matte stand, überkam im Auto plötzlich eine unbezwingbare Müdigkeit. Gut, dass die meist etwas älteren „Chauffeure“ ein bisschen früher schlafen gegangen sind ... Vielen Dank für den gelungenen Lehrgang an Dieter Lösger, Josef Djakovic, Josie Murray, Andreas Güttner, Christian Hvidberg und ganz besonders an die Ausrichter: Silke und Harald Westrich sowie das Team vom Zen-Bogyo-Do Otterbach. Ein Ausblick sei an dieser Stelle gewährt, denn nächstes Jahr wird der Otterbacher Lehrgang zum 20. Male stattfinden - hier in der Stadt der flinken Otter, wo Tradition gepflegt wird und durch die Pflege derselben neue entsteht.

**Text: Volker Schwarz,  
basierend auf dem Bericht  
des Zen Bogyo Do  
Bilder: Zen Bogyo Do**



Dieter Lösger



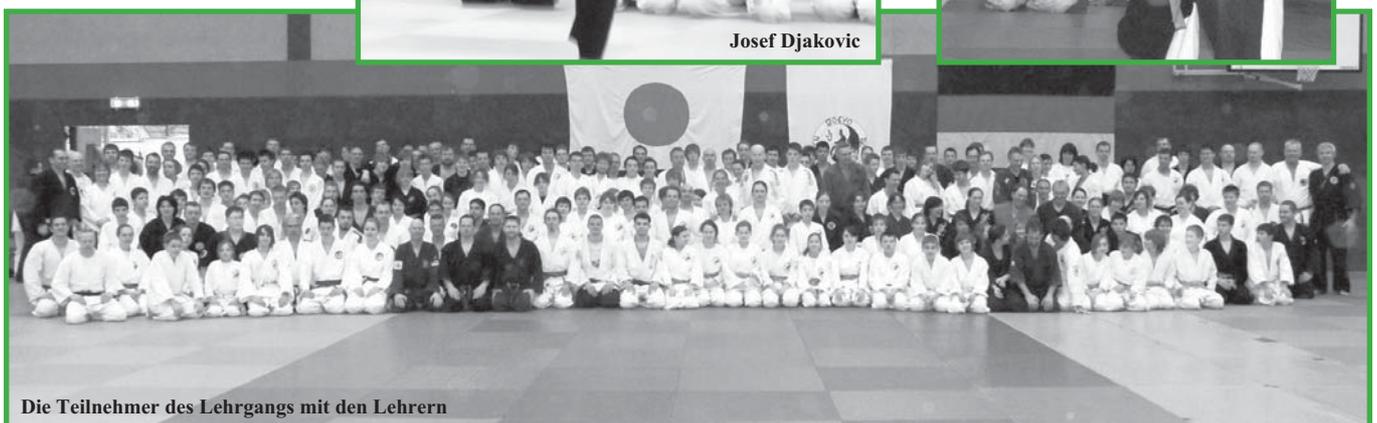
Dieter Lösger erläutert Techniken



Josef Djakovic



Josef Djakovic  
mit Oleg  
Tartakowski



Die Teilnehmer des Lehrgangs mit den Lehrern



## Kämpfen durch Ausweichen

Andreas Kress vom Katana Köln hatte schon seit längerem im Rahmen der Jiu-Jitsu-Fortbildungen in NRW einen „Überraschungslehrgang“ angekündigt. Dieser Lehrgang sollte nicht die Reihe der „normalen“ Jiu-Jitsu-Lehrgänge fortsetzen. So war es denn auch. Am 18. April 2009 trafen sich etwa 40 Jiu-Kämpferinnen und -Kämpfer aus ganz NRW in Köln. Sie waren dem Ruf des „Chuan Su Pok Kek Kun“, einer Kampfkunst aus dem traditionellen Kung Fu, gefolgt. Die drei Meister Hans Stresius,

Peter Biedermann und Claudia von Lipinski berichteten über die spannende Herkunft und Tradition dieser chinesischen Kampfkunst, die nahtlos übergeht in die Traditionelle Chinesische Medizin (TCM) und auf dem Qi Gong basiert, einem meditativen ganzheitlichen Körper- und Umweltbewusstsein.

Die üblichen Hämatome blieben aus, denn in erster Linie „kämpft“ man beim Chuan Su Pok Kek Kun nicht, sondern man weicht aus. Kämpfen durch Ausweichen ist einer der Grundsätze, den die Meister im ersten Teil der Darbietungen eindrucksvoll demonstrierten. Im zweiten Teil bewegte man sich in einer Mischung aus Qi

Gong und einer der Meister-Katas der seltenen Kampfsportart nach asiatischer Musik. Auch hier war das Ziel, das Qi - die Energie - auf bestimmte Punkte zu lenken und sich mit runden Bewegungen im „Energiefluss“ zu bewegen. Wenn gleich sicherlich in dieser kurzen Zeit nicht die ganze asiatische Lebensphilosophie auf alle „überschwappte“, so waren die Jiu-Jitsukas doch alle sehr beeindruckt, es war mal ein Ausflug in die Welten der alten Asiaten, ein „Kämpfen“ der anderen Art, ein Kampf ohne Kampf, ein Kampf durch Ausweichen.

**Text: Cristoph Willer**  
**Fotos: Andreas Kress**





Nordrhein-Westfälischer  
Ju-Jutsu Verband e.V.

[www.ju-jutsu-nwjjv.de](http://www.ju-jutsu-nwjjv.de)



**Entdecke Deine Möglichkeiten!**

## **Schnupperkurs Ju-Jutsu für Frauen und Mädchen ab 14, mit und ohne Handicaps**

Frauen und Mädchen ab 14 die Möglichkeiten aufzuzeigen, die Ju-Jutsu bietet, war das Ziel des Ju-Jutsu-Teams Kihaku Dremmen. Am Samstag, 25. April, fand dazu ein Schnupperkurs Ju-Jutsu statt. Den Frauen und Mädchen sollte Gelegenheit gegeben werden, die zahlreichen Facetten unseres Sportes, von moderner Fitness bis zu effektiver Selbstverteidigung, einmal hautnah und unverbindlich kennen zu lernen. Werner Petersen und Norbert Spiertz hatten dazu ein dreistündiges Programm vorbereitet, bei dem vor allem das Entdecken der eigenen Möglichkeiten im Fokus stand. Das Angebot richtete sich ausdrücklich an alle Frauen und Mädchen, mit und ohne Handicaps. Der Dremmener Verein hat aufgrund seiner besonderen Mitgliederstruktur viel Erfahrung im Umgang mit gehandicapten Menschen, so dass es seitens des Vereins hier keinerlei Berührungsängste gibt. Vielmehr müssen wir immer wieder feststellen, dass es eher auf Seiten der betroffenen

Menschen große Unsicherheiten gibt. Dass man auch im Rollstuhl Ju-Jutsu betreiben kann, wurde heute wieder deutlich und soll allen Betroffenen Mut machen, es einmal zu versuchen

und einen Verein in der Nähe zum Probetraining aufzusuchen.

Der Schnupperkurs umfasste diverse Bewegungsspiele, den Einsatz der Stimme sowie das Vermitteln einfacher und



# JU-JUTSU

praxisgerechter SV-Techniken. Dazu wurden einfache Griff- löse- sowie Atemitechniken vermittelt. Höhepunkt war am Ende des Nachmittages der Einsatz des Vollschutzanzuges: Hier konnten sich die Teilnehmerinnen mal richtig austoben!

Das Feedback am Ende der Veranstaltung war rundweg positiv: Der Nachmittag hat viel Spaß gemacht, und die Teilnehmerinnen gaben in der Tat auch an, neue Möglichkeiten für sich entdeckt zu haben. Vielleicht findet ja die eine oder andere Teilnehmerin noch den Weg in den Verein. Jedenfalls ist eine solche Aktion sicher die beste Form der Mitgliederwerbung und bringt allen Beteiligten Nutzen und Freude.

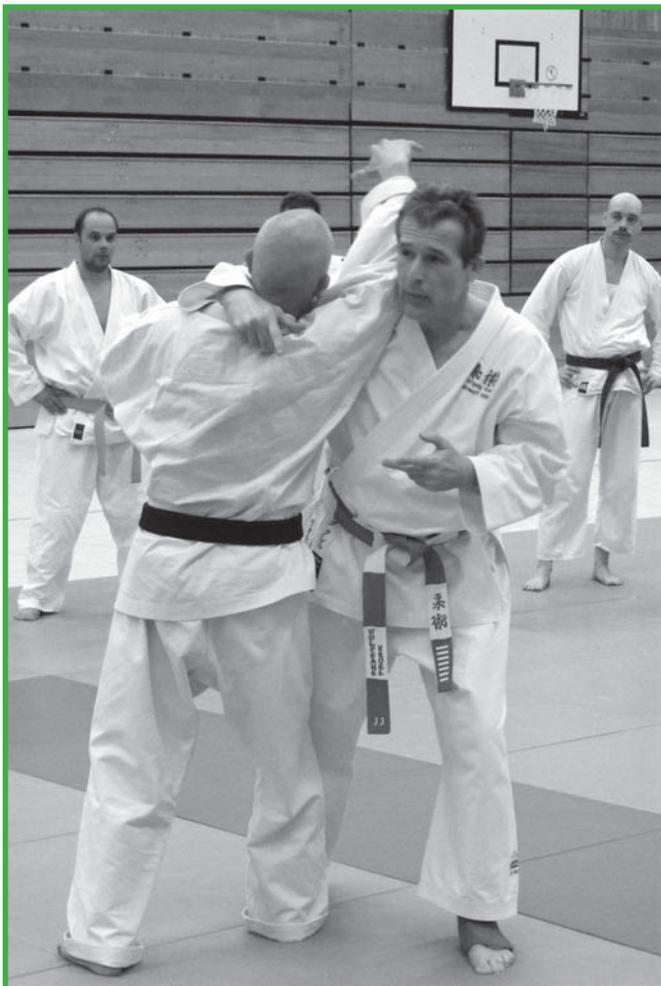
Jochen Jansen

## Frühling, Sonne, Wochenende ...

### ... und 70 Ju-Jutsukas in der Halle

Wenn 70 Männer und Frauen aus ganz NRW beim ersten frühlingshaften Wochenende in die Eifel fahren, ist das eigentlich nichts Besonderes. Sonne und warme, frühlingshafte Eifelluft locken schließlich hinaus ins Grüne. Wenn diese 70 Männer und Frauen aber stattdessen freiwillig den Nachmittag in einer Sporthalle verbringen, dann wird das Ganze aber schon sehr bemerkenswert und sicher etwas ganz Besonderes.

In der Tat: Der NWJJV hatte mit seinem Lehrwart Wolfgang Kroel (7. Dan) einen echten Spitzenreferenten zum Landeslehrgang Technik beim TC Kreuzau aufgeboten. Unter den 70 Ju-Jutsukas waren denn auch 20 Dan-Träger zu verzeichnen, und erfreulicher-



weise waren auch sicher ein gutes Drittel der Teilnehmer Jugendliche.

Zu Beginn erläuterte Wolfgang den Teilnehmern, was sie zum Thema „Kombinationen“ erwartet: Eben kein „immer weiter, immer spektakulärer“ kombinieren, sondern „richtig“ kombinieren und dafür ein Gespür entwickeln. Er machte den Teilnehmer klar, dass das „übliche“ Kombinieren von JJ-Techniken, wie man es überall auf den Matten im Training und bei Prüfungen sehen kann, zwar meist formal korrekt sei, aber nur Breitensportlichen Ansprüchen genüge. Denn dieses Kombinieren funktioniert eigentlich immer nur mit einem Partner, der weiß, was kommt, und wie er sich zu verhalten hat. Ein „Gegner“, der uns angreift, wird uns diesen Gefallen aber nicht tun! Wolfgang zeigte stets bekannte Kombinationen aus Standardsituationen heraus, wobei er immer mehrere Möglichkeiten zeigte, um allen Ansprüchen vom Weiß- bis

Schwarzgurt zu genügen. Dabei machte er dann stets den „Realitätsabgleich“, und verdeutlichte, welche typischen Verhaltensweisen den Unterschied zwischen Sport und realistischer Selbstverteidigung ausmachen. Sei es, dass man beispielsweise völlig passiv stehenbleibt, wenn man gewürgt wird, oder dass der Partner schön mit der Faust wartet, bis man seine Technik anwendet. Ganz sicher aber wird der Partner uns nicht mit einer unerwarteten Gegentechnik „linken“ - ein Gegner aber wird genau das tun. Wolfgang, der eine ebenso lange wie überaus erfolgreiche Karriere im Fighting als Background hat, vermittelte die Prinzipien, wie man richtig vorgeht: Agieren statt reagieren, den Angreifer so in eine für ihn ungünstige und für uns vorteilhafte Position „zwingen“, den Druck aufrecht erhalten, mit der statt gegen die Bewegungsrichtung arbeiten und außerdem ein hohes Maß an Bewegungsökonomie, um keine Zeit zu verschenken - das

sind die Grundsätze, aus denen erfolgreiche und funktionierende Kombinationen bestehen.

Wolfgang ließ den Teilnehmern nicht nur ausreichend Zeit zum Ausprobieren, sondern animierte immer wieder dazu, mit diesen Prinzipien zu spielen, um ein Gefühl dafür zu entwickeln. Dass das alles Körper und vor allem den Geist auf's Äußerste beansprucht, das stand vielen Teilnehmer nach vier Stunden intensiven Arbeitens auch deutlich ins Gesicht geschrieben.

Jochen Jansen

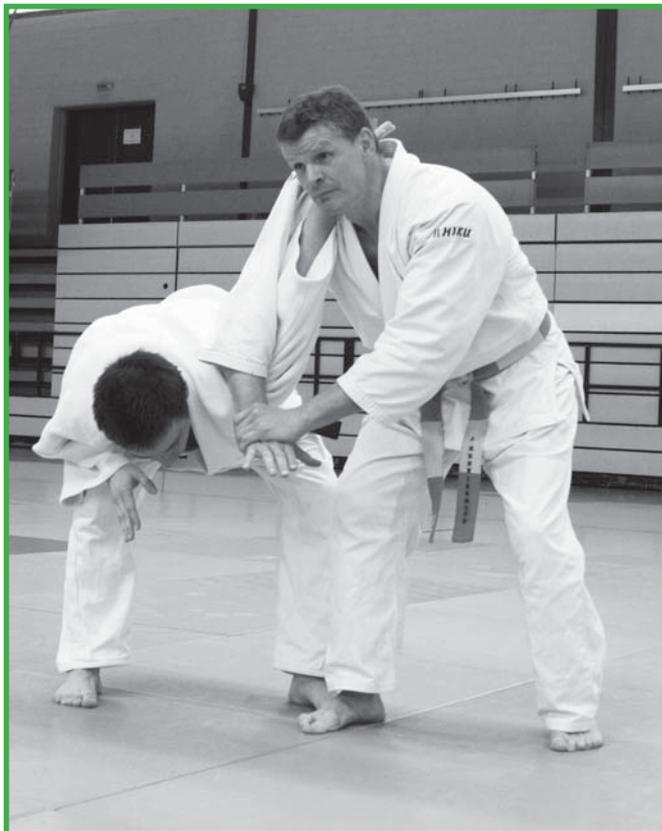
## Johannes Renninghoff in Lage

„Sich auch unangenehmen Angriffen stellen“. Unter diesem Motto fand am 4. April in Lage beim TuS Ehrentrop ein Lehrgang unter Leitung von Johannes Renninghoff (6. Dan) statt. Dafür hatte der Fachlehrer für Einsatztraining, Schießen und Sport an der Hessischen Polizeischule, der als Wettkämpfer (u.a. Internationaler Deutscher Meister Ju-Jutsu Kampf) wie auch als Buchautor („Ju-Jutsu

Training“, mit Frank Witte, 1998) erfolgreich war, eine Handvoll Angriffe mitgebracht, die nicht so populär sind ...

Auf Prüfungen immer wieder gern gesehen und ein durchaus beliebter Angriff: die Ohrfeige. Dicht gefolgt von „Schwinger zum Kopf“ oder einem Rückhandschlag. Auf Angriffe dieser Art lassen sich einfach Kombinationen aufbauen, in denen der Prüfling sein Können unter Beweis stellen kann. Jedoch können wir, wenn wir tatsächlich einmal in die Situation kommen, uns selbst verteidigen zu müssen, nicht darauf hoffen, mit so vertrauten und simplen Angriffen wie zum Beispiel einer Ohrfeige konfrontiert zu werden. Was ist zu tun, wenn der Angreifer auf der Straße es nicht dabei belässt uns im Schwitzkasten zu halten, sondern uns dabei auch noch zu Boden drückt? Wie verteidige ich mich, wenn mein Gegner mich nicht nur von hinten an beiden Händen festhält, sondern diese auch noch auf meinem Rücken blockiert und mich vielleicht gegen eine Wand schiebt?

Für diese Fragen konnte Johannes Renninghoff verschiedene Lösungsansätze bieten. Er verdeutlichte hierbei, wie



wichtig es ist, Techniken exakt anzuwenden und auf die Impulse des Gegenübers zu reagieren. Nicht wir als Verteidiger bestimmen, welche Technik zu benutzen ist, sondern die Richtung und Art des Angriffs gibt uns diese vor. Neben einigen Kombinationen und Techniken

gab Johannes den Teilnehmern auch mit auf den Weg, dass sie die dynamische Komponente eines Angriffs auch im Training nicht vernachlässigen sollen, wenn sie mit ihrem Ju-Jutsu in der Realität bestehen wollen.

Stefan Korte,  
Annika Brüggemann

### Vereinsangebot

Wochenendfreizeiten für Vereine empfiehlt der NWJJV in der **Sportschule/Feriendorf Hinsbeck**. Die Einrichtung des LSB befindet sich in Nähe der holländischen Grenze (Venlo). Für Vereine des NWJJV steht dort eine Mattenfläche von 100 m<sup>2</sup> kostenlos zur Verfügung. Turnhalle und Hallenbad sind vorhanden. Infos über die Geschäftsstelle des NWJJV oder beim Feriendorf Hinsbeck unter Tel.: 0 21 53 / 9 15 80.

[www.ju-jutsu-nwjv.de](http://www.ju-jutsu-nwjv.de)



Wolfgang Kroel in Nettetal

## Komplexaufgaben und Freie Anwendungsformen

Trotz strahlendem Sonnenschein und der unbequemen Thematik war der Lehrgang beim JJC Nettetal am 2. Mai gut besucht. Vom Anfänger bis zum 5. Dan waren die Teil-

nehmer graduiert, die Wolfgang Kroel (7. Dan, Referent Lehrwesen im NWJJV) zum Thema Komplexaufgaben und Freie Anwendungsformen sehen wollten.

Wolfgang führte wie immer sachlich-kompetent durch den Lehrgang. Durch die klare Strukturierung der Themenbereiche, die Herausstellung der Unterschiede und die Erläuterung von Darstellungsweise und Bewertungskriterien konnte er schon einige Unklarheiten bei

den Teilnehmern beseitigen.

Dazu vermittelte er Grundlagen wie Distanzverhalten, Bewegungsformen und Deckungsarbeit. Ständige Partnerwechsel hielten das Tempo- und Konzentrationsniveau hoch. Der Einsatz von motivierender Musik trug ebenfalls dazu bei, dass die Teilnehmer trotz hoher Bewegungsintensität bis zum Ende mit Begeisterung bei der Sache waren.

NWJJV

## Ausschreibungen

### Landeslehrgang Jugend

**Veranstalter:** NWJJV.  
**Ausrichter:** TV Bedburg.  
**Thema:** Rangeln, Raufen und Budospiele.  
**Datum:** Samstag, 22. August 2009.  
**Zeit:** 13.00 - 16.00 Uhr.  
**Ort:** Dojo des TV Bedburg, Eichendorffstraße, neben dem Gymnasium.  
**Referent:** Fabian Bendlow, 2. Dan.  
**Kosten:** 3,00 / 5,00 €.

### Kursleiter Fortbildung - 4 UE

**Veranstalter:** NWJJV.  
**Ausrichter:** Dokan Hagen.  
**Thema:** Themenvertiefender

Lehrgang (Theorie).  
**Datum:** Sonntag, 23. August 2009.  
**Zeit:** 11.00 - 14.00 Uhr.  
**Ort:** Dojo des Dokan Hagen, Carl-Diem-Straße, 58091 Hagen-Rummenohl.  
**Referent:** Thomas Stommel, 3. Dan, Referent Frauen.  
**Kosten:** 10,00 €.

### Landeslehrgang Technik Bezirk Aachen

**Veranstalter:** NWJJV.  
**Ausrichter:** JJC Heinsberg.  
**Thema:** Bewegung aus dem Gürtelprogramm.  
**Datum:** Samstag, 29. August 2009.  
**Zeit:** 14.00 - 18.00 Uhr.  
**Ort:** Dojo des JJC Heinsberg, Westpromenade, Sporthalle 2, Einheit 1.

**Referentin:** Katja Wilms.  
**Kosten:** 10,00 €.

### Landeslehrgang Jugend

**Veranstalter:** NWJJV.  
**Ausrichter:** JC Würselen.  
**Thema:** Kombinationen.  
**Datum:** Samstag, 29. August 2009.  
**Zeit:** 15.00 - 18.00 Uhr.  
**Ort:** Dojo des JC Würselen, Am Wisselsbach, 52146 Würselen, Turnhalle der Realschule.  
**Referenten:** Volker Haupt, Sven Lövenich.  
**Kosten:** 3,00 / 5,00 €.

### Landeslehrgang Technik Bezirk Mönchengladbach

**Veranstalter:** NWJJV.  
**Ausrichter:** JJC Nettetal.  
**Thema:** Sicherungstechniken

im Stand und Boden.  
**Datum:** Samstag, 29. August 2009.  
**Zeit:** 14.00 - 18.00 Uhr.  
**Ort:** Dojo des JJC Nettetal, Kornblumenweg 1, Realschule Nettetal.  
**Referent:** Brian Smith, 3. Dan.  
**Kosten:** 10,00 €.

### Landeslehrgang Technik Verlängerung F-ÜL C, Tr C - 5 UE

**Veranstalter:** NWJJV.  
**Ausrichter:** WSU Warendorf.  
**Thema:** Stocktechniken/Stockanwendung.  
**Datum:** Samstag, 29. August 2009.  
**Zeit:** 14.00 - 18.00 Uhr.  
**Ort:** Dojo des WSU Warendorf, Rosenstraße, Franziskus-schule.  
**Referent:** Ralf Kettler, 5. Dan.  
**Kosten:** 10,00 €.

### Verlängerung der Lehrbefähigung - 5 UE

**Veranstalter:** NWJJV.  
**Ausrichter:** TV Eichen.  
**Datum:** Sonntag, 30. August 2009.  
**Zeit:** 10.00 - 14.00 Uhr.  
**Ort:** Dojo des TV Eichen, Dreifachhalle Stählerwiese, 57223 Kreuztal.  
**Referent:** Wolfgang Kroel, 7. Dan, Referent Lehrwesen.  
**Kosten:** 10,00 €.  
**Anmeldung:** 14 Tage vorher bei der Geschäftsstelle des NWJJV e.V.  
**Vermerk:** Nächste Verlängerung 5 UE in 2010. Teilnahme nur für Sportler, deren Lehrbefähigung an diesem Tage noch Gültigkeit hat. Ansonsten Verlängerung 15 UE am 12/13.9.2009 in Hagen.

### Landeslehrgang Technik Verlängerung F-ÜL C, Tr C - 5 UE

**Veranstalter:** NWJJV.  
**Ausrichter:** JK Hagen.  
**Thema:** Hebeltechniken.  
**Datum:** Samstag, 5. September 2009.  
**Zeit:** 14.00 - 18.00 Uhr.  
**Ort:** Dojo des JK Hagen, Heinitzstr. 12, 58097 Hagen.  
**Referent:** Wolfgang Kroel, 7. Dan, Lehrwart NRW.  
**Kosten:** 10,00 €.



Karateverband  
Nordrhein-Westfalen e.V.  
www.KarateNW.de



## Elbe-Cup in Magdeburg



Teilnehmer KarateNW



Pokale

Mit der Unterstützung und Organisation des Karateverbandes Nordrhein-Westfalen, KarateNW, besuchten zwölf Sportler aus Nordrhein-Westfalen das Turnier in Magdeburg. Klaus Lammers-Wiegand, 1. Vorsitzender KarateNW, besorgte zwei große Neun-Sitzer beim Vermieter und die Teilnehmer fuhren am Freitag, 24. April, Richtung Magdeburg. Nach einem Besuch in einer Pizzeria wurde in der Jugendherberge von Magdeburg übernachtet.

Die Sporthalle war gut für solch eine große Veranstaltung hergerichtet. Das Team wurde von den beiden Landeskadertrainern Marcus Haack und Andreas Klein betreut. Zusätzlich reisten noch ein paar Eltern und Stefan Larisch, Landesjugendwart, mit. Das Turnier verlief mehr als erfolgreich für die Karatekas aus Nordrhein-Westfalen. In allen angetretenen Disziplinen wurden Platzierungen errungen. Mit der kleinsten gemeldeten Mannschaft waren die Karatekas aus NRW die erfolgreichste Mannschaft des Turniers. Eva Touet errang zusätzlich noch den Technikerpreis für drei erste Plätze in verschiedenen Disziplinen.

Nach dem obligatorischen Besuch bei einer großen Fastfoodkette ging es am gleichen Tag noch zurück. Gegen Mitternacht kamen die Sportler wieder in Bochum-Wattenscheid an und wurden von den Eltern am Bahnhof abgeholt. Es war ein sehr langer Tag, aber solch ein Erfolg rechtfertigt und verlangt auch schon mal ungewöhnliche Strapazen.

So freuen  
sich Sieger



# KARATE

Platzierungen Elbe-Cup in Magdeburg

**Kumite, ab 3. Kyu, 16-17 Jahre:**

3. Gavin Hufenbach

**Kumite-Team, männlich, ab 3. Kyu, ab 18 Jahre:**

3. NRW

**Jiyu-Ippon-Kumite, ab 3. Kyu, 13-13 Jahre:**

1. Eva Touet, 2. Jacqueline Hübner

**Kumite, ab 3. Kyu, 14-15 Jahre:**

3. Vasemin Dogru

**Kumite, ab 3. Kyu, 16-17 Jahre:**

3. Julia Karackov

**Kata, ab 7. Kyu, 15-17 Jahre:**

2. Jakob Schmidt, 3. Gavin Hufenbach

**Kata, ab 7. Kyu, 12-14 Jahre:**

1. Eva Touet

**Kata, ab 7. Kyu, 15-17 Jahre:**

1. Julia Karackov, 2. Vasemin Dogru



Gavin Hufenbach

Eva Touet



Eva Touet und Jacqueline Hübner



Vasemin Dogru

Julia Karackov und Vasemin Dogru



## Termine

**6. Juni 2009**

Hellweg-Cup in Wattenscheid

**13. Juni 2009**

Fortbildungsmaßnahme  
NRW Jugend/Junioren in  
Wattenscheid

**20. Juni 2009**

DM Jugend in Dessau

**27.-31. Juli 2009**

Gasshuku in Konstanz



Jacob Schmidt  
und Gavin Hufenbach



Andreas Klein und  
Marcus Haack



Julia Karackov



Kata-Team

## Niederschrift über die Jahreshauptversammlung des Karateverbandes Nordrhein-Westfalen e.V. (KarateNW)

am 15. März 2009 im Tryp  
Hotel, Josef-Haumann-Str. 1,  
Bochum-Wattenscheid

### TOP 1 Begrüßung, Fest- stellung über die ordnungs- gemäße Zustellung der Einladung und der Beschluss- fähigkeit

Die Sitzung wurde von Klaus  
Lammers-Wiegand, 1. Vorsit-  
zender und von Prof. Dr.-Ing.  
Ernst von Lavante, 2. Vorsit-  
zender, um 11:05 Uhr eröffnet.  
Es wurden alle Anwesenden  
begrüßt und einvernehmlich die  
ordnungsgemäße Zustellung der  
Einladung und der Beschluss-  
fähigkeit festgestellt. Klaus  
Lammers-Wiegand dankte  
dem Vorstand für die geleistete  
Arbeit und erteilte das Wort  
an Prof. Dr.-Ing. Ernst von  
Lavante, Prof. Dr.-Ing. Ernst  
von Lavante leitete die weitere  
Versammlung.

### TOP 2 Wahl des Protokoll- führers

Stefan Larisch wurde als Pro-  
tokollführer vorgeschlagen und  
einstimmig gewählt.

### TOP 3 Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde von  
den Teilnehmern einstimmig  
genehmigt und es wurden keine  
weiteren Punkte eingeführt.

### TOP 4 Genehmigung der Niederschrift über die Jahres- hauptversammlung 2008

Die Niederschrift über die  
Jahreshauptversammlung 2008  
wurde in der Zeitschrift „der  
budoka Nr. 07-08/2008“ veröf-  
fentlicht. Sie wurde einstimmig  
genehmigt.

### TOP 5 Entgegennahme der Berichte der Vorstandsmit- glieder und der Referenten

Marcus Haack, technischer  
Leiter, berichtete über die zahl-  
reichen sportlichen Aktivitäten  
des vergangenen Jahres. Als  
besondere Höhepunkte wurden  
die Landesmeisterschaften der  
Kinder/Schüler und Jugend und

der Junioren/Senioren in Siegen  
und das sehr gute Abschneiden  
der Teilnehmer aus Nordrhein-  
Westfalen bei den Deutschen  
Meisterschaften der Junioren  
und Senioren in Herford und bei  
den Deutschen Meisterschaften  
der Schüler und Jugendlichen in  
Tauberbischofsheim erwähnt.  
Beim JKA-Cup in Bottrop  
errangen die Teilnehmer aus  
Nordrhein-Westfalen mehrere  
Plätze unter den ersten Drei.  
Die gute Jugendarbeit zeigte  
sich noch beim Stützpunkt-  
vergleichskampf beim Kata-  
Gasshuku in Schweich mit dem  
dauerhaften Gewinn des Wan-  
derpokals des DJKB und dem  
Vergleichskampf gegen den  
Stützpunkt Nord mit dem Natio-  
naltrainer Thomas Schulze.  
Marcus Haack erklärte den  
Teilnehmern die Terminver-  
schiebung der DJM von Ende  
November auf das dritte  
Wochenende im Juni wegen  
den schwierigen Wetterverhält-  
nissen in den letzten Jahren,  
und dass der Hellweg-Cup in  
Wattenscheid Anfang Juni als  
Vorbereitung dient. Die LJM  
in Mönchengladbach dient als  
Vorbereitung für den JKA-Cup

in Bottrop.  
Dieses Jahr werden mehrere  
Sportler aus NRW am Elbe-Cup  
in Magdeburg teilnehmen.  
Manfred Messing berichtete  
über die gute Zusammenarbeit  
mit Ulrich Weiß-Wesner und  
Marcus Haack bei der Übungs-  
leiterausbildung. 2009 nehmen  
31 Karatekas an der Ausbildung  
teil. Als Verstärkung für das  
Ausbildungsteam konnte Achim  
Kellner gewonnen werden. Jetzt  
werden zwei Wochenenden von  
vier A-Trainern bei der Übungs-  
leiterausbildung abgedeckt.  
Manfred Messing stellte die  
neue Ausbildung zum Train-  
erassistenten vor, die sich  
hauptsächlich an erfolgreiche  
Jugendliche richtet, damit  
die Karatekas in das Training  
eingebunden werden können  
und so das Lehren lernen. Die  
Ausbildung dient als Vorstufe  
für die C-Übungsleiterausbil-  
dung und beginnt mit der ersten  
Einheit im November/Dezember  
und endet mit der zweiten  
Einheit im Januar/Februar. Die  
Kosten werden etwas 110,00 €  
betragen und Kadermitglieder  
sollen stärker finanziell unter-  
stützt werden.

Andreas Bader, Kampfrichterreferent, stellte die Neuausbildung 2008 dar. Zurzeit kann der Verband 32 Landeskampfrichter, zum Teil mit Bundeskampfrichterlizenzen, aufweisen.

Alle Kampfrichter sind selber noch aktive Karatekas. In den Vereinen soll stärker für das Kampfrichterwesen geworben werden.

Stefan Larisch berichtet eingehend über die Jugendarbeit und erwähnte die Fortbildungsarbeit mit Klaus Lammers-Wiegand, Marcus Haack und Andras Klein.

Stefan Larisch bittet die Vereine um mehr Mitarbeit für die Veröffentlichungen in der Zeitschrift „der budoka“.

Klaus Lammers-Wiegand berichtet von den Erfahrungen bei der Durchführung von Turnieren.

Der Karate-Dachverband Nordrhein-Westfalen hat einen kritischen Brief über die negative Entwicklung im Kampfrichterwesen auf Bundesebene an den DJKB verschickt. Der DJKB verspricht sich der Problematik anzunehmen. Am nächsten Bundeskampfrichterlehrgang nehmen Andreas Bader, Marcus Haack, Nadine Fiedler und Stefan Larisch teil.

Monika Assmann, Geschäftsführerin, berichtet von der erfreulichen Mitgliederzahlenentwicklung. Neun Vereine konnten 2008 neu in den Verband aufgenommen werden.

Drei Vereine, zwei Vereine bezahlten keine Beiträge; ein Verein hat sich aufgelöst, wurden vom Karateverband NRW beim LSB und Budo-Dachverband abgemeldet.

Der Zuwachs der Mitgliederzahlen entwickelte sich auch 2008 positiv.

2007: 61 Vereine, 5.600 Mitglieder

2008: 67 Vereine, 5.748 Mitglieder

Bei der Geschäftsstelle gehen viele Vereinsanfragen ein und durch die Geschäftsstelle werden viele Lehrgangsausschreibungen verschickt.

Die Beitragserhöhung hat keine Austritte hervorgerufen.

Der Verband stellte 2008 Trainer, z.B.: Marcus Haack, Klaus Lammers-Wiegand besuchten neune Vereine und unterstützen bei der Vereinsarbeit.

Die Internetseite wird durch Matthias Renkel aktualisiert

und der Zugriff auf diese Seite durch die Vereine hat stark zugenommen. Auf der Internetseite werden dann auch Lehrgänge der Vereine veröffentlicht.

## TOP 6 Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer

Monika Assmann, Geschäftsführerin und Kassenwartin, erläutert die Einnahmen und Ausgaben des Haushaltsjahres 2008. 2008 sind die Rücklagen des Verbandes durch die Beitragserhöhung des Budo-Dachverbandes von 5.451,00 € auf 868,00 € geschmolzen, da eine nachträgliche Beitragserhöhung für 2008 nicht mehr eingefordert wurde.

Der Kassenprüfer Horst Wagner hat keine Beanstandungen. Die Kontostände und Belege wiesen keinerlei Unstimmigkeiten bei den Werten auf. Er empfahl die Entlastung der Kassenwartin.

## TOP 7 Wahl des Versammlungsleiters

Horst Wagner wurde einstimmig zum Versammlungsleiter gewählt.

## TOP 8 Entlastung des Gesamtvorstandes

Horst Wagner bedankte sich für die geleistete Arbeit des Vorstandes und beantragte die Entlastung des Gesamtvorstandes. Der Gesamtvorstand wurde einstimmig entlastet.

## TOP 9 Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2008

Monika Assmann erläuterte den Haushaltsplan 2009. Aus den Haushaltsansätzen und dem Ergebnis von 2008 ergeben sich die Haushaltsansätze für 2009. Der Haushaltsplan wurde wie besprochen einstimmig beschlossen.

## TOP 10 Beratung und Beschlussfassung über vorliegende Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

## TOP 11 Verschiedenes

Es liegen keine weiteren Anfragen vor.

Klaus Lammers-Wiegand dankt allen Teilnehmern und beendet die Versammlung um 13:00 Uhr.

**Klaus Lammers-Wiegand,  
1. Vorsitzender,  
Versammlungsleiter  
Stefan Larisch, Protokollführer**

## Niederschrift über den Verbandsjugendtag des Karateverband Nordrhein-Westfalen e.V. (KarateNW)

am 15. März 2009 im Tryp Hotel, Josef-Haumann-Str. 1, Bochum-Wattenscheid

### TOP 1 Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit

Die Sitzung wurde von Stefan Larisch, 1. Vorsitzende des Verbandsjugendausschusses (VJA), um 10:35 Uhr eröffnet. Er begrüßte alle Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest (siehe Anwesenheitsliste Anlage 1).

Nadine Fiedler, 2. Vorsitzende des Verbandsjugendausschusses (VJA), fehlt aus beruflichen Gründen entschuldigt.

### TOP 2 Wahl eines Protokollführers

Horst Wagner wurde einstimmig zum Protokollführer gewählt.

### TOP 3 Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde von den Teilnehmern einstimmig genehmigt und es wurden keine weiteren Punkte eingeführt.

### TOP 4 Genehmigung der Niederschrift über den Verbandsjugendtag 2008

Die Niederschrift über den Verbandsjugendtag 2008 wurde in der Zeitschrift „der budoka Nr. 07-08/2008“ veröffentlicht. Sie wurde einstimmig genehmigt.

### TOP 5 Entgegennahme der Berichte des Verbandsjugendausschusses

Stefan Larisch erläuterte eingehend die Jugendarbeit im Verband. Im Jahr 2008 fanden neun Fortbildungsmaßnahmen mit Marcus Haack und Andreas Klein als Trainer und mit Klaus Wiegand als Stützpunktleiter statt. Für 2009 sind sechs bis acht Fortbildungsmaßnahmen geplant.

Beim Vergleichskampf auf dem Kata-Gasshuku in Schweich errang das Team aus Nordrhein-Westfalen den ersten Platz und gewann dadurch den Wanderpokal des DJKB dauerhaft.

Der Hellweg-Cup vor den Sommerferien wurde gut besucht. Der Stützpunktvergleichskampf gegen den Stützpunkt Nord von Thomas Schulze in Wattenscheid verlief sehr erfolgreich. Auf den Landesmeisterschaften in Siegen und den anschließenden Deutschen Meisterschaften im November in Tauberbischofheim errangen Karatekas aus Nordrhein-Westfalen mehrfach Podiumsplätze. Der Kids-Advents-Cup schloss das Jahr 2008 im Dezember ab.

### TOP 6 Entgegennahme des Kassenberichts

Monika Assmann erklärte der Versammlung die Ausgaben des Haushalts 2008 in ihrem Kassenbericht. Für die Ausgaben im Jugendbereich wurden 3500,00 € mehr ausgegeben als ursprünglich vorgesehen. Diese Ausgaben wurden durch Rücklagen und Einsparungen in anderen Bereichen kompensiert.

### TOP 7 Wahl eines Versammlungsleiters

Horst Wagner wurde einstimmig zum Versammlungsleiter gewählt.

### TOP 8 Entlastung des Jugendvorstandes

Horst Wagner bedankte sich für die geleistete Jugendarbeit des Vorstandes und beantragte die Entlastung des gesamten Verbandsjugendausschusses. Der gesamte Verbandsjugendausschuss wurde einstimmig entlastet.

### TOP 9 Beratung des Haushalts und Planung für 2009

Monika Assmann erklärte der Versammlung die Ausgaben des Haushalts 2009.

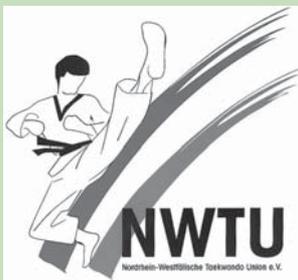
Für 2009 werden wieder Mittel vom LSB, Budo-Dachverband und aus Toto erwartet, auch wenn die genauen Zahlen noch nicht bekannt sind. Die Ausgaben steigen von 2008 von 17.000,00 € für das Jahr 2009 auf 22.000,00 €.

### TOP 10 Beratung und Beschlussfassung über vorliegende Anträge

Es lagen keine Anträge vor.

Die Sitzung wurde von Stefan Larisch um 11:00 Uhr beendet.

**Stefan Larisch, 1. Vorsitzender des Verbandsjugendausschusses  
Horst Wagner, Protokollführer**



Nordrhein-Westfälische  
Taekwondo-Union e.V.

www.nwtu.de

# TAEKWONDO

## Erfolg für Formenläufer bei Paris Open

Wie schon in den vergangenen Jahren führte der erste Auslandseinsatz des Jahres den Formen-Landeskader nach Paris. Im Unterschied zu sonst allerdings war die Teilnahme nicht freigestellt; sie war vielmehr eine Belohnung für alle Kadersportler, die auf der IDM eine Medaille errungen hatten. Komplettiert mit einigen Vereinsstartern machten sich insgesamt 24 Aktive plus Betreuer mit einem nagelneuen Bus der bewährten Firma Heuer auf nach Paris. Dort am Freitag Mittag angekommen, blieb vor der Registratur noch Zeit für eine zweistündige Erkundungstour durch die City.

Das Turnier am Samstag bestach durch die hohe internationale Beteiligung - insgesamt zwölf Nationen waren am Start: Frankreich, Spanien, Belgien, Deutschland, England, USA, Schweden, Dänemark, Holland, Madagaskar, Schweiz und Österreich. Die Zusammensetzung der Kampfrichter konnte da leider nicht mithalten, es waren nur drei auswärtige Kampfrichter im Einsatz - darunter Jochen Schneider, der mit uns angereist war. Die Organisation war sehr gut; die Wertung erfolgte mittels Handtafeln, auf Monitoren konnten die Wertungen verfolgt werden (ist ja leider nicht selbstverständlich); die Anzeigen sowie deutliche Lautsprecherdurchsagen ermöglichten zudem einen guten Überblick über den individuellen Startzeitpunkt. Dies war auch nötig, da sich z.B. allein die erste Runde der Klasse Senioren männlich 1 über drei (!) Stunden hinzog. Bedauerlich war, dass auf Streichwertungen verzichtet wurde - mit ein Grund für einige unverständliche Ergebnisse. Insgesamt kam es im Tagesverlauf zu einer gut eineinhalbstündigen Verspätung. Stimmungsvoll und schön für die Platzierten war die Gesamt-Siegerehrung am Ende der Veranstaltung.

Das NWTU-Team konnte in der Teamwertung den dritten Rang erreichen. Die Ergebnisse im Einzelnen: In der Klasse weibliche Jugend (14-17 Jahre) starteten die erst 13 Jahre alte Aylin Süslu sowie Laura Tietze. Aylin schlug sich in der

„älteren“ Gruppe tapfer, konnte aber leider nicht die zweite Runde erreichen, im Unterschied zu Laura; hier war aber auch für sie der Wettbewerb zu Ende, in das Finale der besten Acht konnte sie nicht einziehen.

Anders bei der männlichen Jugend. Hier starteten mit Triumf Beha, Marco Tietze, Fabio Frau, Robin Schlickmann, Dominik Demmelhuber und Jannik Bles gleich sechs Teilnehmer der NWTU. In der 26 Starter großen Gruppe erreichten Dominik und Robin die zweite Runde, Jannik das Finale, wo er Rang sechs belegte.

In der Klasse Senioren 1 weiblich gehörte schon etwas Glück dazu, bei insgesamt 51 Teilnehmern die zweite Runde zu erreichen; es gab insgesamt drei Unterbrechungen (Kampfrichter-Unterweisungen, Stromausfall), die zu Wertungsunterschieden führten. Von unseren Startern Alisa Hanf, Carolin van Dyk, Tanja Hoffmann (Vereinsstarter), Nicole Ketteniß, Sarah Simons und Sabrina Haas konnten sich nur Sarah und Sabrina in die zweite Runde vorkämpfen. Sabrina, die als einzige auch das Finale erreichte, führte in den beiden ersten Runden souverän, lag dann am Ende aber knapp hinter einer Französin und holte so Silber.

Bei den männlichen Senioren 1 ging von uns nur Tobias Heimann an den Start; er erreichte in der mit 64 Startern größten Klasse die zweite Runde. Bei den Senioren 2 hatte Marcus Ketteniß es mit hochkarätiger Konkurrenz zu tun und musste sich dem französischen

Trio, das hier Heimvorteil genoss, geschlagen geben - er wurde Vierter.

In der Klasse Master 1 startete Kai Thomaschewski. Er konnte leider die zweite Runde nicht erreichen. Bei den Master 2 lag Dieter Dreßen zwei Runden lang in Führung; im Finale unterlief ihm ein kleiner Fehler, der jedoch nicht erklärte, warum sich Dieter am Ende mit dem undankbaren vierten Platz zufrieden geben musste. Franz-Peter Erberich wurde Achter. Die Damenklassen Senioren 2 sowie Master 1 und 2 blieben von uns unbesetzt.

Während die NWTU im Einzel nur eine Medaille erringen konnte, lief es in den Teamwettbewerben umso besser. Die Ausbeute war 1 x Gold, 2 x Silber und 3 x Bronze. Den Sieg (und einen riesigen Pokal) erreichten gegen die starke Konkurrenz im Damen-Synchron-Wettbewerb Sarah Simons, Alisa Hanf und Sabrina Haas. Gemeinsam mit Pascal und Niklas Krause errangen sie zudem im Mixed-Wettkampf die Silbermedaille. Im Wettbewerb Herren Synchron bis 35 Jahre waren zwei unserer Teams am Start. Bles/Schlickmann/Demmelhuber wurden Sechste; Pascal, Dominik und Niklas Krause erreichten den dritten Platz. In der Klasse Herren Synchron ab 36 Jahre gab es eine knappe Entscheidung; für uns etwas unverständlich verdrängte das bayerische Team trotz einiger Patzer das NWTU-Team mit Oliver Friske/Kai Thomaschewski/Dieter Dreßen auf Rang vier. Einen spannenden Wettkampf gab es in der Paar-Konkurrenz bis 35 Jahre: Hier konnten Nicole und Marcus Ketteniß die Bronzemedaille gewinnen. Ebenfalls Rang drei erreichten Petra van der Heusen und Oliver Friske im



Paarwettbewerb ab 36 Jahren. Petra war kurzfristig für Oliver's abwesende Partnerin Kerstin Hamacher eingesprungen. Den zweiten Platz verfehlten die beiden gegen das deutsche Nationalkaderpaar Müller/Müller nur um 3/100 Punkte.

Man muss feststellen, das die PARIS OPEN in den letzten Jahren eine äußerst positive Entwicklung durchgemacht haben. Der Standard ist deutlich gestiegen, die internationale Teilnahme beeindruckend. Für uns ist es immer wieder interessant, über den eigenen Teller- rand zu schauen und vielfältige Konkurrenz kennen zu lernen. Darüber hinaus ist Paris von der Location her einfach unschlag- bar und immer eine Reise wert. Am Sonntag hatten wir noch Gelegenheit, Versailles und erneut die Pariser City zu besuchen. Leider hatte uns die Umstellung auf die Sommerzeit eine wertvolle Stunde Schlaf gekostet. Trotzdem war es wieder ein tolles Erlebnis, und: Wir kommen 2010 gerne wieder! Au revoir, Paris!

vdH

## Trainermodul- lehrgänge

Am 28. März 2009 fand der zunächst letzte Teil der Trainermodullehrgänge zum Thema Kraft und Kraftausdauer in Viersen-Dülken statt. In einem einleitenden Teil konnten sich die Teilnehmer ein Bild über die Inhalte des Lehrgangs machen und erfahren, dass man sich bei dem Thema Kraft und Ausdauer doch über recht verschiedene Dinge unterhalten kann. Anschließend folgte ein kurzer Exkurs in die Anatomie des Menschen, in dem den Teilnehmern anhand des Präparates „Fiffi“ der Skelettaufbau und insbesondere die Beinmuskulatur anschaulich erläutert wurden. Einige Darstellungen und Erläuterungen trugen dabei aufgrund der Situationskomik zur allgemeinen Erheiterung bei.

Im Praxisteil folgte nach einer einstündigen Wettkampfeinheit eine besondere Übung zum Thema Kraftausdauer. Hier konnten die Teilnehmer vier Techniken auswählen und diese über Wettkampflänge (drei mal zwei Minuten mit einer halben Minute Pause) nacheinander auf Trommelschlag ausführen. Jedoch wurde nach der Pause

der Abstand der Trommelschlä- ge kürzer, so dass die Techniken auch entsprechend öfter ausgeführt werden mussten. So konnte jeder (der wollte) seine eigenen Grenzen austesten. Es zeigte sich aber, dass vor allem die älteren Teilnehmer besseres Durchhaltevermögen besaßen.

Zum Ausklang des Lehrgangs wurde für ein zukünftiges „NWTU-Trainer-Demo-Team“ eine Kombination aus Poomse

und Ilbo-Taeryon / Hosinsul getestet, was für alle eine neue Erfahrung der Präsentation war.

Abschließend kann man durchaus von einem gelungenen und informativen Lehrgang sprechen, von dem es gerne mehr Angebote auch im Osten Nordrhein-Westfalens geben sollte, um auch dort noch mehr Trainer anzusprechen.

Marc-Stephan Bottländer



**der budoka**

ISSN 0948-4124

**Bestellschein / Einzugsermächtigung**

Bitte schicken Sie den „budoka“ ab Monat \_\_\_\_\_ an nachfolgende Adresse. Ich bezahle für 10 Ausgaben im Jahr 28,00 € / bei Bankeinzug 24,00 € (Bezugsjahr ist das Kalenderjahr). Die Kündigung des Abos ist mit einer Frist von sechs Wochen zum Ende des Kalenderjahres möglich.

Name:

Vorname:

Straße:

PLZ:

Wohnort:

Kontonummer:

Bankleitzahl:

Name des Geldinstituts:

Kontoinhaber:

Datum/Unterschrift:

Diese Bestellung kann innerhalb einer Frist von 8 Tagen widerrufen werden. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs an den Dachverband für Budotechniken NW e.V., Postfach 10 15 06, 47015 Duisburg.

**An den  
Dachverband für Budotechniken  
Nordrhein-Westfalen e.V.  
Geschäftsstelle  
Postfach 10 15 06  
47015 Duisburg**



Nordrhein-Westfälischer  
Taekwon-Do Verband e.V.

www.nwtv.de



## 4. Offene Westfalenmeisterschaften im TKD

Am 25. April 2009 veranstaltete der NWTV in Recklinghausen seine Westfalenmeisterschaften der Senioren, der A- und B-Jugend sowie für die Oldies. Ausrichter war dieses Jahr die SG Suderwich.

Zum ersten Mal kam das neue Turnerverwaltungsprogramm zur Anwendung, welches der neue Turnierreferent, Olaf Brämer zusammen mit Experten entworfen hatte. Und zur großen Freude aller Beteiligten lief das Programm ohne große Fehler. Wettkampfklassenlisten führen, Endergebnisse berechnen, Platzierungen verteilen, Urkunden drucken und Ranglisten erstellen kann man nun per einfachem Knopfdruck erledigen. Die Zeiten, wo fleißige menschliche Helfer stundenlang dies per Hand erledigen müssen, sind nun vorbei. Zwar gibt es noch kleinere Schönheitsfehler und die Praxis zeigte leichte Verbesserungsmöglichkeiten bei der Bedienung, aber das wird schon beim nächsten Turnier behoben sein und somit kann der NWTV in der Zukunft seine Turniere recht zügig veranstalten.

Auch der neue Ausrichter - der NWTV hat es sich zur Regel gemacht, Neulinge bei der Vergabe von Turnieren zu bevorzugen -, die SG Suderwich, leistete gute Arbeit. Alle Helfer waren bis zum Schluss dabei und erledigten sehr zuverlässig ihre Aufgaben. Punkten konnte

die SG vor allem mit ihrer neuen Halle, die bei allen Beteiligten großen Anklang fand.

Das Foto oben zeigt, wie die Teilnehmer Bernhard Lonczewski (2. Platz) vom KKZ Yoo-Sin und Elias Möllers (3. Platz) vom Chon Ji Wanne ihre Ehrungen in Empfang nehmen.



Der neue Turnierreferent Olaf Brämer

Ergebnisse NRW- B-, A-Jugend- und Seniorenmeisterschaften

**Synchron-Tul gemischt Kategorie 01 (2 Personen)**

- B-Jugend:**  
 1. Chon-Ji Wanne 05  
 2. TV Wanne 1885  
 3. TC Se-Jong Unna

- A-Jugend:**  
 1. Chon-Ji Wanne 05  
 2. MTV Fürstenb./Boffzen

- Senioren:**  
 1. KKZ Yoo-Sin  
 2. TC Se-Jong Unna  
 3. MTV Fürstenb./Boffzen  
 3. Chon-Ji Wanne 05

- Oldies:**  
 1. KKZ Yoo-Sin

**Team-Tul gemischt Kategorie (3 - 5 Personen)**

- B-Jugend:**  
 1. Chon-Ji Wanne 05  
 2. TV Wanne 1885

- A-Jugend:**  
 1. Chon-Ji Wanne 05

- Senioren:**  
 1. Chon-Ji Wanne 05  
 2. KKZ Yoo-Sin e.V.

- Oldies:**  
 1. TV Wanne 1885

**Medaillenspiegel (Team-Tul)**

	G	S	B
Chon-Ji Wanne 05	4	-	1
KKZ Yoo-Sin	1	1	-
TV Wanne 1885	-	2	-
MTV Fürstenb./Boffzen		1	1
TC Se-Jong Unna		1	1

**Tul weiblich**

- B-Jugend, 8. - 7. Kup:**  
 1. Rica Oberstelehn, TV Wanne

- B-Jugend, 6. - 5. Kup:**  
 1. Betül Kanci, Chon-Ji Wanne 05

- B-Jugend, 4. - 3. Kup:**  
 1. Katja Lorkowski, Chon-Ji Wanne  
 2. Beyza Esentürk, TV Wanne 1885  
 3. Julia Klein, TC Se-Jong Unna  
 3. Daphne Geißen, TC Se-Jong Unna

- B-Jugend, 2. - 1. Kup:**  
 1. Katharina Gwiasda, Chon-Ji Wanne  
 2. Yaren Tekin, Chon-Ji Wanne 05

- A-Jugend, 6. - 5. Kup:**  
 1. Sevgi Bülcen, TV Wanne 1885

- A-Jugend, Dan-Träger:**  
 1. Sina Schröder, Chon-Ji Wanne 05  
 2. Kristina Krause, Chon-Ji Wanne  
 3. Saskia Mahler, MTV Fürstenb./Boffzen

- Senioren, 8. - 7. Kup:**  
 1. Melanie Jarolim, TV Wanne 1885

- Senioren, 2. - 1. Kup:**  
 1. Jennifer Schilk, SG Suderwich

- Senioren, Dan-Träger:**  
 1. Jana Galinski, KKZ Yoo-Sin  
 2. Jessica Kölling, MSV Dortmund

- Oldies, 8. - 7. Kup:**  
 1. Anja Wölke, TV Wanne 1885  
 2. Sigfried Kadel, KKZ Yoo-Sin

- Oldies, 2. - 1. Kup:**  
 1. Iris Galinski, KKZ Yoo-Sin  
 2. Gabi Lembach, TV Wanne 1885

**Tul männlich**

- B-Jugend, 8. - 7. Kup:**  
 1. Luca Wischnewski, TV Wanne  
 2. Jan Köhne, KKZ Yoo-Sin  
 3. Max Hartfield, TV Wanne 1885

- B-Jugend, 6. - 5. Kup:**  
 1. Sean Fiegert, TV Wanne 1885  
 2. Stefan Janssen, TV Wanne 1885  
 3. Marc Brockmann, TKD Wanne  
 3. Burak Türkyilmaz, TV Wanne

- B-Jugend, 4. - 3. Kup:**  
 1. Olaf Wegener, Chon-Ji Wanne 05  
 2. Maurice Folte, Chon-Ji Wanne 05  
 3. Phil Lembach, TV Wanne 1885  
 3. Ferit Durmus, BKV Hörde

- B-Jugend, 2. - 1. Kup:**  
 1. Leon Nierle, BKV Hörde  
 2. Justin Pudlo, Chon-Ji Wanne 05

- A-Jugend, 8. - 7. Kup:**  
 1. Deniz Ak, SG Suderwich

- A-Jugend, 6. - 5. Kup:**  
 1. Murat Bayram, BKV Hörde  
 2. Stanislav Beskorovayniy, TV Wanne  
 3. Sven Mühlhaus, TV Wanne 1885

- A-Jugend, 4. - 3. Kup:**  
 1. Kevin Hörming, KKZ Yoo-Sin  
 2. Tim Lembach, TV Wanne 1885

- A-Jugend, 2. - 1. Kup:**  
 1. Dominic Schwenkmeier, Chan-Hun

- A-Jugend, Dan-Träger:**  
 1. Ahmet Sengezer, BKV Hörde  
 2. Felix Preuß, Chon-Ji Wanne 05

- Senioren, 8. - 7. Kup:**  
 1. Gregor Komor, KKZ Yoo-Sin

- Senioren, 6. - 5. Kup:**  
 1. Michael Schulz, TV Wanne 1885  
 2. Sebastian Weischer, TC Se-Jong Unna

- Senioren, Dan-Träger:**  
 1. Marcel Fesser, KKZ Yoo-Sin  
 2. Bernhard Lonczewski, KKZ Yoo-Sin  
 3. Elias Möllers, Chon-Ji Wanne 05  
 3. Sven Deymann, Chon-Ji Wanne

- Oldies, 8. - 7. Kup:**  
 1. Andreas Wegener, Chon-Ji Wanne

- Oldies, 4. - 3. Kup:**  
 1. Ralph Weiß, TV Wanne 1885

- Oldies, Dan-Träger:**  
 1. Martin Pudlo, Chon-Ji Wanne 05  
 2. Gerard Galinski, KKZ Yoo-Sin  
 3. Burkhard Ladewig, TV Wanne

**Medaillenspiegel (Tul)**

	G	S	B
TV Wanne 1885	4	5	5
Chon-Ji Wanne 05	5	5	2
KKZ Yoo-Sin	4	4	-
BKV Hörde	3	-	1
TC Se-Jong Unna	-	1	2
MSV Dortmund	-	1	-
MTV Fürstenb./Boffzen	-	-	1
TKD Wanne e.V.	-	-	1
SG Suderwich	-	-	-
Chan-Hun BSV	-	-	-

Aufstellung aller Teilnehmer zur Siegerehrung



## Team-Kampf gemischt Kategorie (3-5 Personen)

**B-Jugend weiblich:**  
1. Chon-Ji Wanne 05

## Team-Kampf gemischt Kategorie (3-5 Personen)

**B-Jugend männlich:**  
1. Chon-Ji Wanne 05

**A-Jugend männlich:**  
1. TV Wanne 1885

**Senioren männlich:**  
1. Chon-Ji Wanne 05

**Oldies männlich:**  
1. TV Wanne 1885

## Kampf weiblich

**B-Jugend, 8. - 5. Kup, 40-44 kg:**  
1. Betül Kanci, Chon-Ji Wanne 05

**B-Jugend, 4. Kup - Dan, 40-44 kg:**  
1. Katharina Gwiasda, Chon-Ji Wanne

**B-Jugend, 4. Kup - Dan, 44-48 kg:**  
1. Daphne Geißen, TC Se-Jong Unna

**B-Jugend, 4. Kup - Dan, 48-52 kg:**  
1. Julia Klein, TC Se-Jong Unna  
2. Katja Lorkowski, Chon-Ji Wanne

**B-Jugend, 4. Kup - Dan, 52-58 kg:**  
1. Beyza Esentürk, TV Wanne 1885

**B-Jugend, 4. Kup - Dan, +60 kg:**  
1. Yaren Tekin, Chon-Ji Wanne 05

**A-Jugend, 4. Kup - Dan, 55-60 kg:**  
1. Saskia Mahler, MTV Fürstenb./Boffzen

**A-Jugend, 4. Kup - Dan, +65 kg:**  
1. Kristina Krause, Chon-Ji Wanne

**Senioren, 4. Kup - Dan, +65 kg:**  
1. Jana Galinski, KKZ Yoo-Sin  
2. Natalie Meyer, MTV Fürstenb./Boffzen  
3. Jennifer Schilk, SG Suderwich

## Leichtkontakt weiblich

**Senioren 4. Kup - Dan, +65 kg:**  
1. Jana Galinski, KKZ Yoo-Sin

## Kampf männlich

**B-Jugend, 8. - 5. Kup, -40 kg:**  
1. Eugen Grass, Tan Gun Lünen  
2. Maurice Vonier, Chang-Hun BSV  
3. Nils Freisberger, Chang-Hun BSV

**B-Jugend, 8. - 5. Kup, 40-44 kg:**  
1. Alexander Grigoryan, TV Wanne

**B-Jugend, 8. - 5. Kup, 56-60 kg:**  
1. Jan Köhne, KKZ Yoo-Sin  
2. Sean Fiegert, TV Wanne 1885

**B-Jugend, 4. Kup - Dan, 44-48 kg:**  
1. Tobias Sudhoff, Tan Gun Lünen  
2. Ferit Durmus, BKV Hörde

**B-Jugend, 4. Kup - Dan 48-52 kg:**  
1. Olaf Wegener, Chon-Ji Wanne 05  
2. Maurice Folte, Chon-Ji Wanne 05  
3. Justin Pudlo, Chon-Ji Wanne 05  
3. Mike Krejci, SG Suderwich

**B-Jugend, 4. Kup - Dan, 52-56 kg:**  
1. Lukas Reznik, Chon-Ji Wanne 05

**B-Jugend, 4. Kup - Dan, 56-60 kg:**  
1. Leon Nierle, BKV Hörde

**B-Jugend, 4. Kup - Dan, +60 kg:**  
1. Marc Koenen, Chon-Ji Wanne 05

**A-Jugend, 8. - 5. Kup, 65-70 kg:**  
1. Serafettin Derya, MTV Fürstenb./Boffzen  
2. Murat Bayram, BKV Hörde

**A-Jugend, 8. - 5. Kup, 70-75 kg:**  
1. Lutz Freisberger, Chang-Hun BSV

**A-Jugend, 4. Kup - Dan, 60-65 kg:**  
1. Thorben Baumgart, Chon-Ji Wanne  
2. Pascal Vonier, Chang-Hun BSV

**A-Jugend, 4. Kup - Dan, 65-70 kg:**  
1. Ahmet Sengezer, BKV Hörde  
2. Dominic Schwenkmeier, Chang-Hun

**A-Jugend, 4. Kup - Dan, 70-75 kg:**  
1. Kevin Hörming, KKZ Yoo-Sin

**A-Jugend, 4. Kup - Dan, +75 kg:**  
1. Kolja Simonis, TC Se-Jong Unna

**Senioren, 8. - 5. Kup, -60 kg:**  
1. Gregor Komor, KKZ Yoo-Sin

**Senioren, 8. - 5. Kup, 60-65 kg:**  
1. Dennis Westermann, Chang-Hun

**Senioren, 4. Kup - Dan, 65-70 kg:**  
1. Marco Müller, SpS Strackbein

**Senioren, 4. Kup - Dan, 70-75 kg:**  
1. Marcel Fesser, KKZ Yoo-Sin  
2. Sven Deymann, Chon-Ji Wanne

**Oldies, 4. Kup - Dan, 75-80 kg:**  
1. Olaf Brämer, KKZ Yoo-Sin  
2. Martin Pudlo, Chon-Ji Wanne 05  
3. Bernhard Lonczewski, KKZ Yoo-Sin  
3. Ralph Weiß, TV Wanne 1885

## Leichtkontakt männlich

**B-Jugend, 8. - 5. Kup, -40 kg:**  
1. Eugen Grass, Tan Gun Lünen

**B-Jugend, 8. - 5. Kup, 56-60 kg:**  
1. Jan Köhne, KKZ Yoo-Sin

**B-Jugend, 8. - 5. Kup, +60 kg:**  
1. Burak Türkyilmaz, TV Wanne

**B-Jugend, 4. Kup - Dan, 44-48 kg:**  
1. Tobias Sudhoff, Tan Gun Lünen

**A-Jugend, 8. - 5. Kup, 65-70 kg:**  
1. Sven Mühlhaus, TV Wanne 1885  
2. Stanislav Beskorovayniy, TV Wanne  
3. Serafettin Derya, MTV Fürstenb./Boffzen

**A-Jugend, 4. Kup - Dan, 70-75 kg:**  
1. Kevin Verheggen, TV Wanne  
2. Kevin Hörming, KKZ Yoo-Sin

**A-Jugend, 4. Kup - Dan, +75 kg:**  
1. Kolja Simonis, TC Se-Jong Unna

**Senioren, 8. - 5. Kup, -60 kg:**  
1. Gregor Komor, KKZ Yoo-Sin

**Senioren, 8. - 5. Kup, 70-75 kg:**  
1. Michael Schulz, TV Wanne 1885

**Senioren, 4. Kup - Dan, 70-75 kg:**  
1. Marcel Fesser, KKZ Yoo-Sin

## Medaillenspiegel (Kampf)

	G	S	B
Chon-Ji Wanne 05	2	4	1
KKZ Yoo-Sin	4	1	1
TV Wanne 1885	2	2	1
Chan-Hun BSV	-	3	1
BKV Hörde	-	1	2
MTV Fürstenb./Boffzen	1	1	1
Tan Gun Lünen	2	-	-
TC Se-Jong Unna	1	-	-
SG Suderwich	-	-	2

## Medaillenspiegel (gesamt)

	Gold (10)	Silber (7)	Bronze (4)	Punkte
Chon-Ji Wanne 05	11	9	4	189
TV Wanne 1885	6	9	6	147
KKZ Yoo-Sin	9	6	1	136
BKV Hörde	4	2	1	58
TC Se-Jong Unna	1	2	3	36
MTV Fürstenb./Boffzen	1	2	3	36
Chan-Hun BSV	-	3	1	25
Tan Gun Lünen	2	-	-	20
SG Suderwich	-	-	2	8
MSV Dortmund	-	1	-	7
TKD Wanne e.V.	-	-	1	4
SpS Strackbein	-	-	-	-

## Neue Geschäftsstelle des NWTV e.V.

Der NWTV ist in eine neue Geschäftsstelle umgezogen.

NWTV e.V.  
(Nordrhein-Westfälischer TaeKwon-Do Verband)

Overgünne 241

44369 Dortmund

Tel. und Fax: 02 31 / 8 82 00 91

## Terminkalender

### Freitag - Sonntag, 19. - 21. Juni 2009

SG Jubiläum 100 Jahre SG Suderwich in Recklinghausen

### Sonntag, 21. Juni 2009

DV Demonstration Kampfsporttag im Moviepark Bottrop

### Sonntag, 21. Juni 2009

NWTV-Prüfung Dan-Prüfung Kick-Boxen in Nordkirchen

### Sonntag, 28. Juni 2009

NWTV-Prüfung Dan-Prüfung in Unna

### Sonntag, 23. August 2009

NWTV-Lehrgang Kampfrichterlehrgang in Dortmund

### Samstag, 26. September 2009

NWTV-Turnier NRW-Jugend-Meisterschaften, N.N.

### Sonntag, 31. Oktober 2009

NWTV-Lehrgang Kampfrichterlehrgang in Herne

### Sonntag, 8. November 2009

NWTV-Lehrgang Dan-Vorbereitungslehrgang, N.N.

### Sonntag, 13. Dezember 2009

NWTV-Prüfung Dan-Prüfung, N.N.

[www.nwtv.de](http://www.nwtv.de)

## Mitgliederversammlung des NWTV

Am 26. April 2009 fand die ordentliche Jahreshauptversammlung des NWTV e.V. in Dortmund statt. Dieses Jahr standen wieder Vorstandswahlen an. Dabei ergaben sich keine großen Neuigkeiten. Fast alle Funktionäre standen zur Wiederwahl bereit. Nur die Referentin für Öffentlichkeitsarbeit trat aus privaten Gründen nicht mehr zur Wahl an. Ihr Amt übernahm Corinna Kraushaar. Sie stellte ein erstes Konzept vor, wie sie gedenkt ihr neues Amt mit Leben zu füllen. Wir werden an dieser Stelle bald darüber berichten.

Zudem wurde Olaf Brämer in seinem Amt des Turnierreferent bestätigt, welches er bis dato nur kommissarisch ausübte. Erste Maßnahmen kamen schon auf den Westfalenmeisterschaften zum Einsatz. Weitere Ziele von Olaf Brämer sind der Aufbau eines geschulten Kampfrichterteams, an welchem er mit Hochdruck arbeitet.

Weitere Ergebnisse werden demnächst mit dem Protokoll auf unserer Homepage veröffentlicht.

## Kampfrichterlehrgang

Am 3. Mai 2009 fand der zweite Kampfrichterlehrgang des NWTV in Recklinghausen-Suderwich statt. Noch unter dem Eindruck der letzten Westfalenmeisterschaften trafen sich die Kampfrichter und diese, die welche werden wollen, und ließen sich von Olaf Brämer in die Geheimnisse des Kampfrichterwesens einweisen. Er stellte allen nochmals das neue Turnierprogramm vor.

Die hohe Beteiligung lässt für die Qualität der zukünftigen Turniere hoffen. Die Beteiligung an diesem Lehrgang war wie immer für alle Mitglieder des NWTV kostenfrei.



## Besucherrekord auf der FIBO 2009

**Der Dachverband für Budo-Techniken gab einen Einblick in den organisierten Sport**

Dass die FIBO-Messe - Deutschlands größte Fitness- und Body-Messe - seit Jahren ein sehr unterschiedliches Publikum anzieht, war nicht erst seit der erstmaligen Teilnahme im Jahre 2008 klar. Es gibt Messehallen, die sich ganz dem „Body-Sport“ widmen (wie das

Foto von Laura und ihren zwei „Bodys“ unschwer erkennen lässt), Hallen, in denen man fast ohne „Sport zu treiben“ fit wird (sei es durch die Einnahme bestimmter Nahrungsergänzungsmittel oder das Liegen auf vibrierenden Maschinen), aber auch Hallen, in denen sich der Sport zeigt und erlebt werden kann.

An vier Tagen informierte der Dachverband für Budo-Techniken zusammen mit dem Deutschen Judo-Bund bzw. Nordrhein-Westfälischen Judo-Verband über den Budo- und Judo-Sport. An dem Wochenende präsentierten sich darüber hinaus vier Verbände des Dachverbandes für Budotechniken mit einigen Kampfkunst-Shows. Mit dabei waren die Jiu-Jitsu-Union (vertreten durch die Kampfkunstschule Wuppertal), der Hapkido-, Aikido- und Taekwon-Do-Verband. Auf der Kampfsportbühne der Firma

KWON gaben die beteiligten Verbände einen Einblick in ihre jeweilige Budoart und informierten zusätzlich am Messe-Stand. Noch nicht in der Praxis, aber zumindest bei der Standbetreuung, halfen auch die Kollegen von der Internationalen Taekwon-Do Federation - Deutschland (LV NRW).

Ob sich auf der FIBO-Messe neue Mitglieder für den organisierten Zweikampfsport gewinnen lassen, ist eher unwahrscheinlich, aber auch gar nicht das Ziel. Das Messpublikum legt deutlich mehr Wert auf „Body, Wellness und Fitness“, trotzdem ist es wichtig, sich in der Öffentlichkeit zu zeigen, Kontakte zu knüpfen und die Präsentationsfläche, die uns dankenswerter Weise die Firma KWON zur Verfügung stellte, zu nutzen. Mehr Sinn macht es natürlich, wenn sich auch die anderen Fachverbände des Dachverbandes für Budo-Techniken an solchen Aktionen beteiligen und sich der Öffentlichkeit präsentieren.

**Text: Angela Andree  
Fotos: Moritz Belmann,  
Erik Goertz und Martin Sülz**



**Die Krafttraining-Experten Dirk Mähler und Marcus Temming mit Angela Andree**



**Jiu-Jitsu auf der Aktionsbühne**

# DACHVERBAND FÜR BUDOTECHNIKEN NORDRHEIN-WESTFALEN E.V.

Geschäftsstelle, Postfach 10 15 06, 47015 Duisburg - **Hausanschrift:** Friedrich-Alfred-Str. 25, 47055 Duisburg  
**Telefon:** 02 03 / 73 81 - 6 22, **E-Mail:** info@budo-nrw.de, **Internet:** www.budo-nrw.de

**Ansprechzeiten der Geschäftsstelle:**  
 Montags bis Donnerstags 9.00 - 12.00 Uhr und 12.30 - 15.00 Uhr, freitags 9.00 - 12.00 Uhr

<b>AIKIDO</b>	<b>Nordrhein-Westfälischer Aikido-Verband e.V.</b>	Volker Marczona Poststr. 48 a 47198 Duisburg	Tel.: 02066 37304 Volker.Marczona@t-online.de	www.aikido-nrw.de
<b>GOSHIN-JITSU</b>	<b>Goshin-Jitsu Verband Nordrhein-Westfalen e.V.</b>	Geschäftsstelle Günter Tebbe Lohsestr. 3-5 50733 Köln	Tel.: 0221 1794271 Tel.: 0221 1794274 Fax: 0221 1794273 g-tebbe@t-online.de	www.goshin-jitsu.de
<b>HAPKIDO</b>	<b>Nordrhein-Westfälischer Hapkido-Verband e.V.</b>	Geschäftsstelle Guido Böse Fleitmannstr. 17 58329 Schwerte	Tel.: 02304 78525 vorstand@hapkido-nrw.de	www.hapkido-nrw.de
<b>JIU-JITSU</b>	<b>Jiu-Jitsu Union Nordrhein-Westfalen e.V.</b>	Geschäftsstelle Andrea Landich und Benedikt Meinhardt Bismarckstr. 32 42551 Velbert	Tel.: 02051 81718 Fax: 02051 81718 geschaefsstelle@jju-nw.de	www.jju-nw.de
<b>JIU-JITSU</b>	<b>Deutscher Jiu-Jitsu Bundesverband Nordrhein-Westfalen e.V.</b>	Peter Rasche Maxstr. 33 45479 Mülheim a.d. Ruhr	Tel.: 0208 4125926 Fax: 0208 4125913	www.djjb.de
<b>JIU-JITSU</b>	<b>Deutscher Fachsportverband für Jiu-Jitsu Nordrhein-Westfalen e.V.</b>	Geschäftsstelle Andreas Kress Nordring 15 50765 Köln	Tel.: 0221 7405666 Fax: 0221 7409900 Kress.andreas@t-online.de	www.dfjj.de
<b>JUDO</b>	<b>Nordrhein-Westfälischer Judo-Verband e.V.</b>	Geschäftsstelle Postfach 10 15 06 47015 Duisburg Friedrich-Alfred-Str. 25 47055 Duisburg	Tel.: 0203 7381-622 Fax: 0203 7381-624 info@nwjv.de	www.nwjv.de www.judoverband.de
<b>JU-JUTSU</b>	<b>Nordrhein-Westfälischer Ju-Jutsu Verband e.V.</b>	Geschäftsstelle Ulrich-Brisch-Weg 1 50858 Köln	Telefon: 0221 9918005 Telefax: 0221 9918007 nwjjv@netcologne.de	www.ju-jutsu-nwjjv.de
<b>KARATE</b>	<b>Karateverband Nordrhein-Westfalen e.V.</b>	Geschäftsstelle Monika Assmann Waldenburger Str. 21 b 44795 Bochum	Tel.: 0234 94429898 Fax: 0234 3386153 Kontakt@karateNW.de	www.KarateNW.de
<b>KENDO KYUDO</b>	<b>Nordrhein-Westfälischer Kendo-Verband e.V.</b>	Thorsten Mesenholl Metzmachersrath 43 42111 Wuppertal Landessachbearbeiter Kyudo Reinhard Kollotzek Benrather Str. 31 a 40721 Hilden	Tel.: 0202 2721717 thorstenmesenholl@freenet.de  Tel.: 02103 53899 Tel.: 0211 9396333	www.nrwkendo.de
<b>TAEKWONDO</b>	<b>Nordrhein-Westfälische Taekwondo-Union e.V.</b>	Geschäftsstelle Andreas Braun Hindenburgstr. 28 51766 Engelskirchen	Tel.: 02263 903738 Fax: 02263 903739 nwtu-ev@t-online.de	www.nwtu.de
<b>TAEKWON-DO</b>	<b>Nordrhein-Westfälischer Taekwon-Do Verband e.V.</b>	Geschäftsstelle Wilfried Peters Overgünne 241 44269 Dortmund	Tel.: 0231 8820091 Fax: 0231 8820091 Mobil: 0173 7253876 WilfriedPeters@aol.com	www.nwtdv.de
<b>TAEKWON-DO</b>	<b>International Taekwon-Do Federation - Deutschland Landesverband Nordrhein-Westfalen e.V.</b>	Paul Weiler Malvenweg 27 51061 Köln	Tel.: 0221 639518 Fax: 0221 6367863 P.Weiler@itf-d.de	www.ITF-NW.de
<b>WUSHU</b>	<b>Wushu Verband Nordrhein-Westfalen e.V.</b>	Geschäftsstelle Manfred Eckert Melatenweg 144 46459 Rees	Tel.: 02851 58490 Fax: 02851 2921 praesident@wushudwf.de	www.wvnrw.de

# Hurra! ich bin im Film



SHREK and all related titles, logos and characters TM & ©2009 DreamWorks L.L.C. All rights reserved.

**MOVIE PARK**  
GERMANY

## Spannung, Action und Geschwindigkeit beim 4. Kampfsporttag im Movie Park Germany.

Am 21. Juni 2009 führt der Dachverband für Budotechniken zum vierten Mal nach 2005 einen Kampfsporttag im Movie Park Germany in Bottrop-Kirchhellen durch. Auch in diesem Jahr präsentieren sich verschiedenste Mitgliedsverbände auf der Aktionsbühne im „Studio 7“!

Entdecken Sie außerdem über 40 atemberaubende Attraktionen, Achterbahnen und einzigartiges Live-Entertainment – ganz im Zeichen großer Kinofilme!

Mehr Infos unter [www.moviepark.de](http://www.moviepark.de)

**KAMPF-SPORTTAG IM MOVIE PARK**

**19€ p.P.\***

\* Alle Neugierigen, Fans, Freunde und max. vier Begleitpersonen erhalten am 21.06.2009 gegen Vorlage dieses Coupons oder des Judo-Passes an den Tageskassen von Movie Park Germany einen Sondereintrittspreis von nur 19€ p.P. statt regulär 31€ p.P.

Nicht gültig im Vorverkauf und in Verbindung mit anderen Angeboten. Keine Barauszahlung möglich. Verkauf und Vervielfältigung untersagt!

PLU 2405

